

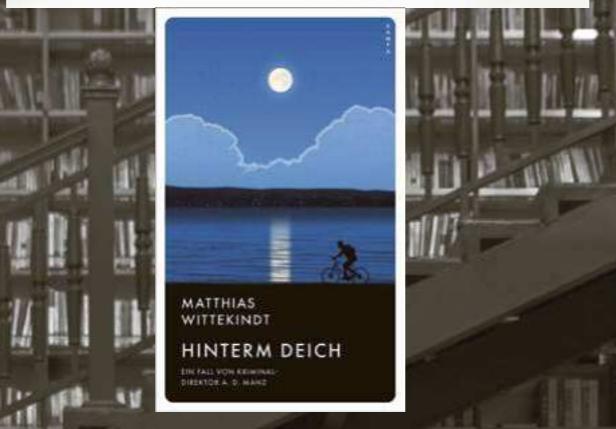
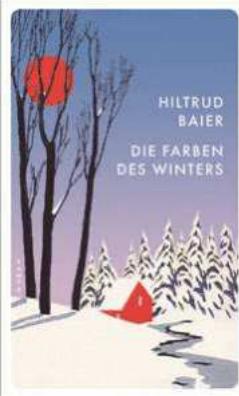
Kampa

HERBST 2025

„Die Lektüre der Manz-Romane (es gibt noch vier weitere) lohnt sich sehr, denn mit der üblichen Regio-Krimi-Dutzendware haben diese Romane definitiv nichts zu tun.“

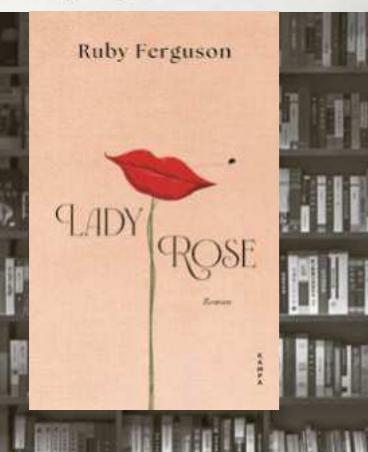
Gerne denkt Nova an ihre Kindheit in Lappland zurück. Dort hat sie die Ferien bei ihrem samischen Vater verbracht, bis ein tragisches Unglück diese Zeit jäh beendete. 20 Jahre später kehrt sie in das winterliche Nordschweden zurück und fühlt sich direkt wieder zuhause. Soll sie einfach dort bleiben und ihr Leben in Hamburg hinter sich lassen?

Ein schöner und stimmungsvoller Winterroman.



Ein wichtiges und sehr bewegendes Buch!

Ein kleines, feines Buch mit einer berührenden Geschichte, die das Schicksal einer jungen Frau-Mädchen-Kind erzählt, die zu Hause geht. Sehr empfehlenswert. Schöne Sprache.



„Wunderbar! Nicht nur für Buchliebhaber oder gar Süchtige. Jeder Leser findet sicher eine „Liebeserklärung“, die auf ihn zutrifft. Und das Ganze ist mit einer wunderbar verschnörkelten und erlesenen Sprache geschrieben. Ein großer Genuss zu lesen, mal heiter, mal anrührend.“



Der gute Buchhändler ist tolerant, er hat Geduld mit allen Ideen und Theorien. Umgeben von den Fluten menschlicher Worte, die ihn zu verschlingen drohen, ist er bereit, sich alle anzuhören. Unablässig hofft er auf die Geburt guter Bücher.“

Christopher Morley

Herzlichen Dank!

Liebe Buchhändler*innen,

die beste Antwort auf die Frage »Was soll ich als Nächstes lesen?« ist: Fragen Sie die*den Buchhändler*in Ihres Vertrauens. Oder lassen Sie sich in Ihrer Lieblingsbuchhandlung von den Lesetipps auf den Büchern inspirieren. Für die vielen leidenschaftlichen Empfehlungen der Kampa-Bücher möchte ich mich an dieser Stelle herzlich bei Ihnen bedanken!

Falls Sie Zeit haben: Schicken Sie uns ein Foto Ihres Tipps, das wir gern in unserer nächsten Vorschau abdrucken, und wir revanchieren uns mit einer süßen Überraschung. Kürzlich habe ich den Roman *Das Haus der vergessenen Bücher* von Christopher Morley wiedergelesen. Dort heißt es: »Mrs. Mifflin hatte versprochen, so rechtzeitig aus Boston zurückzukommen, dass sie einen Schokoladenkuchen für die Buchhändler backen konnte.« Keine Sorge, ich werde nicht backen, aber wir sitzen an der Quelle: Die Schweiz ist das Land der guten Schokolade – in dem aber auch gute Bücher gemacht werden! Einige davon finden Sie auf den folgenden Seiten.

Herzlich
Ihr

Daniel Kampa

Die Buchtipps auf der gegenüberliegenden Seite im Uhrzeigersinn:

Wittekindt: Torsten Meinicke / Buchladen in der Osterstraße, Hamburg | Ibbotson: Andrea Voß / Carl-von-Ossietzky-Buchhandlung, Flensburg | Cohen: Jens Müller / Hugendubel, Frankfurt am Main | Matsumoto: Tanja Bhend / Buch am Platz, Winterthur (Schweiz) | Stabenow: Urs Friedrich / Buchhandlung Bellini, Stäfa (Schweiz) | Tey: Bücheroase, Schliersee | Gray: Margret Engst / Buchhandlung Natterer, Wangen im Allgäu | Ferguson: Martina Walch / Tyrolia Buch, Imst (Österreich) | Baier: Sabine Feyerabend / Buch Dietl, Landshut | Freytag: Christine Bolland / Bolland & Böttcher, Düsseldorf

INHALT

»Der kleine, aber feine Kampa Verlag
aus der Schweiz.«

WDR

LITERATUR

- 6 Tatjana von der Beek, *Blaue Tage*
- 10 Jess Walter, *Der Engel von Rom*
- 14 Tessa Hadley, *Die Party*
- 16 Kim Fay, *Mit Liebe und Safran*
- 20 Eva Ibbotson, *Ein Tanz für mich allein*
- 22 Alessandro Baricco, *Abel*
- 24 Mario Rigoni Stern, *Tönle*
- 26 Patrick O'Brian, *Verfolgung im Nebel*
- 28 Albert Einstein, *E = mc² | Warum Krieg? | Alles ist relativ*
- 33 Milan Kundera, *Der Vorhang | Verratene Vermächtnisse*
- 35 Witold Gombrowicz, *Je klüger, desto dümmer | Ich hab noch mein Berlin im Koffer*

SALON

- 37 Peter Bichsel, *Was wäre, wenn?*
- 38 Ingeborg Bachmann, *Wir müssen wahre Sätze finden*
- 40 Glenn Gould, *Nahaufnahme*
- 42 Neil Young, *Interviews aus Gold*

GEORGES SIMENON

- 48 *Die Flucht des Monsieur Monde*
- 49 *Fremd im eigenen Haus*

KRIMI

- 52 Dino Minardi, *Urlaub für den Commissario*
- 54 Max Ziegler, *Sylter Goldküste*
- 56 Michael Connelly, *Der Inselpol von L.A.*
- 60 Peter May, *Die Vogelinsel | Die Leiche im Moor*
- 66 Louise Penny, *Ein sicheres Zuhause*
- 68 Erskine Childers, *Das Rätsel der Sandbank*
- 72 Christoph Weigold, *Der deutsche Tycoon*
- 74 Christoffer Petersen, *Sieben Gräber für den Winter*
- 78 Dana Stabenow, *Vor der Küste Alaskas*
- 80 Giles Blunt, *Kanadische Kälte*
- 82 Philipp Gurt, *Graubündner Schatten*
- 86 Juan Gabriel Vásquez, *Das Geräusch der Dinge beim Fallen*

POCKET

- 90 Anne Freytag, *Lügen, die wir uns erzählen*
- 92 Eva Ibbotson, *Was der Morgen bringt*
- 94 Daniel Wisser, *Löwen in der Einöde*
- 95 Dagmar Leupold, *Dagegen die Elefanten!*
- 96 Margrit Schriber, *Die Stickerin*
- 99 Nigel Nicolson, *Virginia Woolf*
- 101 Eberhard Michaely, *Frau Helbing und der Casanova aus Winterhude*
- 103 Michael Connelly, *Black Box | Scharfschuss*
- 107 Patricia Cornwell, *Verderben | Brandherd | Binder Passagier*
- 110 Hiltrud Baier, *Die Farben des Winters*
- 112 *Schneegeflüster*
- 113 Nancy Mitford, *Schöne Bescherung auf Compton Bobbin*

- 114 Weihnachtsaktion
- 117 Schaufenster
- 120 Backlist
- 128 Unsere Übersetzer*innen

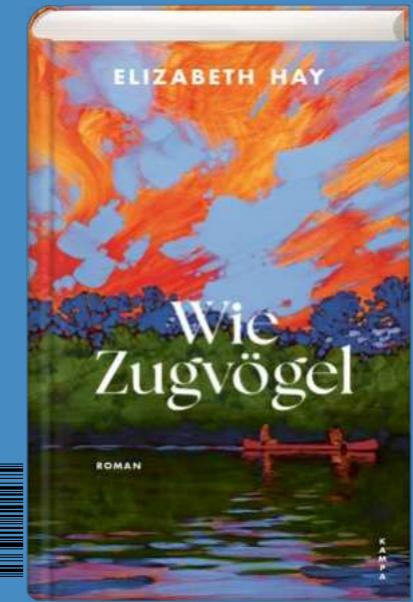
Stiller Ozean



256 Seiten | Gebunden mit SU
€ (D) 24,- | sFr 33,- | € (A) 24,70
ISBN 978 3 311 10145 1

Einsame Inseln, endlose Sandstrände, malerische Buchten. Die perfekte Szenerie für den perfekten Urlaub – nur dass nichts davon echt ist.

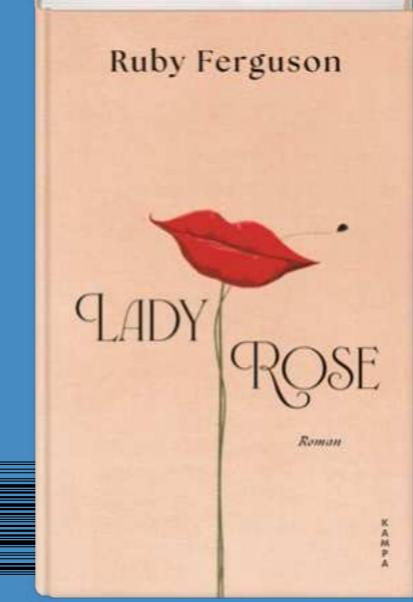
Nordkanada



400 Seiten | Gebunden
€ (D) 25,- | sFr 34,- | € (A) 25,70
ISBN 978 3 311 10147 5

Die abgelegensten Winkel Kanadas: Hierher verschlägt es diejenigen, die ein Geheimnis zu verbergen oder eine Vergangenheit zu vergessen haben.

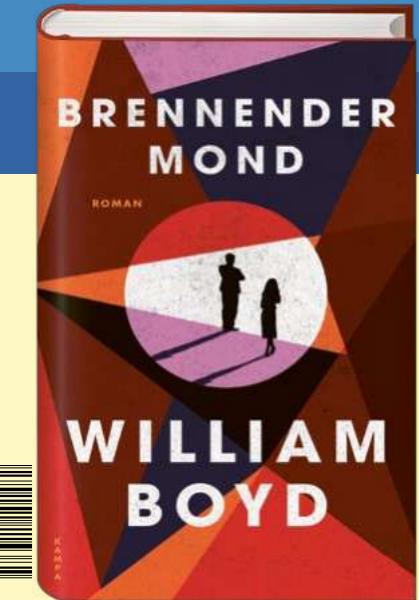
Schottland



240 Seiten | Gebunden
€ (D) 22,- | sFr 30,- | € (A) 22,70
ISBN 978 3 311 10146 8

Eine glückliche Kindheit, eine arrangierte Ehe, eine verbotene Liebe. Und ein altes Herrenhaus, Heimat von Lady Rose, Hüterin vieler Erinnerungen ...

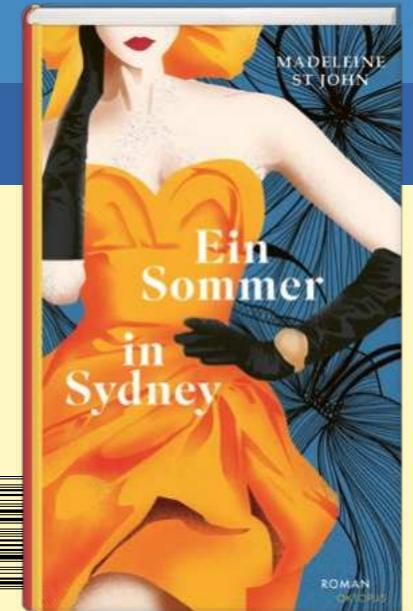
London bis Léopoldville



384 Seiten | Gebunden mit SU
€ (D) 26,- | sFr 35,- | € (A) 26,80
ISBN 978 3 311 10148 2

Ein Spion wider Willen. Eine Frau, die mit Männern und Mächten spielt. Eine packende Spionagegeschichte inmitten des Kalten Krieges.

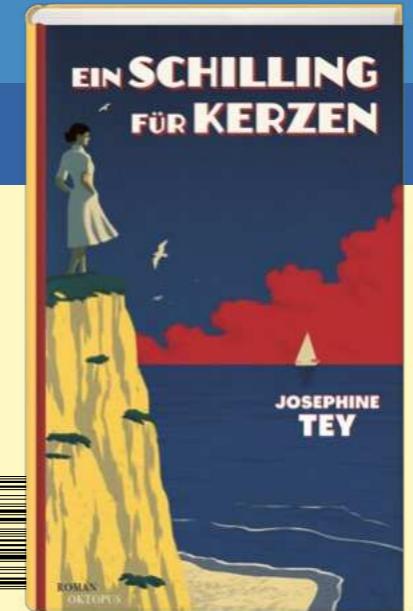
Sydney



256 Seiten | Gebunden
€ (D) 22,- | sFr 30,- | € (A) 22,60
ISBN 978 3 311 10046 1

Vier Frauen in einem renommierten Kaufhaus Ende der fünfziger Jahre. Der Traum von einem selbstbestimmten Leben. Ein Traum von einem Kleid.

Südengland



240 Seiten | Gebunden
€ (D) 22,- | sFr 30,- | € (A) 22,70
ISBN 978 3 311 30081 6

Der Mordfall wird immer mysteriöser, die Zahl der Verdächtigen steigt, und Inspector Grant von Scotland Yard kriegt bald kein Auge mehr zu.

Frühjahrslieblinge für den Sommer ...

»Meeresluft, die Intensität der Farben, der Himmel, der sich endlos über uns spannt. Im Abendlicht prahlt er, morgens wirkt er schüchtern in seinen Pastelltönen. Rosa, Blau, Gelb, sanfte Übergänge. Ich stehe gern an Deck, wenn es dämmert und alle noch schlafen. Wenn ich die Welt für mich allein habe.«

aus: Anne Freytag, *Blaues Wunder*



An abstract painting featuring two stylized figures, one in yellow and one in blue, set against a background of warm, earthy tones. The figures appear to be in a close embrace or conversation. The overall style is painterly and expressive.

Zwei Schwestern und ihr Vater, der seit
Jahren durch Abwesenheit glänzt.

Ein gemeinsamer Urlaub in Griechenland:
Glitzerndes Wasser, gleißende Sonne und sommer-
liche Hitze, in der sich alte Konflikte aufheizen.

Aber auch eine Begegnung, die eine Wahrheit
ans Licht bringt und alles verändert.

»Ein Roman über das Hinter-Sich-Lassen,
das Zu-Sich-Selbst-Finden und den Mut,
den es dafür braucht. Packend, flirrend
und mit großer Leichtigkeit erzählt.«

Helene Bukowski

**TATJANA
VON DER BEEK**

BLAUE TAGE

Genügen zehn Tage im Juli, um jahrelange Versäumnisse aufzuholen?



TATJANA VON DER BEEK, geboren 1993, studierte Literarisches Schreiben und Lektorieren in Hildesheim, war Mitherausgeberin der *BELLA triste*, Teil der künstlerischen Leitung des Literaturfestivals PROSANOVA 2017 und Finalistin des 23. Open Mike. 2022 erschien ihr Debütroman *Die Welt vor den Fenstern* im Ecco Verlag und im Dezember 2023 als Taschenbuch bei Nagel & Kimche. Tatjana von der Beek lebt in Leipzig und Düsseldorf.

Der Soundtrack zum Roman bei Spotify:



Die Schwestern Leo und Emma werden von ihrem Vater überraschend nach Griechenland eingeladen. Er möchte mit seinen Töchtern und ihren Partnern seinen sechzigsten Geburtstag mit einem Segeltrip feiern – nach Jahren des losen Kontaktes. Doch Leo hat mehr im Gepäck als Badekleidung und Sonnencreme. Sie nimmt, entgegen der Absprache mit Karl, die Pille weiter: Die anstehende Projektleitung geht für Leo vor. Ganz im Gegensatz zu Emma, die sich nichts sehnlicher wünscht als ein Kind mit Onur. Und der Vater führt mittlerweile ein Leben, von dem die Schwestern nichts ahnen. Auf dem engen Katamaran lassen sich die Spannungen in der Familie nicht lange verbergen. Nach einem misslungenen Manöver droht die Stimmung schließlich zu kippen, und die Skipperin Alex kommt der unerfahrenen Segelgruppe zur Hilfe. Als Leo und Alex sich annähern, wird klar, dass noch weit mehr endlich an die Oberfläche muss.

»Blaue Tage erzählt vom Annehmen des eigenen Begehrns in einem Alter, in dem so vieles schon gesetzt scheint. Leos bisheriges Leben und der Ausblick auf das Weitere werden mit den Seiten klarer und klarer – klar wie das Meer, das diese Geschichte trägt.«

Franziska Gänslor

»Kunstvoll und antizipatorisch.«
Miriam Meckel



Ein Kammerstück mit vielen offenen Fragen und unausgesprochenen Konflikten

Über verpasste Chancen und unvereinbare Lebensentwürfe

Ein kluger, zarter und vielschichtiger Roman einer talentierten jungen Autorin

Leseexemplar

Lesungen

Wir werben in Buchhandelskatalogen.

Presseschwerpunkt

Social-Media- und Bloggerkampagne

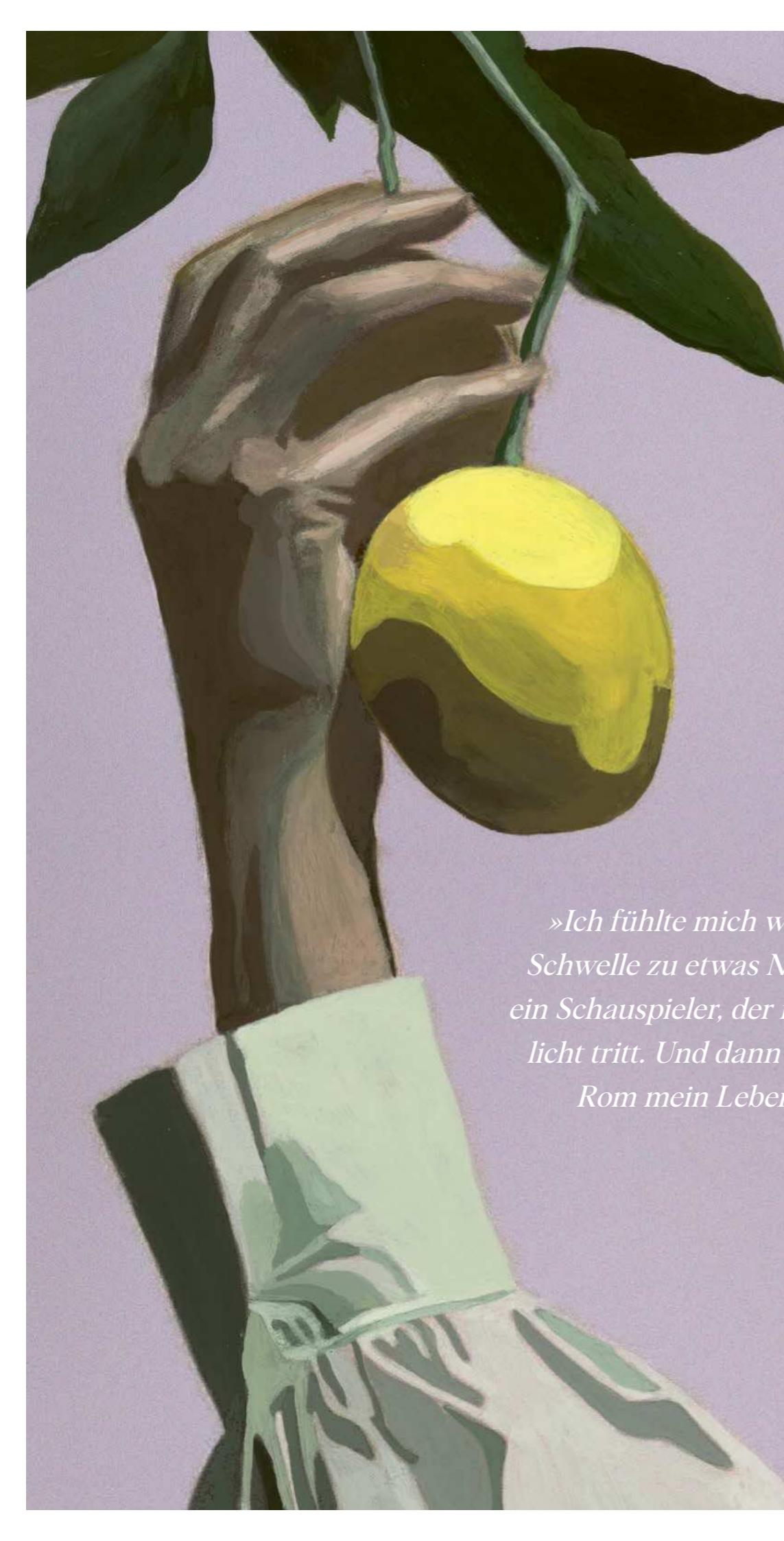
Digitales Leseexemplar:
vertrieb@kampaverlag.ch
oder NetGalley



TATJANA VON DER BEEK
Blaue Tage

Roman
208 Seiten | Gebunden
ca. € (D) 23,- | ca. sFr 32,- | ca. € (A) 23,70
ISBN 978 3 311 10161 1 | Auch als E-Book
WG 1112 | 17. Juli 2025





»Ich fühlte mich wie an der Schwelle zu etwas Neuem, wie ein Schauspieler, der ins Rampenlicht tritt. Und dann krempelte Rom mein Leben um.«

Jack fürchtet, auf ewig in Nebraska zu versauern und es nie zum Schriftsteller zu bringen. Dann erscheint ihm der Engel von Rom.

Über die unvorhersehbaren Wendungen des Lebens und den Mut, sich selbst neu zu erfinden – wenn's sein muss, immer und immer wieder.

Der Engel von Rom

JESS WALTER

Ein junger Amerikaner, eine alternde Schauspielerin und ein tollpatschiger Fernsehcop an einem Filmset mitten in Rom – Klappe und Action!

Der neueste Streich vom
New-York-Times-Nr.-1-Bestsellerautor

Alle Wege führen nach Rom. Aber ist man erst mal dort, verliert man leicht die Orientierung.



JESS WALTER, geboren 1965, arbeitete zunächst als Journalist für *Newsweek*, *The Washington Post* und *The Spokesman-Review*. Bekanntheit erlangte er 1995 durch sein Sachbuch *Every Knee Shall Bow*. Sein erster Roman folgte 2001. Für *Citizen Vince* erhielt Walter 2006 den Edgar Allan Poe Award, im selben Jahr stand *The Zero* auf der Shortlist des National Book Award. Barack Obama setzte Walters Kurzgeschichtensammlung *We Live in Water* auf seine Liste der besten Bücher, die er 2019 gelesen hatte. Walters Werke wurden in vierunddreißig Sprachen übersetzt. Er lebt mit seiner Frau und seinen drei Kindern in seinem Elternhaus in Spokane, Washington.

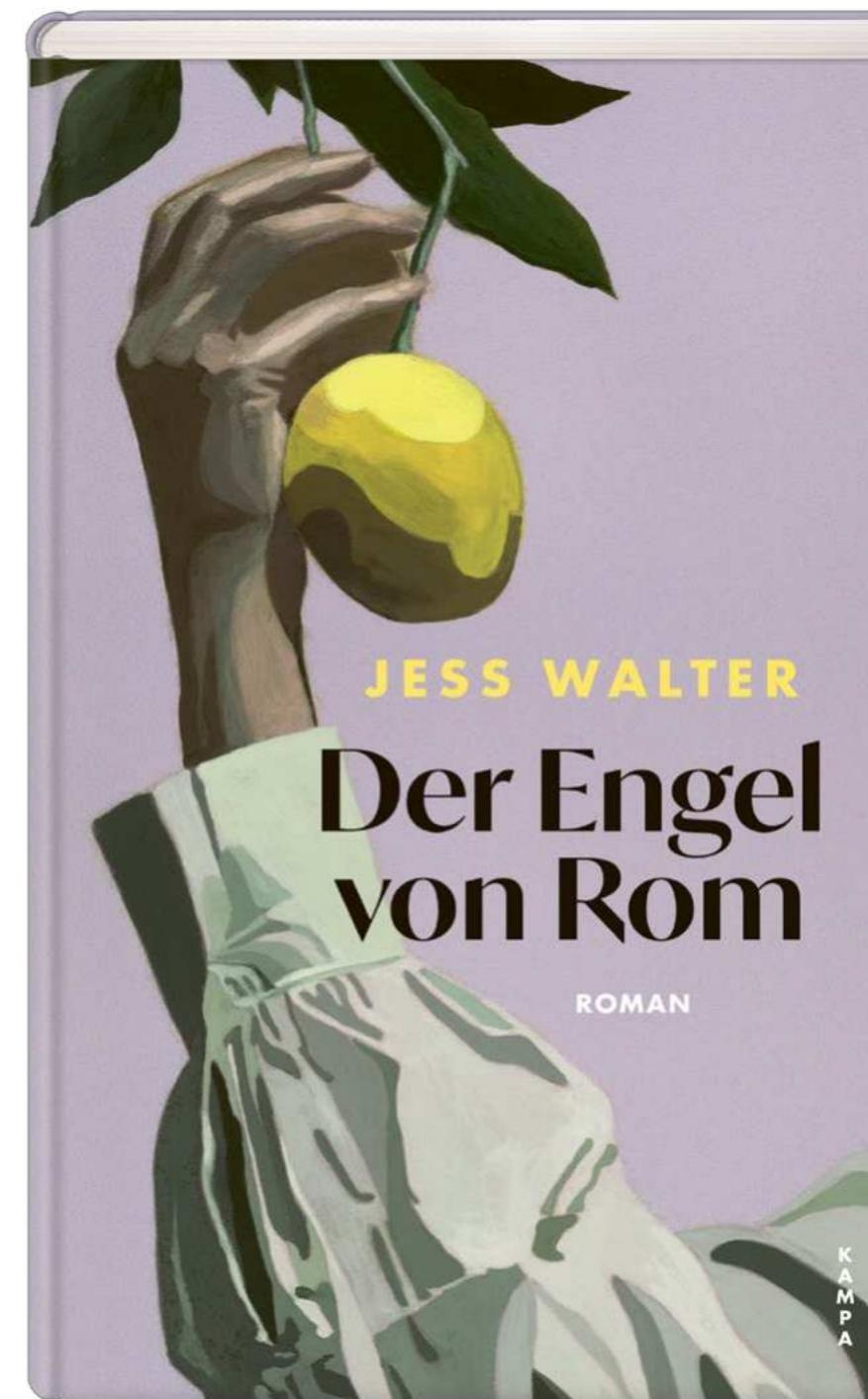
»Jess Walter zu lesen, ist wie bei einer Dinnerparty neben einem Typen zu sitzen, der über alle Anwesenden einen Witz auf Lager hat und jedermanns Geheimnisse kennt.«

Publishers Weekly, New York

»Großherzig und von wundervollem Einfallsreichtum.«
The New York Times Book Review

»Großartig ... Zum Schreien komisch.«
Kirkus Reviews, New York

Jack Rigel will Schriftsteller werden. Kein Leichtes für einen unerfahrenen einundzwanzigjährigen Studenten aus Omaha, Nebraska, der noch zu Hause wohnt und dessen alleinerziehende Mutter ihm ständig in den Ohren liegt, er möge doch Priester werden, um die Familie von allen Sünden reinzuwaschen. Als Jack über ein Stipendium für einen Studienaufenthalt im Vatikan stolpert, zögert er nicht lange. Im Ledermantel durch Rom zu schlendern und in Cafés rauchend tiefssinnige Gedanken in sein Moleskine zu kritzeln, das erscheint ihm verlockend. In Italien landet Jack auf dem harten Boden der Tatsachen: Seine Sprachkenntnisse sind miserabel, und ohne Geld kann man sich auch in Rom keine tiefssinnigen Gedanken in Cafés leisten. Vielleicht sind seine Träume nie mehr gewesen als das: Träume. Als er gerade aufgeben und nach Hause fliegen will, stolpert Jack plötzlich an ein Filmset und dort über den Engel von Rom: Angelina Amando, die alternde, in seinen Augen aber noch immer wunderschöne Schauspielerin, die ihn in ihrer Rolle als sexy Kannibalin im Programmkinos von Omaha einst erstmals an seinem Katholizismus zweifeln ließ. Was Jack noch nicht ahnt: Sein ganz persönlicher Engel wird ihm erst noch erscheinen.



Wenn dir das Leben Zitronen gibt, dann sag: »Nein danke, was hast du sonst noch im Angebot?«

Eine Geschichte über den Mut, die Hauptrolle im eigenen Leben zu spielen

Neuausgabe von Jess Walters Weltbestseller
Schöne Ruinen in Vorbereitung

Wir werben in
Buchhandelskatalogen.

Presseschwerpunkt

Social-Media- und
Bloggerkampagne

Hörbuch

Digitales Leseexemplar:
vertrieb@kampaverlag.ch
oder NetGalley



JESS WALTER
Der Engel von Rom

Roman | Originaltitel: *The Angel of Rome*
Aus dem amerikanischen Englisch von Georg Deggerich
128 Seiten | Gebunden
ca. € (D) 22,- | ca. sFr 30,- | ca. € (A) 22,70
ISBN 978 3 311 10156 7 | Auch als E-Book
WG 1112 | 21. August 2025



Zwei Schwestern, die unterschiedlicher nicht sein könnten. Aber beide wissen, was sie nicht wollen: werden wie ihre Mutter.

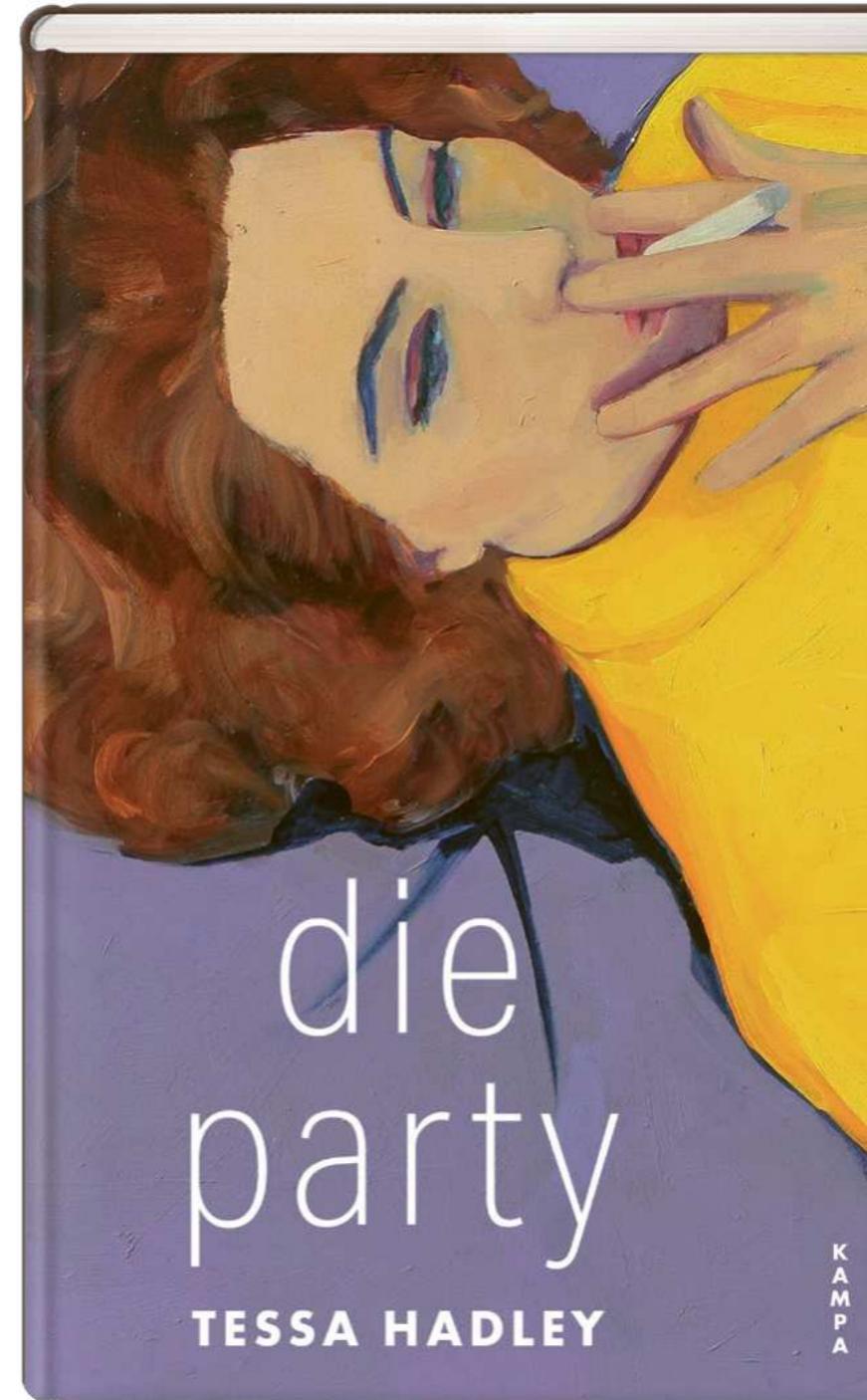


TESSA HADLEY, 1956 in Bristol geboren, wechselt zwischen zwei Rollen hin und her: Ihr »soziales Ich« kümmert sich um ihren Ehemann, ihre drei Söhne und ebenso viele Enkelkinder, während ihr »schreibendes Ich« geduldig hinter den Kulissen warten muss, bis es wieder auftreten darf. Aber das eine gäbe es nicht ohne das andere: Auch in ihrem Schreiben beschäftigt sich Hadley, wie ihre großen Vorbilder Jane Austen und Jean Rhys, mit dem Familienleben und sozialen Beziehungen. Bevor sie sich dem Schreiben widmete, arbeitete Tessa Hadley kurze Zeit – sehr unglücklich – als Lehrerin. Mit Ende dreißig studierte sie Kreatives Schreiben in Bath (wo sie heute unterrichtet) und promovierte mit einer Arbeit über Henry James. Ihren ersten Roman veröffentlichte sie erst mit 46. Für ihre Romane und Kurzgeschichten erhielt sie zahlreiche Preise, 2009 wurde sie zum Fellow der Royal Society of Literature gewählt. Tessa Hadleys Gesamtwerk erscheint im Kampa Verlag.

Bristol in den 1950er-Jahren. Evelyn kann ihr Glück kaum fassen: Sie, die eigentlich vor allem und jedem Angst hat und in deren Leben nie irgendetwas passiert, ist zu einer Party eingeladen. Einer echten Party in einem heruntergekommenen Pub am Hafen mit furchtbar schlechtem Ruf. Einer richtigen Party mit den Freundinnen und Freunden ihrer älteren Schwester, der schönen und mutigen Moira, die Evelyn so bewundert. Wie gern würde sie zu ihnen gehören, die Kunst oder Mode studieren. Was die jungen Leute eint, ist ihr Wunsch, auszubrechen aus den einfachen Verhältnissen, in denen sie aufgewachsen sind, und ein eigenes Leben zu führen. Mitten im Leben scheinen Paul und Sinden zu stehen, zwei Männer der Upper Class, die unverhofft in der Hafenkneipe auftauchen: weltgewandt, kultiviert, überheblich. Evelyn und Moira finden sie faszinierend und abstoßend zugleich, bewundern ihre Selbstsicherheit, hadern mit den eigenen Zweifeln und ihrem Gefühl der Unterlegenheit. Doch dann wagen sie den Schritt ins Unbekannte und steigen in den Bentley ...

»Tessa Hadley von ihrer allerbesten Seite!«
The Spectator, London

»Tessa Hadleys Prosa ist so schön, dass man bei jedem Satz verweilen möchte.«
Financial Times, London



Niemand weiß besser um unsere verborgenen Sehnsüchte als Tessa Hadley.

Tessa Hadleys Figuren ziehen das Risiko der Sicherheit vor: Sie sind getrieben von ihrer Neugier und dem Wunsch herauszufinden, was passiert, wenn man ausgetretene Pfade verlässt.

Digitales Leseexemplar:
vertrieb@kampaverlag.ch
oder NetGalley

TESSA HADLEY
Die Party
Roman | Originaltitel: *The Party*
Aus dem Englischen von Marion Hertle
128 Seiten | Gebunden
ca. € (D) 22,- | ca. sFr 30,- | ca. € (A) 22,70
ISBN 978 3 311 10154 3 | Auch als E-Book
WG 1112 | 16. September 2025



Mit LIEBE und SAFRAN

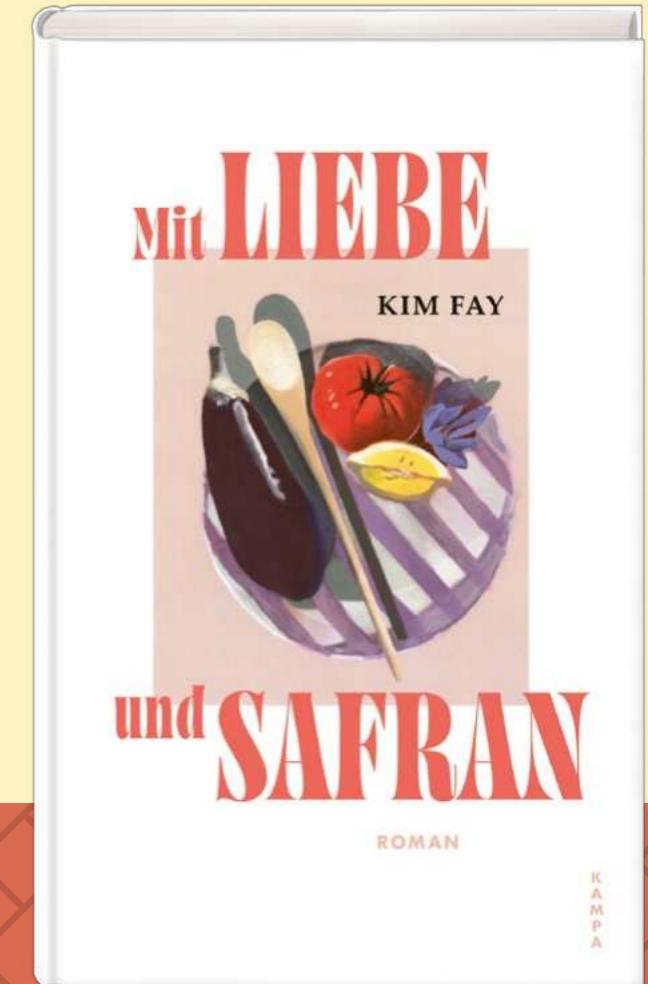


»Kim Fays Geschichte weckt den Wunsch nach mehr – mehr Rezepten, mehr Briefen, mehr Zeit für die sich langsam entfaltende Freundschaft zweier Frauen.«
Kirkus Reviews, New York

Ein Roman wie ein Abendessen,
das niemals enden soll.

Zwei Frauen, die über Briefe und Rezepte zueinanderfinden und ein Leben lang Freundinnen bleiben.

Was ist wichtiger?
Gutes Essen,
gute Freundinnen
oder ein gutes Leben?
Und warum nicht
alles zugleich?



Zwei Fremde, ein Rezept und eine Freundschaft fürs Leben, die kein Alter kennt.

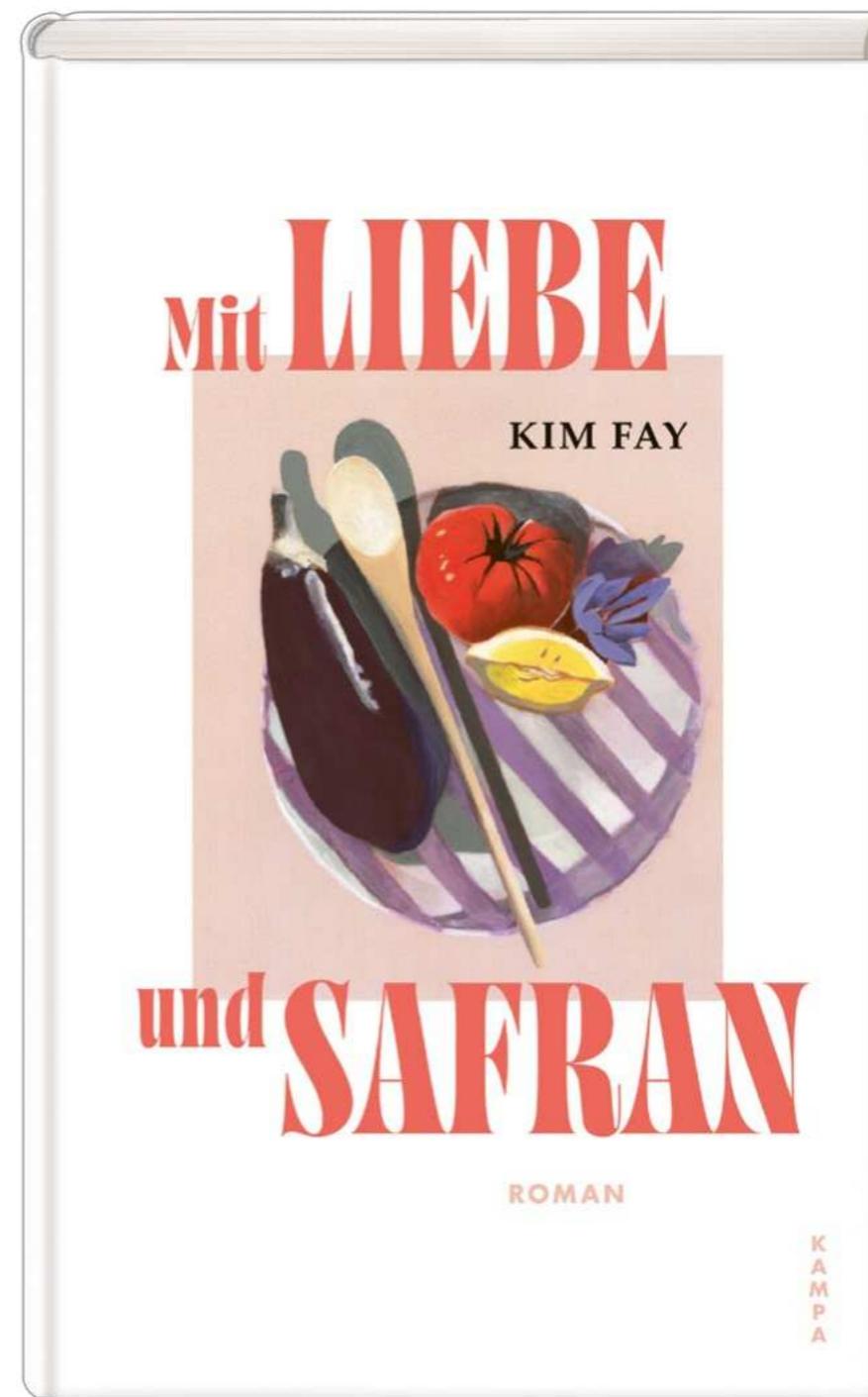


KIM FAY ist in Seattle, Washington geboren und verbrachte ihre Kindheit damit, *Nancy Drew*-Spin-offs zu schreiben. Ihren Traumjob beschrieb sie damals mit der Figur der Pinky Tuscadero aus der Fernsehserie *Happy Days*. Mehr oder weniger nahe daran lag ihr erster Schritt ins Berufsleben als Buchhändlerin. Durch ihr Erwachsenenleben ziehen sich vor allem die Themen Essen und Reisen. Einige Jahre in Vietnam inspirierten sie zu ihrem Debüt *Communion. A Culinary Journey Through Vietnam*. Fay gilt als wahre Expertin innerhalb der Reiseliteratur, so gab sie die Reihe *To Asia with Love* heraus und arbeitete über zehn Jahre lang als Hotel- und Reisedakteurin für die Lifestyle-Webseite *Gayot*. Heute lebt sie als Redakteurin in Los Angeles.

Amerika in den frühen Sechzigern: Joan Bergstrom, siebenundzwanzig, versucht, als Autorin im Frauen-Ressort einer Zeitung in Los Angeles Fuß zu fassen. Währenddessen lebt die neunundfünfzigjährige Imogen Fortier, erfahrene Kolumnistin eines Lifestyle-Magazins, zurückgezogen auf Camano Island nahe Seattle. Als begeisterter Fan ihres *Letter from the Island* schreibt Joan Imogen einen Leserbrief und schickt ihr etwas Safran von einer Reise in den Fernen Osten sowie ein passendes Rezept. Der Auftakt eines Briefwechsels, der über Jahre andauern soll und beide Frauen zu neuen kulinarischen Entdeckungen anregt, aber auch darüber hinaus ihren Horizont erweitert. Über frischen Knoblauch, der im Nordwesten Amerikas noch eine Seltenheit ist, und die Suche nach dem perfekten Rezept für Carne Asada entsteht eine innige Freundschaft. Ihr gemeinsamer Glaube an die Kraft von Essen und Liebe auch in düsteren Tagen schafft es sogar, Imogens Mann Francis zu erreichen, der mit seinen Erfahrungen aus dem Ersten Weltkrieg kämpft. Indem er ebenfalls das Kochen für sich entdeckt, kommt auch sein Lebenshunger zurück.

»Eine unwiderstehliche Geschichte zweier Frauen aus einer vergangenen Zeit, die fest entschlossen sind, das Beste aus den Dingen zu machen.«

The Seattle Times



Dieser Roman ist die perfekte Gesellschaft für ein Candle-Light-Dinner.

Für alle Fans von Helene Hanffs *84, Charing Cross Road*: charmant, heiter, köstlich

Nach der Lektüre wollen Sie entweder loskochen oder endlich mal wieder einen Brief schreiben.

Wir werben in Buchhandelskatalogen.

Social-Media- und Bloggerkampagne

Digitales Leseexemplar:
vertrieb@kampaverlag.ch
oder NetGalley



KIM FAY
Mit Liebe und Safran

Roman | Originaltitel: *Love & Saffron*
Aus dem amerikanischen Englisch von Manfred Allié
ca. 224 Seiten | Gebunden
ca. € (D) 23,- | ca. sFr 32,- | ca. € (A) 23,70
ISBN 978 3 311 10162 8 | Auch als E-Book
WG 1110 | 16. September 2025



Ihr Traum vom Tanzen führt Harriet aus Cambridge in den brasilianischen Regenwald.



EVA IBBOTSON, 1925 als Maria Charlotte Michelle Wiesner in Wien geboren, 2010 in Newcastle upon Tyne, England gestorben, floh 1933 vor den Nazis aus Österreich. Nach der Trennung ihrer Eltern – ihre Mutter war die Schriftstellerin Anna Gmeiner, ihr Vater der Physiologe Berthold P. Wiesner – wuchs sie in einem Kinderheim auf. Nach Kriegsende studierte sie zunächst Physiologie, später Erziehungswissenschaften und arbeitete dann als Lehrerin. Sie heiratete ihren Kollegen Alan Ibbotson und bekam vier Kinder mit ihm – als das jüngste in die Schule kam, schrieb sie ihr erstes Kinderbuch. In *Das Geheimnis von Bahnsteig 13* erfand sie ein geheimes Gleis im Londoner Bahnhof King's Cross, das J. K. Rowling zu Gleis neundreiviertel inspirierte. Viele von Eva Ibbotsons Romanen waren Bestseller.

Wer an der University of Cambridge aufgewachsen darf, kann sich wahrlich glücklich schätzen, sollte man meinen. Harriet Morton sieht das anders. Ihr Vater, Professor für klassische Philologie, ist ernst, streng und prinzipientreu, ihre Tante eine hagere alte Jungfer, die ihrem Bruder den Haushalt führt und das Mädchen für töricht und nutzlos hält. Harriet will dem trostlosen Leben in dem kalten grauen Haus entkommen. Denn wenn nicht bald ein Wunder geschieht, muss sie Edward heiraten, der am selben College lehrt wie ihr Vater. Vollkommen glücklich ist die lebenshungrige Neunzehnjährige nur, wenn sie tanzt. Ungehörig für ein Mädchen ihres Standes im Jahr 1912. Als ein gewisser Monsieur Dubrow auf der Suche nach jungen Ballerinen für eine Südamerika-Tournee in Harriets Klasse kommt, ergreift sie die Chance und stiehlt sich davon. Inmitten des Regenwaldes, am legendären Opernhaus von Manaus, wird sie zum umjubelten Star und tanzt den *Schwanensee* vor heimwehkranken Europäern und kulturhungriigen Brasilianern. Und hier lernt Harriet Rom Verney kennen, den gut aussehenden und geheimnisvollen britischen Exilanten und Besitzer des Opernhauses. Die junge Ballerina ahnt nicht, dass ihr Vater und der Mann, dem sie versprochen wurde, sie bereits aufgespürt haben ...

»Ein wunderschöner Roman, der einen in seinen Bann zieht. Einmal angefangen, kann man das Buch nicht mehr aus der Hand legen.«

The Guardian, London



Eine romantische Geschichte über Freiheit und die Magie des Tanzes, ein modernes Märchen

Eine Heldin, die gegen gesellschaftliche Konventionen und für ihre Träume kämpft

Mit feinem Humor, Nostalgie und Leichtigkeit entführt Eva Ibbotson ihre Leser*innen auf die andere Seite der Welt.

Digitales Leseexemplar:
vertrieb@kampaverlag.ch
oder NetGalley

Der Bestseller jetzt
im Taschenbuch (S. 92)



464 Seiten | Taschenbuch
€ (D) 16,- | sFr 22,- | € (A) 16,50
ISBN 978 3 311 15122 7

EVA IBBOTSON
Ein Tanz für mich allein

Roman | Originaltitel: A Company of Swans
Vormals unter dem Titel: Ein Hauch von Jasmin
Aus dem Englischen von Michaela Link
320 Seiten | Gebunden
ca. € (D) 25,- | ca. sFr 34,- | ca. € (A) 25,70
ISBN 978 3 311 10157 4 | Auch als E-Book
WG 1111 | 17. Juli 2025



»Es wird sehr schmerhaft sein, aber eines Tages, Abel, das verspreche ich dir, wirst du geboren werden.«



ALESSANDRO BARICCO, geboren 1958 in Turin, ist Schriftsteller, Drehbuchautor, Musikkritiker und Journalist. Er hat in Turin Philosophie studiert und gleichzeitig am Konservatorium sein Klavierdiplom erworben. Besonders bekannt wurde er in Italien durch seine Arbeit beim Fernsehen, wo er Musik- und Literatursendungen moderierte – diese waren auf Laien ausgerichtet und somit für ein breiteres Publikum zugänglich. Seit 1994 leitet Baricco eine Literaturschule namens Scuola Holden in Turin, wo er bis heute lebt und arbeitet. Er gilt als einer der wichtigsten zeitgenössischen italienischen Autor*innen und eine Schlüsselfigur der europäischen Literatur.

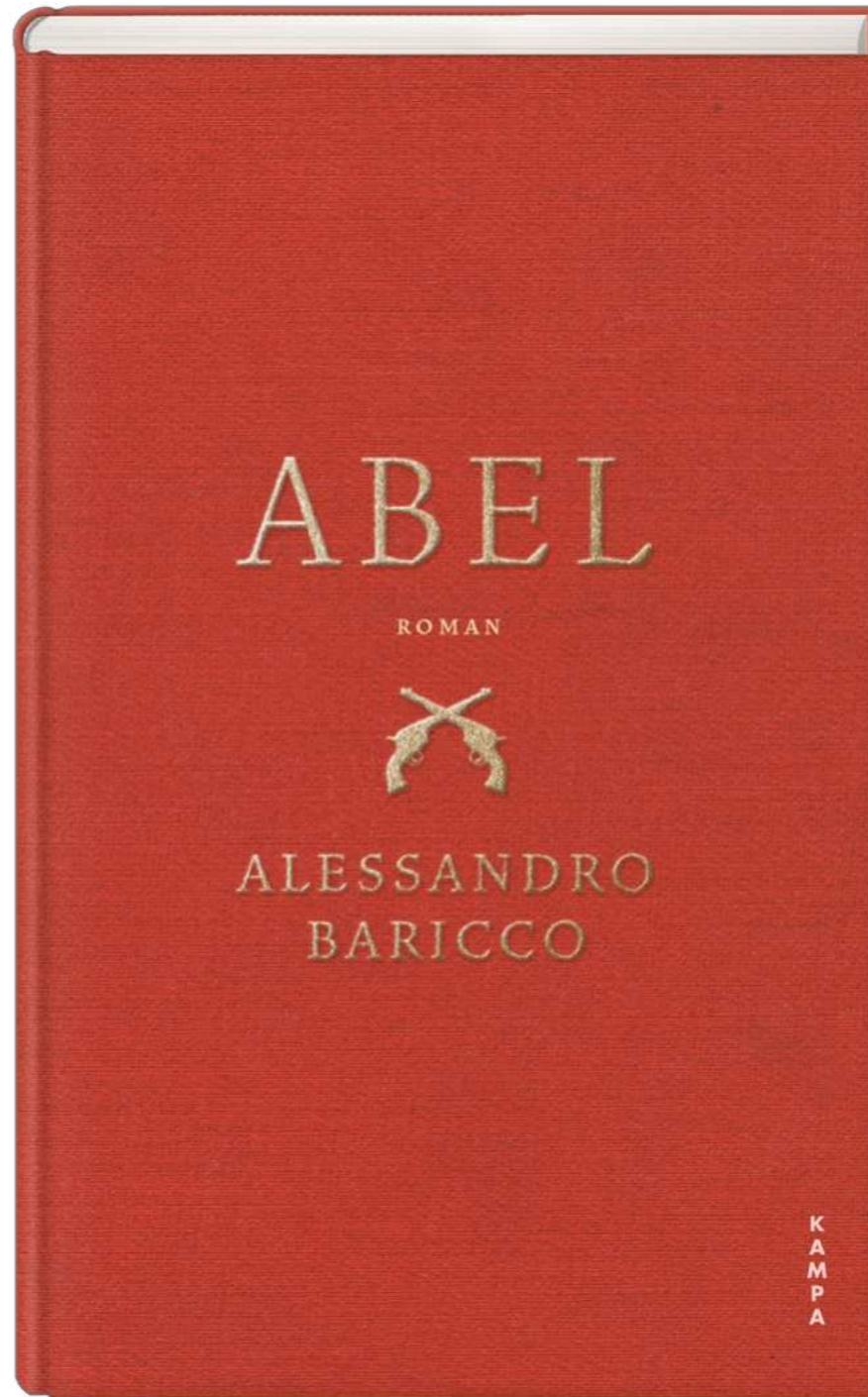
Er ist siebenundzwanzig Jahre alt, als er zur Legende wird. Abel Crow ist der Sheriff einer Kleinstadt und verhindert einen Raubüberfall, indem er mit zwei Pistolen gleichzeitig zwei verschiedene Ziele trifft. Mit einer solchen Präzision hat das noch nie jemand geschafft! Abel ist verliebt in die geheimnisvolle Hallelujah Wood, die ihn ebenfalls liebt, aber immer wieder fortgeht, ohne dass er weiß, wohin. Sie kommt jedes Mal zurück. Abels Mutter hingegen ist Jahre zuvor gegangen und nicht mehr zurückgekehrt. Sie nahm die vier besten Pferde mit und überließ ihn, seine Brüder und seine Schwester ihrem Schicksal. Es ist die Geschichte eines Helden, der sich seiner Vergangenheit stellen muss, während die Zeit alte und auch neue Wunden heilt, und der nebenbei sein Städtchen bewacht und beschützt.

»Alessandro Bariccos Sprache ist ein Sog, der den Leser in eine zeitlose Welt trägt.«

Stern

»Die Brillanz von Alessandro Barricos Stil liegt darin, sowohl geistvoll als auch geistreich zu sein – auf klare, ironische und verblüffende Art und Weise.«

Maremosso, Mailand



Digitales Leseexemplar:
vertrieb@kampaverlag.ch
oder NetGalley

Ein metaphysischer Western

Das neuste Werk des Premio-Campiello-, Premio-Viareggio- und Prix-Médicis-Étranger-Preisträgers

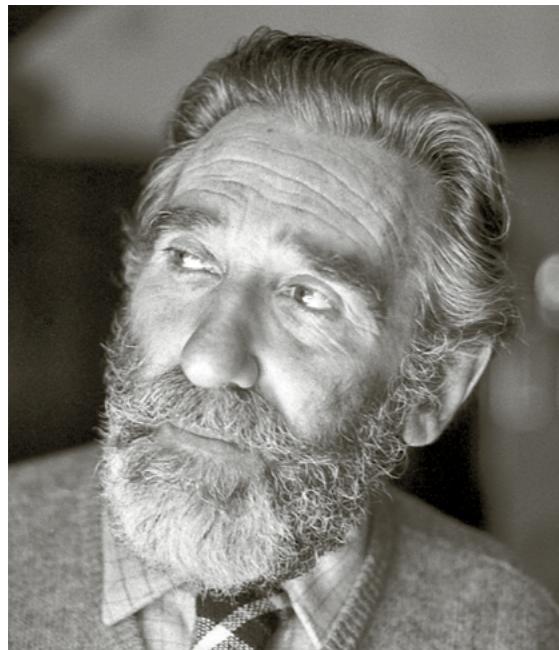
Neuausgaben von Alessandro Bariccos Backlist in Vorbereitung, darunter seine Weltbestseller *Seide* und *Novecento*

ALESSANDRO BARICCO
Abel

Roman | Originaltitel: Abel
Aus dem Italienischen von Annette Kopetzki
ca. 160 Seiten | Gebunden
ca. € (D) 23,- | ca. sFr 32,- | ca. € (A) 23,70
ISBN 978 3 311 10158 1 | Auch als E-Book
WG 1112 | 8. Oktober 2025



Die Geschichte eines Reisenden, dessen Leben untrennbar mit seiner Heimat verbunden ist.

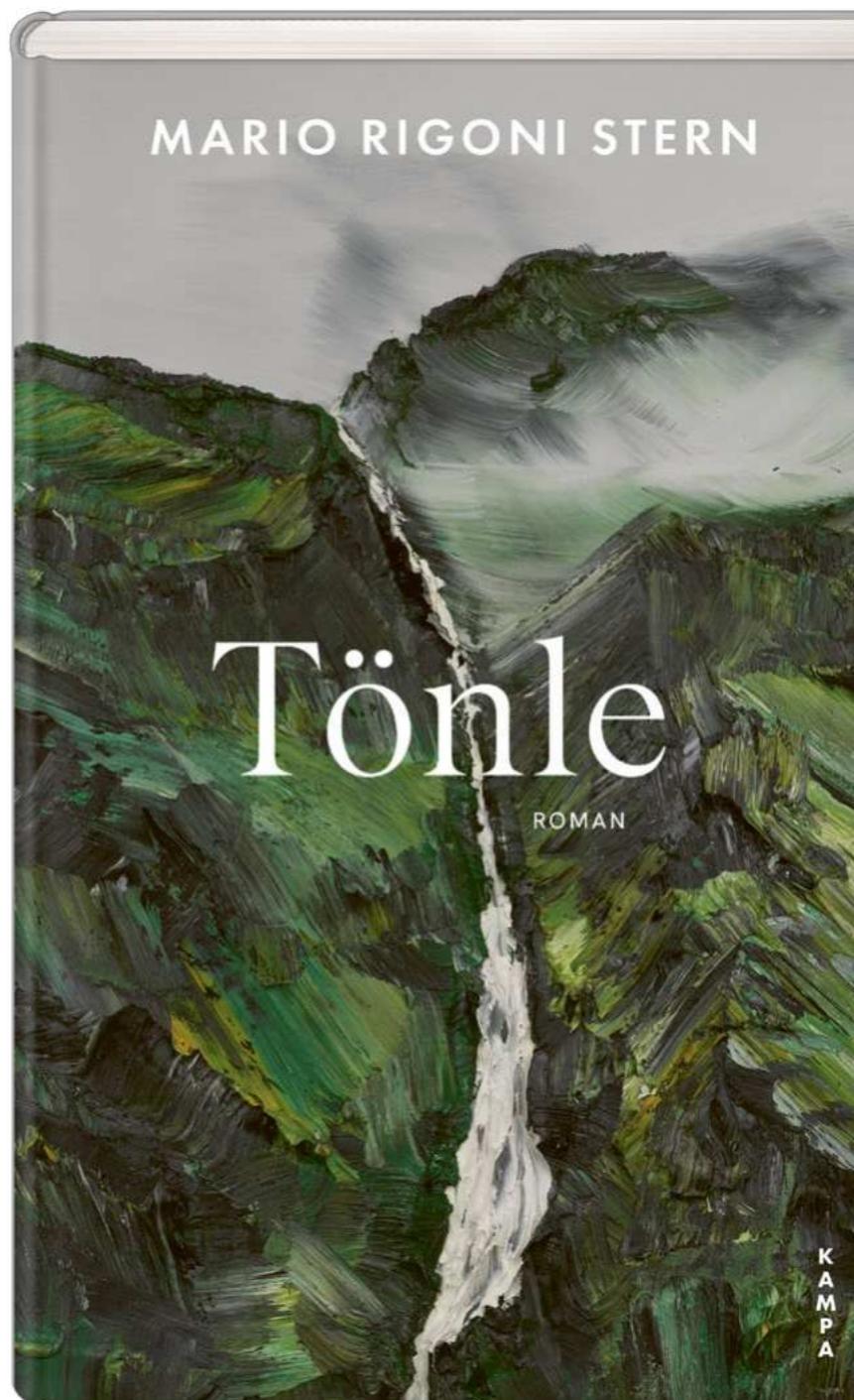


MARIO RIGONI STERN wurde 1921 in Asiago in den italienischen Alpen geboren und wuchs in einer traditionellen Bergbauernfamilie auf. Als junger Mann trat er in die Armee ein und kämpfte im Zweiten Weltkrieg an der Ostfront. Nach der italienischen Kapitulation 1943 wurde Rigoni Stern von den Deutschen gefangen genommen und deportiert. Ihm gelang die Flucht, und er kehrte zu Fuß in sein Heimatdorf zurück. Diese Erfahrungen prägten ihn tief und wurden zum zentralen Thema seines ersten und berühmtesten Werks, *Il sergente nella neve*. Nach dem Krieg arbeitete Rigoni Stern als Förster, widmete sich dem Schreiben und wurde zu einer der wichtigsten Stimmen der italienischen Nachkriegsliteratur. Mario Rigoni Stern starb 2008 in Asiago.

Auf der Hochebene von Asiago, an der Grenze zwischen dem Königreich Italien und Österreich-Ungarn, lebt Mitte des 19. Jahrhunderts Tönle Bintarn. Ein einfacher Mann, ein Hirte, der schmuggelt, um seine Familie zu ernähren. Als er aus Versehen einen Zollwächter verletzt, muss er fliehen und hilft fortan in den Wäldern Kärntens beim Holzabrinden und dann einem Bauern in der Steiermark aus, wird Hausierer von Kunstdrucken in den Karpaten, Gärtner in Prag, Pferdehirt in Ungarn. Doch jeden Winter kehrt der Einzelgänger von den Grenzbeamten unbemerkt nach Hause zurück, zu seiner Frau und seinen Kindern. Erst nach Jahren wird Tönle begnadigt und kann sein Leben als Schäfer wieder aufnehmen. Doch bald zerbricht die Welt, wie er sie kennt, erneut: Als der Erste Weltkrieg ausbricht, ist er achtzig Jahre alt. Während seine geliebte Heimat nur noch ein Schlachtfeld ist, weigert sich der alte Mann, seine Herde, sein Haus und seine Familie aufzugeben. In poetischer, klarer Sprache erzählt Mario Rigoni Stern die Geschichte eines freien Geistes, der zwischen den Mächten der Geschichte gefangen ist: dem Untergang der K.-u.-k.-Monarchie, den Wirren des Ersten Weltkriegs und dem Zerfall der alten bäuerlichen Welt.

»Mario Rigoni Stern ist einer der größten Schriftsteller Italiens.«

Primo Levi



Ein stilles, bewegendes Meisterwerk über
Heimat, Freiheit, die Schönheit der Natur
und den unaufhaltsamen Lauf der Zeit

Über die Auswirkungen der großen Geschichte
auf den einfachen Menschen und ein kleines Dorf

Für Leser*innen von Paolo Cognetti und
Robert Seethaler

Presseschwerpunkt
Digitales Leseexemplar:
vertrieb@kampaverlag.ch
oder NetGalley

MARIO RIGONI STERN
Tönle

Roman | Originaltitel: Storia di Tönle
Aus dem Italienischen von Dr. Gerda Lederer
160 Seiten | Gebunden
ca. € (D) 22,- | ca. sFr 30,- | ca. € (A) 22,70
ISBN 978 3 311 10159 8 | Auch als E-Book
WG 1111 | 16. September 2025



Eine glückliche Heimfahrt wird für Aubrey und Maturin zu einer nervenaufreibenden Verfolgungsjagd im nördlichen Polarmeer.

Kapitän Jack Aubrey und sein bester Freund und Schiffsarzt Dr. Stephen Maturin sind in Boston nur knapp den Fängen amerikanischer und französischer Spione entkommen. Nun feiern sie zusammen mit Diana Villiers, Stephens verflossener Liebe aus alten Zeiten, an Bord der britischen HMS Shannon den Sieg über die amerikanische Chesapeake. Ein Wendepunkt im Seekrieg! Mit dem Auftrag, der britischen Regierung die frohe Botschaft zu überbringen, legen sie in Halifax ab. An Bord des Postschiffs Diligence: nicht nur Diana, schwanger von ihrem vorherigen Liebhaber,

dem amerikanischen Spion Johnson, sondern auch streng geheime Papiere, die Maturin Johnson in Boston heimlich entwendet hat. Alle sehnen sich nach ihrem Zuhause: Jack Aubrey freut sich, Frau und Kinder wiederzusehen, und Stephen Maturin möchte Diana in England ein neues Leben ermöglichen. Aber das Glück ist von kurzer Dauer, denn ihr Depeschenboot wird von einem amerikanischen Schiff verfolgt. Die Diligence nimmt Fahrt auf, doch um die Eisberge der Arktischen See zieht Nebel auf – und nach England ist es noch ein weiter Weg.



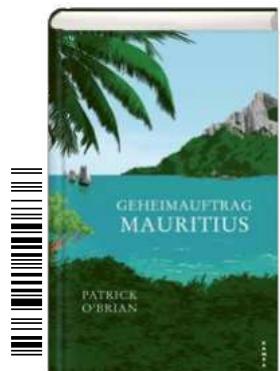
528 Seiten | Gebunden
€ (D) 26,- | sFr 35,- | € (A) 26,80
ISBN 978 3 311 10080 5



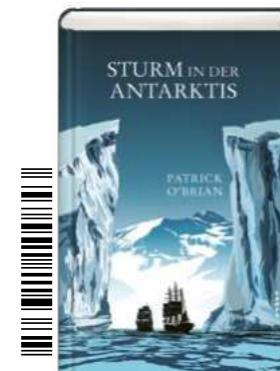
624 Seiten | Gebunden
€ (D) 28,- | sFr 38,- | € (A) 28,80
ISBN 978 3 311 10081 2



480 Seiten | Gebunden
€ (D) 28,- | sFr 38,- | € (A) 28,80
ISBN 978 3 311 10082 9



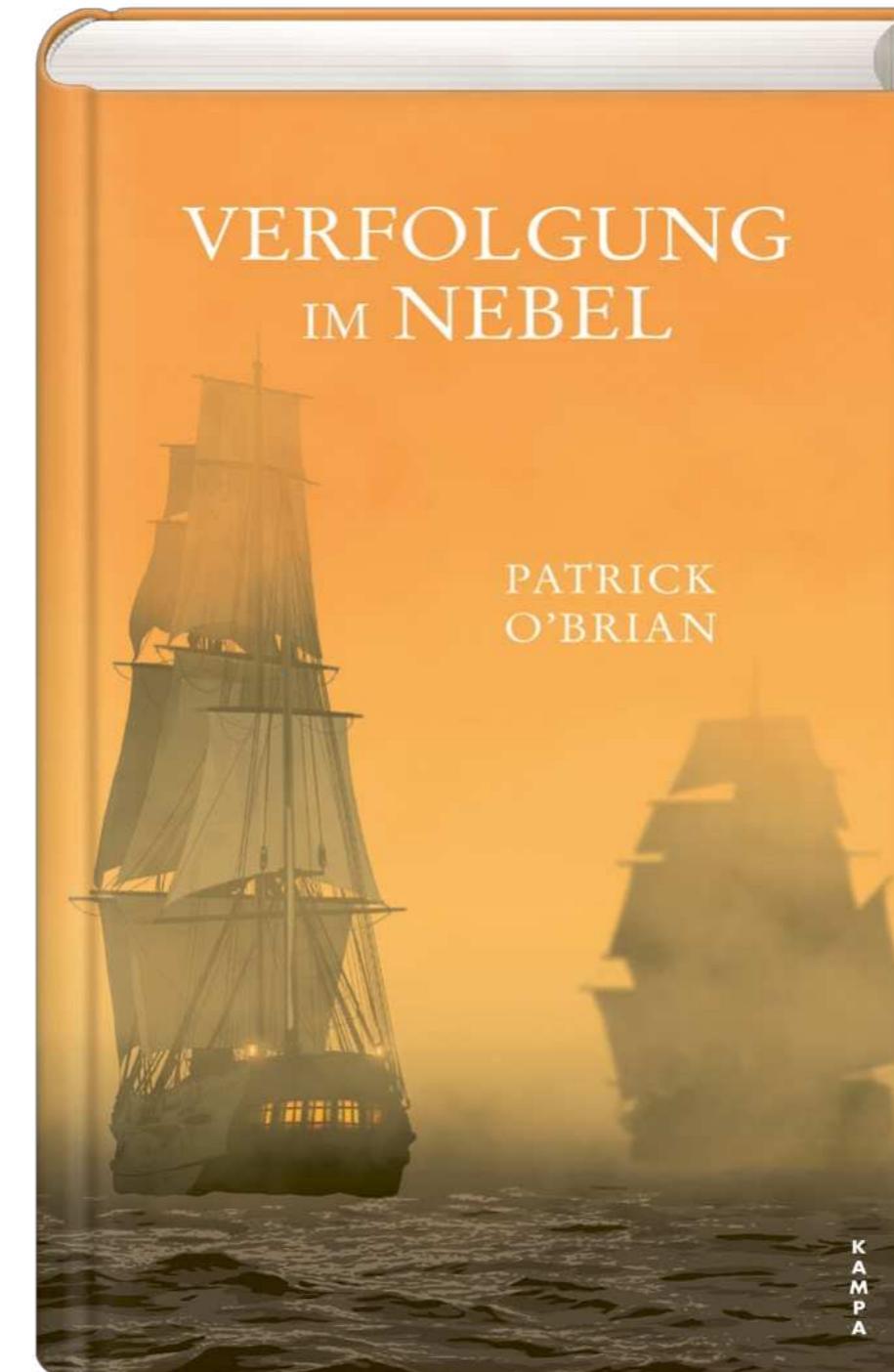
432 Seiten | Gebunden
€ (D) 28,- | sFr 38,- | € (A) 28,80
ISBN 978 3 311 10083 6



464 Seiten | Gebunden
€ (D) 28,- | sFr 38,- | € (A) 28,80
ISBN 978 3 311 10084 3



432 Seiten | Gebunden
€ (D) 28,- | sFr 38,- | € (A) 28,80
ISBN 978 3 311 10149 9



Digitales Leseexemplar:
vertrieb@kampaverlag.ch

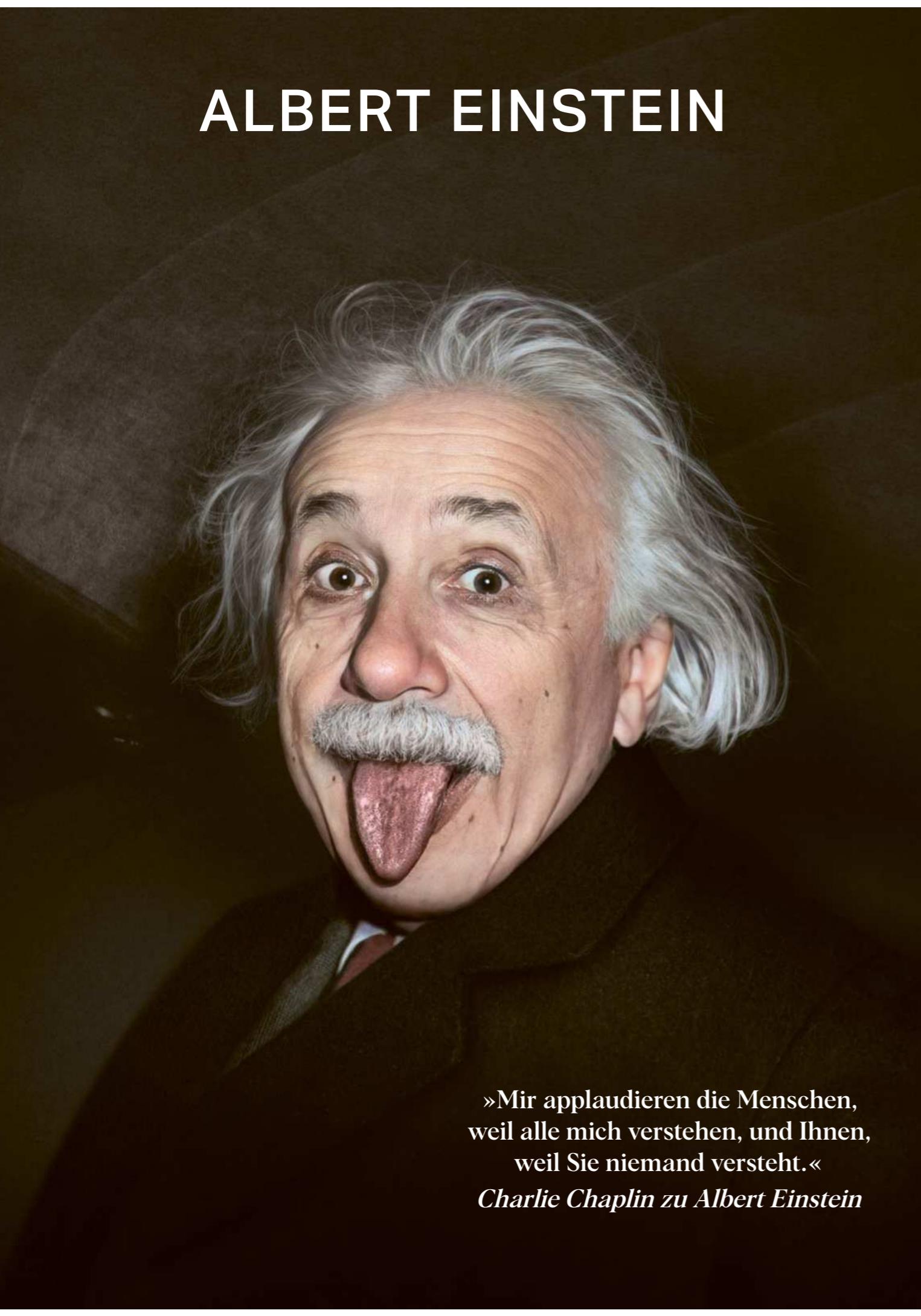
»Die Romane von Patrick O'Brian sind Kult geworden, weil sie wirklich süchtig machen.«
The Sunday Telegraph, London

Jemanden zu lieben, kann in Zeiten des Krieges zur großen Gefahr werden.

PATRICK O'BRIAN
Verfolgung im Nebel
Das siebte Abenteuer für Aubrey und Maturin
Roman | Originaltitel: The Surgeon's Mate
Aus dem Englischen von Reiner Pfleiderer
432 Seiten | Gebunden
ca. € (D) 28,- | ca. sFr 38,- | ca. € (A) 28,80
ISBN 978 3 311 10086 7 | Auch als E-Book
WG 1113 | 11. November 2025



ALBERT EINSTEIN



»Mir applaudieren die Menschen,
weil alle mich verstehen, und Ihnen,
weil Sie niemand versteht.«

Charlie Chaplin zu Albert Einstein

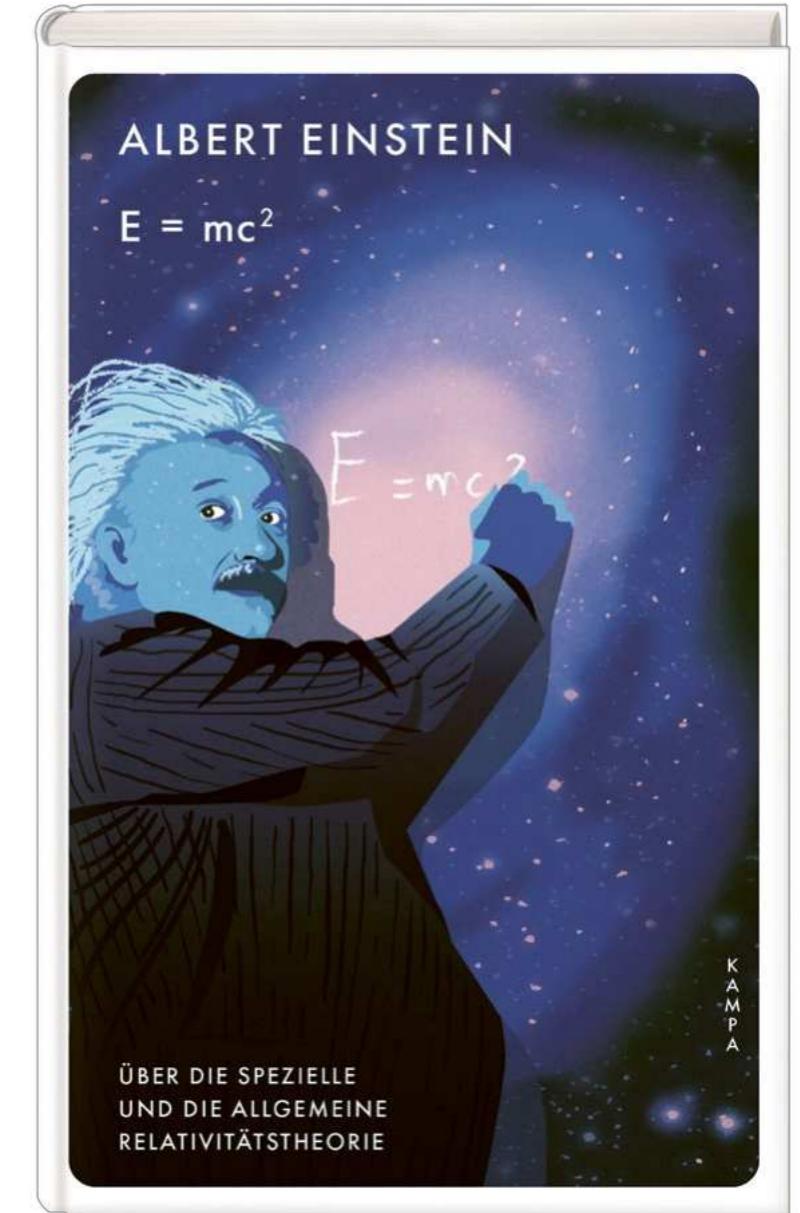
»Die Relativitätstheorie gehört zum Erstaunlichsten,
was je ein Mensch ersonnen hat.«

Der Spiegel

Es ist die ikonischste Formel der Welt: $E = mc^2$. Seine Relativitätstheorie machte Albert Einstein weltberühmt, aber nur eine Handvoll Menschen würde sie wirklich verstehen, behauptete einst der englische Physiker Arthur Eddington. Dieser Band verspricht Abhilfe, denn die Relativitätstheorie wird in kompakter Form erklärt – von niemand Geringerem als Albert Einstein höchstpersönlich. »Dieses Büchlein«, so Einstein, »soll eine möglichst exakte Einsicht in die Relativitätstheorie vermitteln. Der Verfasser hat sich die größte Mühe gegeben, die Hauptgedanken möglichst deutlich und einfach vorzubringen, im Ganzen in solcher Reihenfolge und in solchem Zusammenhang, wie sie tatsächlich entstanden sind. Im Interesse der Deutlichkeit erschien es mir unvermeidlich, mich oft zu wiederholen, ohne auf die Eleganz der Darstellung die geringste Rücksicht zu nehmen; ich hielt mich gewissenhaft an die Vorschrift des genialen Theoretikers L. Boltzmann, man solle die Eleganz Sache der Schneider und Schuster sein lassen. [...] Die Lektüre setzt etwa Maturitätsbildung und – trotz der Kürze des Büchleins – ziemlich viel Geduld und Willenskraft beim Leser voraus.«

»Am besten erklärte Einstein seine Theorien selbst. Für dieses Büchlein von 1917 sollte man allerdings im Physikunterricht gut aufgepasst haben.«

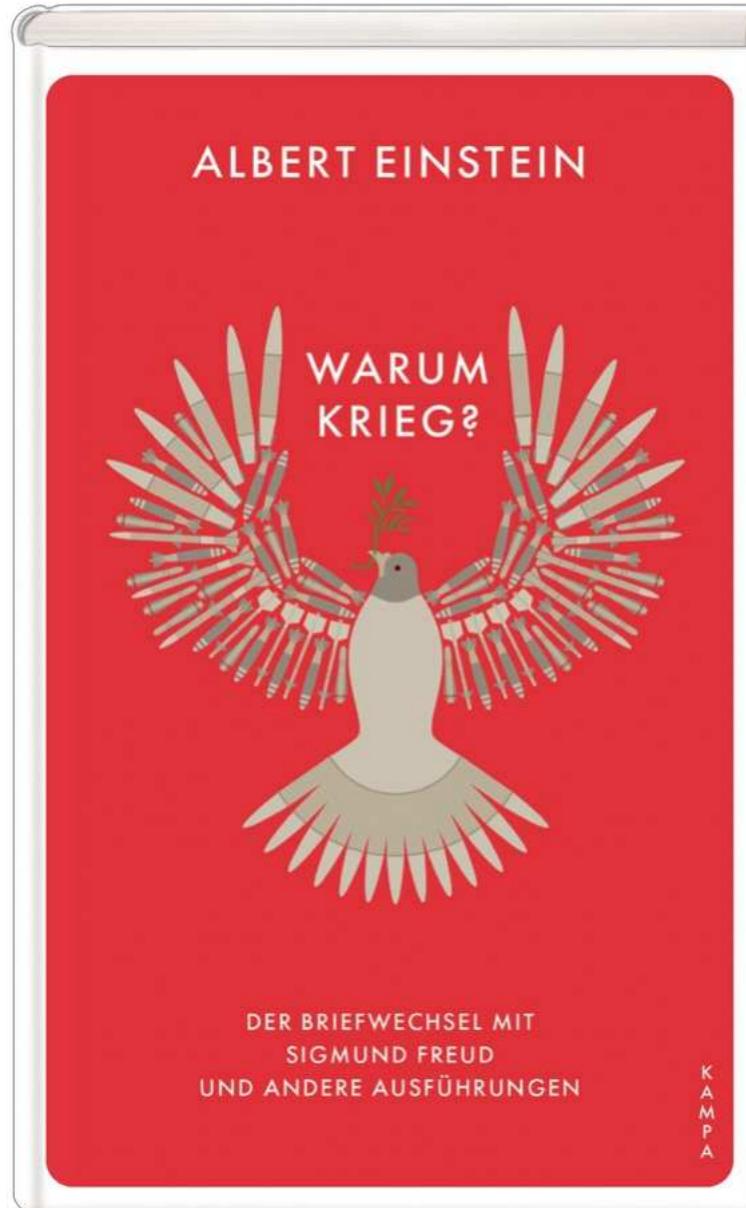
Die Zeit



ALBERT EINSTEIN
 $E = mc^2$
Über die Spezielle und die Allgemeine
Relativitätstheorie
ca. 208 Seiten | Gebunden
ca. € (D) 20,- | ca. sFr 28,- | ca. € (A) 20,60
ISBN 978 3 311 10163 5 | Auch als E-Book
WG 1640 | 26. Januar 2026



»Ich bin nicht sicher, mit welchen Waffen der dritte Weltkrieg ausgetragen wird, aber im vierten Weltkrieg werden sie mit Stöcken und Steinen kämpfen.«



ALBERT EINSTEIN
Warum Krieg?
Der Briefwechsel mit Sigmund Freud und andere Ausführungen
ca. 112 Seiten | Gebunden
ca. € (D) 15,- | ca. sFr 21,- | ca. € (A) 15,50
ISBN 978 3 311 10164 2 | Auch als E-Book
WG 1117 | 26. Januar 2026



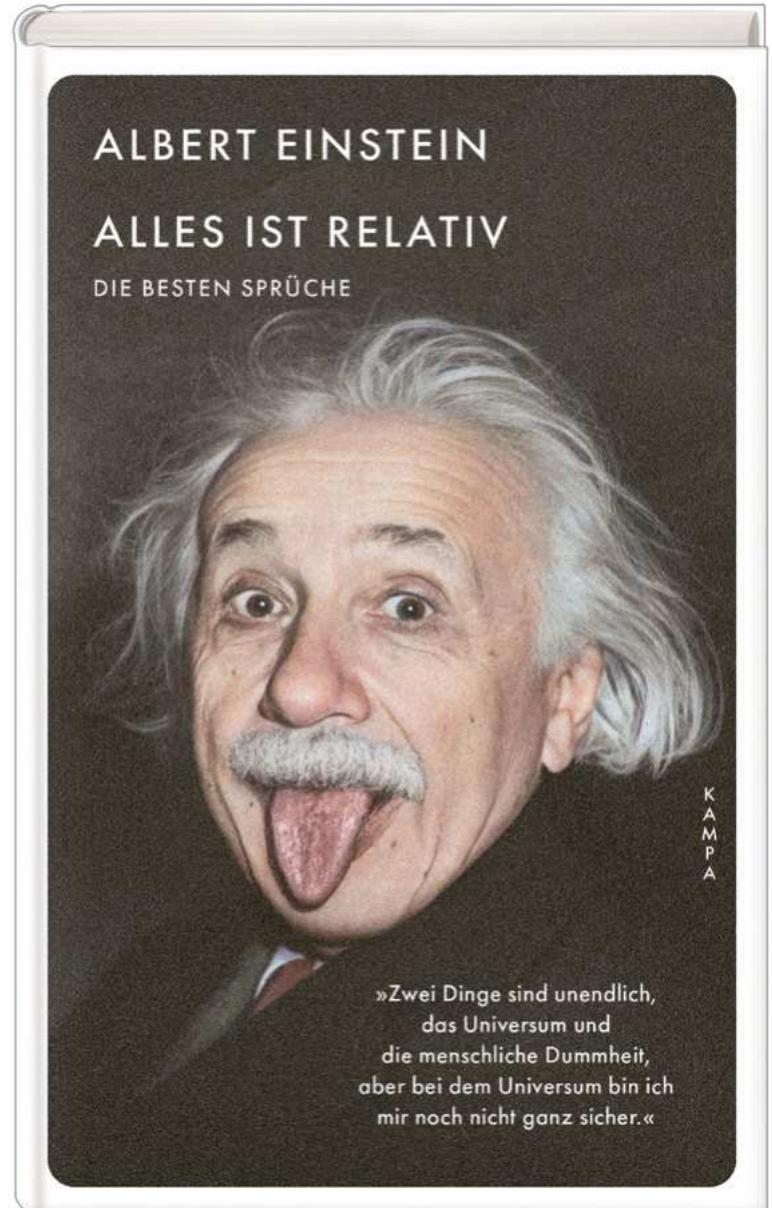
1932 wurde Albert Einstein vom Völkerbund, dem Vorläufer der Vereinten Nationen, eingeladen, einen Brief an einen Zeitgenossen über ein Thema seiner Wahl zu verfassen. Einstein entschied, sein Schreiben an Sigmund Freud zu adressieren, und stellte die prägnante Frage: »Warum Krieg?« Der Briefwechsel, erstmals im Jahr von Hitlers Machtergreifung auf Deutsch, Englisch und Französisch erschienen, gehört längst zu den grundlegenden und berühmtesten Texten des Pazifismus des 20. Jahrhunderts. In diesem Band wird er um wichtige Essays und Zitate von Albert Einstein über Krieg und Frieden, Abrüstung und internationale Kriegssicherung ergänzt, die von seinem Engagement für eine Welt zeugen, in der Fremdenhass und Nationalismus durch ein vereintes Europa und, mehr noch, durch eine Völkergemeinschaft ersetzt werden. Denn Albert Einstein war nicht nur einer der wichtigsten Wissenschaftler des letzten Jahrhunderts – er verstand seine Bekanntheit auch für eine Herzensangelegenheit zu nutzen: Frieden.

»Liebe Nachwelt! Wenn ihr nicht gerechter, friedlicher und überhaupt vernünftiger sein werdet, als wir sind, bzw. gewesen sind, so soll euch der Teufel holen. Diesen frommen Wunsch mit aller Hochachtung geäußert habend bin ich euer (ehemaliger) gez. Albert Einstein.«
Einstiens Nachruf, 1936, 24 Jahre vor seinem Tod niedergeschrieben

»Phantasie ist wichtiger als Wissen, denn Wissen ist begrenzt.«

Sein Foto mit der rausgestreckten Zunge ist legendär – genau wie das, was er so von sich gab. Albert Einsteins Sprüche zieren bis heute Postkarten und Plakate, sind auf Kaffeevasen aufgedruckt und stehen auf T-Shirts. Er war und ist eine Kultfigur und ein Mythos, ein Idol und eine Ikone. Dieses Buch versammelt die besten Gedanken des Jahrhundertgenies über sich selbst, die kleinen und großen Sorgen im Leben, über Krieg und Frieden, Politik und Gott, Deutschland und Amerika, Zwischenmenschliches und Wissenschaftliches. Eine Formel fürs Leben bieten Albert Einsteins anregende und oft ironische Sprüche nicht – aber eine Menge Denkanstöße.

»Es gibt keine großen Entdeckungen und Fortschritte, solange es noch ein unglückliches Kind auf Erden gibt.«
Albert Einstein



Ein Geschenk für Jung und Alt, für Neunmarkluge und solche, die es werden wollen

Einstiens Bonmots: ebenso pointiert wie seine Formeln, und Physikkenntnisse sind nicht erforderlich!

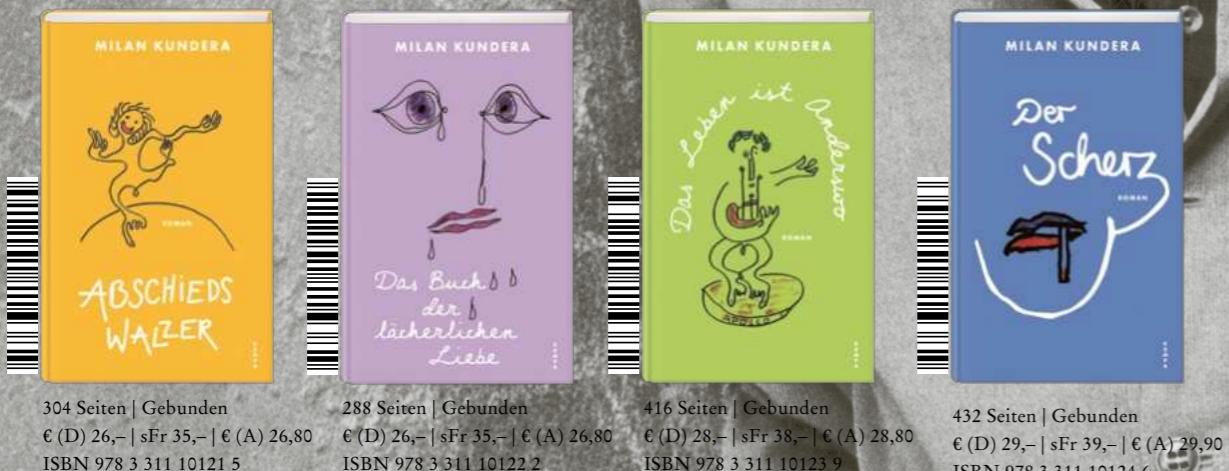
ALBERT EINSTEIN
Alles ist relativ
Die besten Sprüche
ca. 128 Seiten | Gebunden
ca. € (D) 15,- | ca. sFr 21,- | ca. € (A) 15,50
ISBN 978 3 311 10165 9 | Auch als E-Book
WG 1119 | 26. Januar 2026



MILAN KUNDERA

»Wo die Politik zur Vereinfachung tendiert, ist der Roman für Kundera ein vielschichtiges Instrument gewesen, das die verschiedensten Töne, Farben, Emotionen und Gedanken produzieren kann, um gegen das Vergessen und die Macht der Ideologie anzukämpfen.«

Ulrich Rüdenauer / Die Zeit



304 Seiten | Gebunden
€ (D) 26,- | sFr 35,- | € (A) 26,80
ISBN 978 3 311 10121 5

288 Seiten | Gebunden
€ (D) 26,- | sFr 35,- | € (A) 26,80
ISBN 978 3 311 10122 2

416 Seiten | Gebunden
€ (D) 28,- | sFr 38,- | € (A) 28,80
ISBN 978 3 311 10123 9

432 Seiten | Gebunden
€ (D) 29,- | sFr 39,- | € (A) 29,90
ISBN 978 3 311 10124 6



352 Seiten | Gebunden
€ (D) 26,- | sFr 35,- | € (A) 26,80
ISBN 978 3 311 10125 3

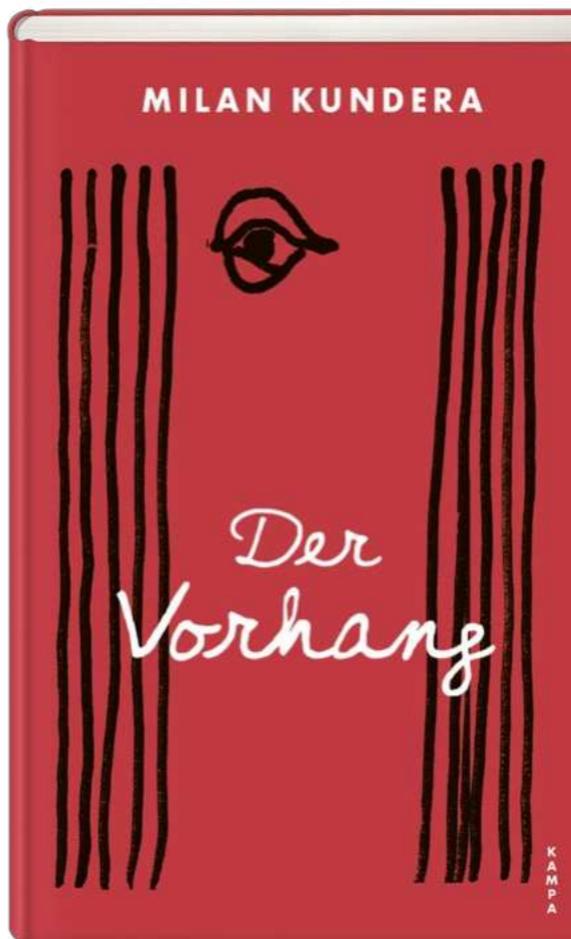
112 Seiten | Gebunden
€ (D) 23,- | sFr 32,- | € (A) 23,70
ISBN 978 3 311 10128 4

ca. 208 Seiten | Gebunden
€ (D) 28,- | sFr 38,- | € (A) 28,80
ISBN 978 3 311 10134 5

96 Seiten | Gebunden
€ (D) 20,- | sFr 28,- | € (A) 20,60
ISBN 978 3 311 10120 8

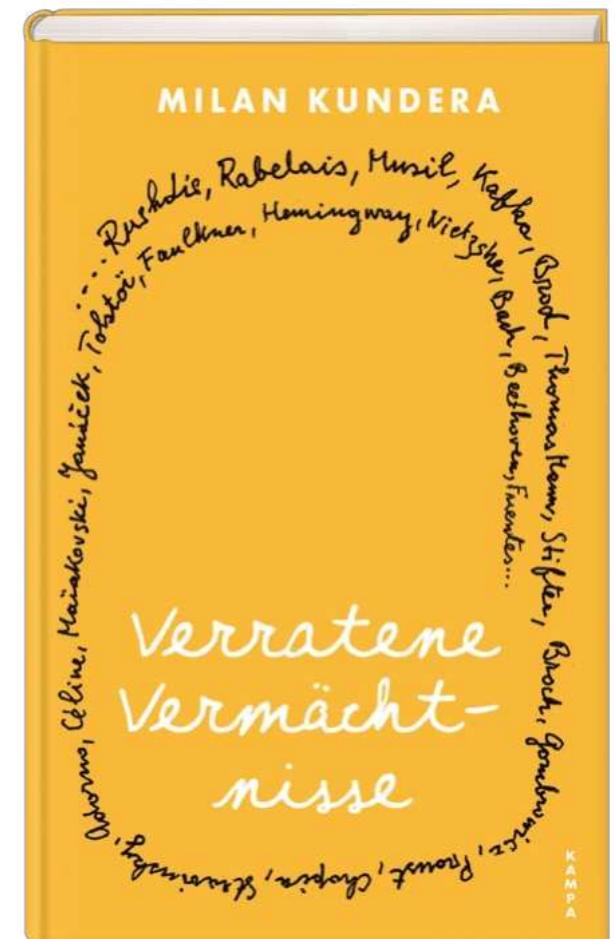
Lies Romane – zerreiße
den Vorhang!

»Von sprudelnder Leichtigkeit.
The New York Times



Der Vorhang

Essay | Originaltitel: Le rideau
ca. 208 Seiten | Gebunden mit Fadenheftung und Lesebändchen
Aus dem Französischen von Uli Aumüller
ca. € (D) 24,- | ca. sFr 33,- | ca. € (A) 24,70
ISBN 978 3 311 10133 8 | Auch als E-Book
WG 1118 | 11. November 2025



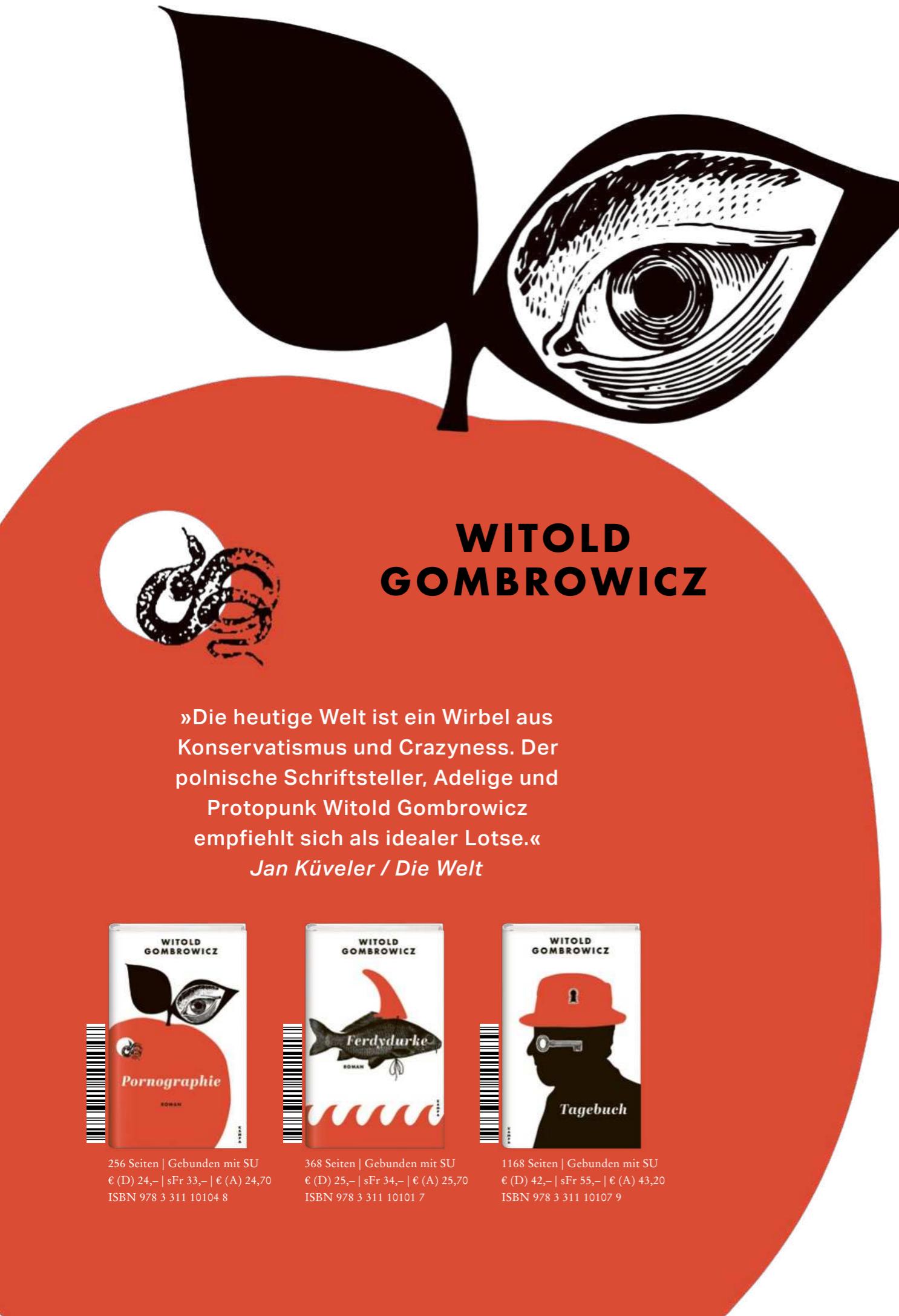
Verratene Vermächtnisse

Essay | Originaltitel: Les testaments trahis
ca. 352 Seiten | Gebunden mit Fadenheftung und Lesebändchen
Aus dem Französischen von Susanna Roth
ca. € (D) 26,- | ca. sFr 35,- | ca. € (A) 26,80
ISBN 978 3 311 10136 9 | Auch als E-Book
WG 1118 | 11. November 2025



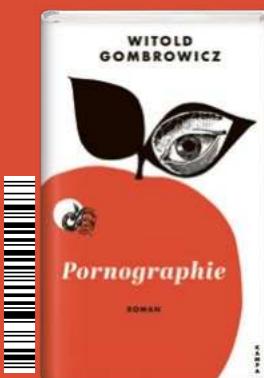
Milan Kundera plaudert über Literatur, als säße man mit ihm im Café. Mit der ihm eigenen Ironie verknüpft er Anekdoten, Analysen, Erinnerungen und Bilder zu seiner ganz persönlichen Geschichte des Romans. So offenbart sich ein seltener Blick auf Kunderas eigene Poetik, der seine weltberühmten Romane in neuem Licht erstrahlen lässt. Ein eindringliches Plädoyer für die Gattung des Romans, die die Macht hat, den Vorhang zu zerreißen, der unseren Blick auf die Welt und uns selbst verschleiert.

Milan Kundera umkreist seine Themen mit spielerischer Lust. Rockmusik, das Wesen der Schuld in Kafkas Prozess, Chopins Faible für kurze Stücke – alles scheint verwandt und verbunden. Im Zentrum all seiner Überlegungen steht unverrückbar die Kunst des Romans, der sich als strahlender Schild gegen die drohende Objektivierung des Menschen in der modernen Welt, diesen grundlegenden Angriff auf unsere Freiheit, offenbart. Dieser Essay mahnt uns, das Vermächtnis des Romans niemals zu verraten.

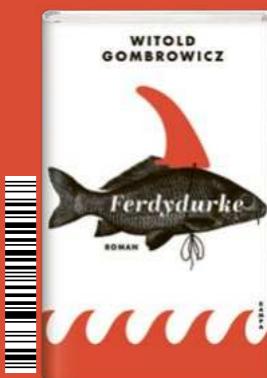


»Die heutige Welt ist ein Wirbel aus Konservatismus und Crazyness. Der polnische Schriftsteller, Adelige und Protopunk Witold Gombrowicz empfiehlt sich als idealer Lotse.«

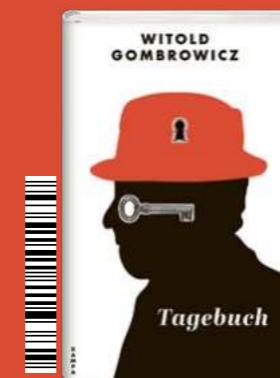
Jan Küveler / Die Welt



256 Seiten | Gebunden mit SU
€ (D) 24,- | sFr 33,- | € (A) 24,70
ISBN 978 3 311 10104 8

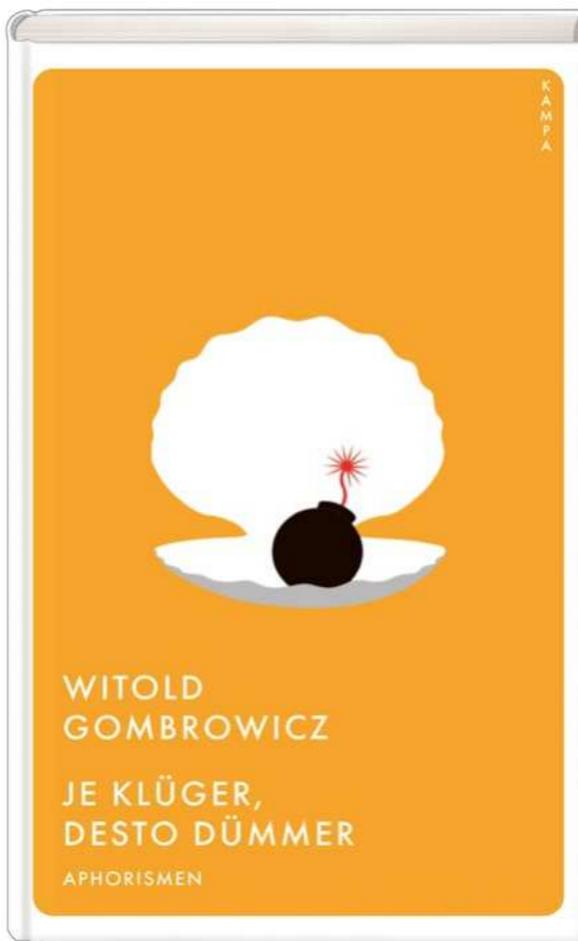


368 Seiten | Gebunden mit SU
€ (D) 25,- | sFr 34,- | € (A) 25,70
ISBN 978 3 311 10101 7



1168 Seiten | Gebunden mit SU
€ (D) 42,- | sFr 55,- | € (A) 43,20
ISBN 978 3 311 10107 9

Weltanschaulicher Sprengstoff von nobler Unverschämtheit



Je klüger, desto dümmer
Aphorismen

ca. 128 Seiten | Gebunden
ca. € (D) 20,- | ca. sFr 28,- | ca. € (A) 20,60
ISBN 978 3 311 10115 4 | Auch als E-Book
WG 1119 | 11. November 2025



»Ich weiß nicht, wo ich ende, und wo Berlin beginnt.«



Ich hab noch mein Berlin im Koffer
Berliner Tagebuch

Originaltitel: Dziennik 1953–1956
Aus dem Polnischen und mit einem Vorwort von Olaf Kühl
ca. 128 Seiten | Gebunden
ca. € (D) 20,- | ca. sFr 28,- | ca. € (A) 20,60
ISBN 978 3 311 10116 1 | Auch als E-Book
WG 1117 | 11. November 2025

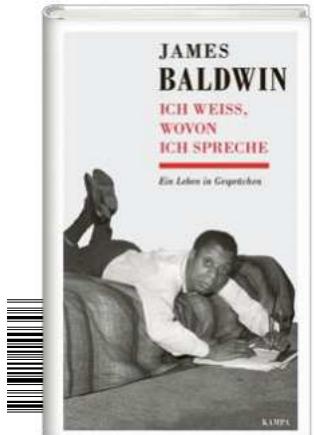


»Extravagant, brillant, verstörend, mutig, witzig, wunderbar ... Lang lebe sein sublimer Spott«, outete sich Susan Sontag als großer Fan von Witold Gombrowicz. Für alle Fans und solche, die es werden wollen, ist dieser schmale Band, zusammengestellt aus Gombrowicz' Gesamtwerk und seinen Briefen. Ein Potpourri seiner markantesten Maximen, zündelndsten Gedanken, boshaftesten Schmähungen und krachendsten Schlachtrufe. Ein Handbuch, mit dem man gewappnet ist für den Irrsinn des Lebens.

Nach vierundzwanzig Jahren im argentinischen Exil kehrt Witold Gombrowicz 1963 nach Europa zurück und lebt ein Jahr in West-Berlin. Alles ist anders. Gombrowicz – »ich, der Europäer« – ist zu diesem Zeitpunkt in Westeuropa wenig bekannt und notiert, was er erlebt in diesem Berlin, wo »die Idylle einherging mit einer gewissen Scheußlichkeit, bei der man sich fragen konnte, ob sie von heute oder von gestern war«. Beobachtungen, die, heute wieder gelesen, eigentlich zeitgemäß erscheinen.

KAMPA SALON

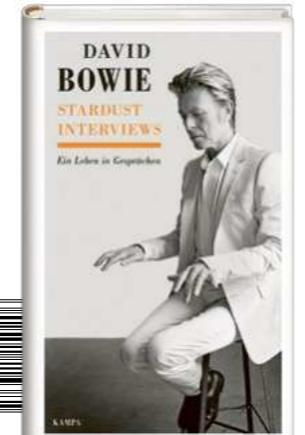
»Eine der tollsten Buchreihen.«
Philippe Holstein / *Rheinische Post*



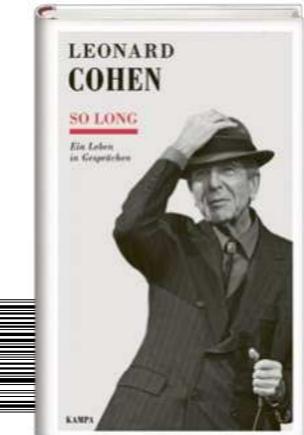
256 Seiten | Gebunden mit SU
€ (D) 26,- | sFr 35,- | € (A) 26,80
ISBN 978 3 311 14030 6



320 Seiten | Gebunden mit SU
€ (D) 24,- | sFr 33,- | € (A) 24,70
ISBN 978 3 311 14002 3



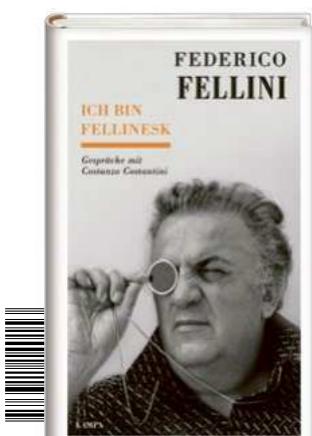
184 Seiten | Gebunden mit SU
€ (D) 22,- | sFr 30,- | € (A) 22,60
ISBN 978 3 311 14005 4



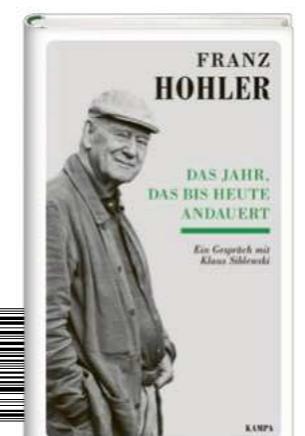
192 Seiten | Gebunden mit SU
€ (D) 22,- | sFr 30,- | € (A) 22,70
ISBN 978 3 311 14021 4



352 Seiten | Gebunden mit SU
€ (D) 24,- | sFr 33,- | € (A) 24,70
ISBN 978 3 311 14027 6



272 Seiten | Gebunden mit SU
€ (D) 24,- | sFr 33,- | € (A) 24,70
ISBN 978 3 311 14015 3



288 Seiten | Gebunden mit SU
€ (D) 24,- | sFr 33,- | € (A) 24,70
ISBN 978 3 311 14045 0



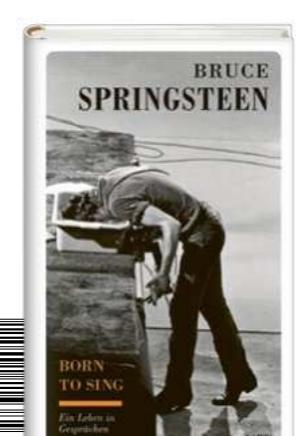
224 Seiten | Gebunden mit SU
€ (D) 22,- | sFr 30,- | € (A) 22,60
ISBN 978 3 311 14009 2



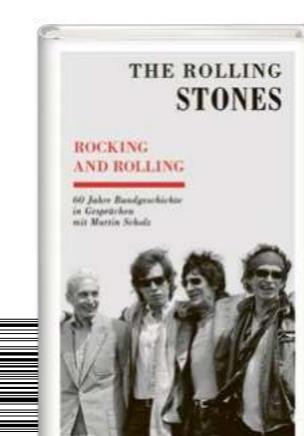
336 Seiten | Gebunden mit SU
€ (D) 24,- | sFr 33,- | € (A) 24,70
ISBN 978 3 311 14003 0



192 Seiten | Gebunden mit SU
€ (D) 22,- | sFr 30,- | € (A) 22,60
ISBN 978 3 311 14029 0



176 Seiten | Gebunden mit SU
€ (D) 22,- | sFr 30,- | € (A) 22,70
ISBN 978 3 311 14051 1



272 Seiten | Gebunden mit SU
€ (D) 22,- | sFr 30,- | € (A) 22,70
ISBN 978 3 311 14037 5

Gemischte Partien

Fragen Sie bitte Ihren Vertreter*in oder wenden Sie sich an vertrieb@kampaverlag.ch.

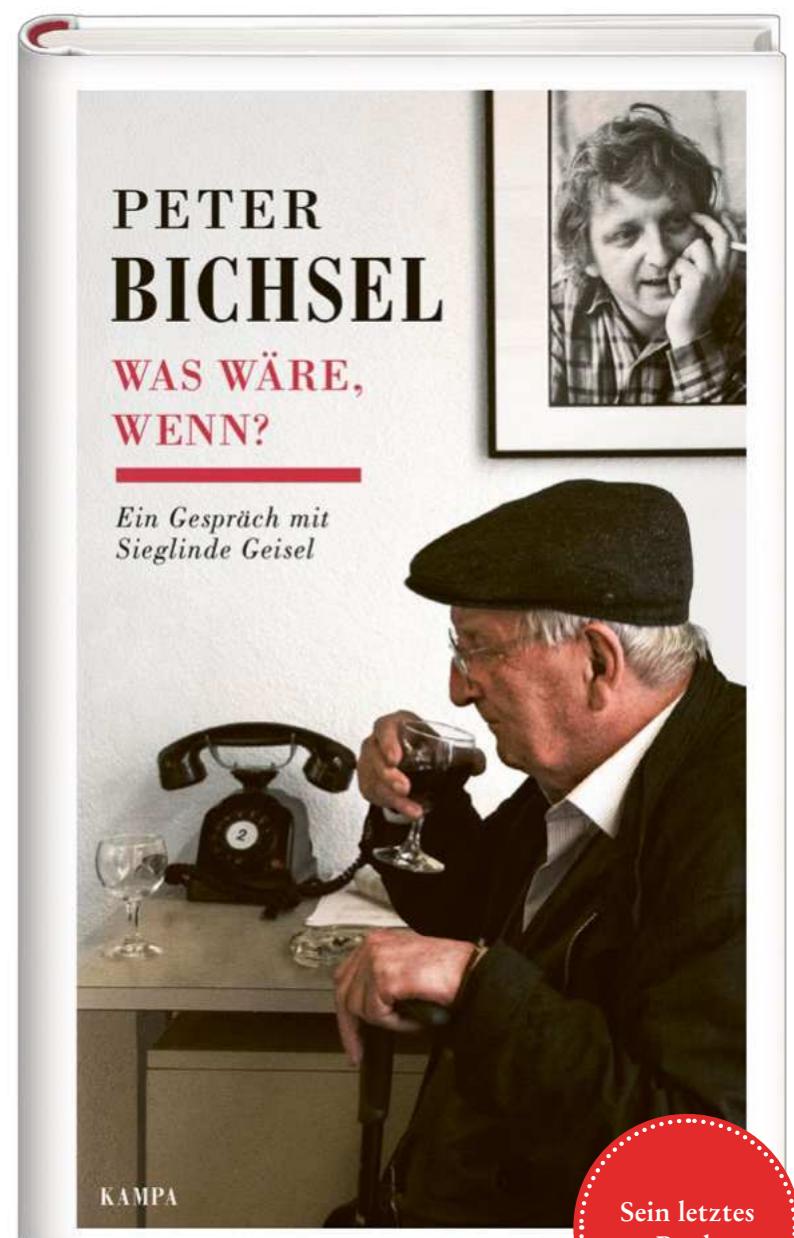
Peter Bichsel: 1935 – 2025

»Peter Bichsel war ein Wenigschreiber,
der viel zu sagen hatte.«

Michael Luisier / SRF

»Ich merke, wie ich immer erst eine Geschichte erzähle, bevor ich Ihre Frage beantworte.« Peter Bichsel war ein geborener Erzähler, galt als Meister der literarischen Kurzprosa. Fast vierzig Jahre lang hat er die Welt, die Menschen, die Schweiz und die Politik in seinen Zeitungskolumnen betrachtet. Er war Grundschullehrer und Redenschreiber. Querdenker, Raucher und Rotweintrinker. Über seine Kindergeschichten sagte sein Freund Max Frisch: »Nicht bestreikt zu sein, war unmöglich.« Mehrere Tage lang saßen Peter Bichsel und Sieglinde Geisel zusammen, in Bichsels Arbeitszimmer in Solothurn, in seiner Stammkneipe – und sprachen über alles: über die Vorteile der Mundart für das Schreiben, über Sozialismus und Solidarität, warum er auf die einsame Insel kein Buch mitnehmen würde, warum er an Gott glaubt, wohl wissend, dass es ihn nicht gibt, über die Langeweile im Paradies und die Unmöglichkeit, ohne Geschichten zu leben. Peter Bichsel starb am 15. März 2025 kurz vor seinem 90. Geburtstag.

»Ein Kompendium des Bichsel'schen Kosmos, von der Kindheit über Religion, Literatur, Politik bis zu Alter und Tod. Viele Antworten sind eigentlich Geschichten, Parabeln, kleine Phantasien. In diesem Gesprächsbuch ist Peter Bichsel ganz da.« Martin Ebel / SWR



Sein letztes Buch

PETER BICHSEL
Was wäre, wenn?
Ein Gespräch mit Sieglinde Geisel
216 Seiten | Gebunden mit Schutzumschlag
€ (D) 22,- | sFr 30,- | € (A) 22,60
ISBN 978 3 311 14004 7 | Auch als E-Book
WG 1951 | bereits erschienen

Sonderausgabe in Gedenken an den
»Großmeister des Kleinen« (SRF)



»Die großen Aufregungen des Ich entstehen ja niemals durch äußere Handlungen, sondern durch Auseinandersetzungen mit sich selbst.«

Ingeborg Bachmann

Gilt für Sie der Satz aus Ihrem neuen Buch: »Ich habe über Gebühr gelebt?«

Ich sehe den Roman als ein geistiges Abenteuer; an dem, was landläufig über Menschen zu erzählen wäre, habe ich mich nicht orientiert.

Ihre Heldin ist »dankbar, wenn ich ihm seinen Drink und das Essen richten darf, ihm heimlich hie und da schon die Schuhe putze, mit dem Fleckenwasser an seiner Jacke hantieren darf«. Die Frauen sind heute nicht mehr bereit, diese traditionelle Rolle zu spielen.

Für mich stellt sich nicht die Frage nach der Rolle der Frau, sondern nach dem Phänomen der Liebe – wie geliebt wird. Diese Frau liebt so außerordentlich, dass dem auf der anderen Seite nichts entsprechen kann.

Ist die heutige Rolle der Frau vereinbar mit der Liebe?

Offenbar nicht, Liebe ist ein Kunstwerk und ich glaube nicht, dass es sehr viele Menschen können.

Ingeborg Bachmann, die wohl größte deutschsprachige Dichterin des 20. Jahrhunderts, faszinierte stets auch durch ihre eigenwillige Persönlichkeit und ihr ungebundenes Leben. In ihrem Schreiben setzte sie sich über »Branchenunterschiede« hinweg, neben ihren Romanen und Gedichten stehen Hörspiele und Drehbücher. Sowohl in ihren Beziehungen als auch an ihren Wohnorten suchte Bachmann, die sich schließlich in Rom niederließ, nach Freiheit.

In den Gesprächen aus den fünfziger, sechziger und siebziger Jahren, die in diesem Band versammelt sind, gibt die oft als geheimnisvoll geltende Dichterin tiefe Einblicke in ihr Denken, Schreiben und Leben.

»Ingeborg Bachmann, eine Sphinx der neueren Literaturgeschichte, hat mittlerweile schon etliche Restaurierungen, Verschönerungen und Neugestaltungen erlebt. Sie wurde von einer jungen lyrischen Göttin in den fünfziger Jahren zu einer sich geheimnisvoll verschließenden Dichterin in den Sechzigern und schließlich zur feministischen Ikone in den Siebzigern.«

Helmut Böttiger / Deutschlandfunk



INGEBORG BACHMANN, geboren am 25. Juni 1926 in Klagenfurt, studierte in Innsbruck, Graz und Wien, wo sie u. a. Paul Celan und Ilse Aichinger traf. Sie wurde mit einer Arbeit über Heidegger promoviert, veröffentlichte erste Gedichte und Erzählungen in Zeitschriften und arbeitete als Hörfunkredakteurin. Als Lyrikerin bekannt wurde Bachmann durch einen Auftritt vor der Gruppe 47. Nach den Gedichtbänden *Die gestundete Zeit* (1953) und *Anrufung des Großen Bären* (1956) publizierte sie Hörspiele, Essays und zwei Erzählbände. 1971 erschien ihr einziger vollendeter Roman *Malina*. Bachmann starb am 17. Oktober 1973 in Rom.

Digitales Leseexemplar:
vertrieb@kampaverlag.ch

INGEBORG BACHMANN
Wir müssen wahre Sätze finden
Gespräche in Rom und anderswo
ca. 128 Seiten | Gebunden mit Schutzumschlag
ca. € (D) 22,- | ca. sFr 30,- | ca. € (A) 22,70
ISBN 978 3 311 14055 9 | Auch als E-Book
WG 1951 | 8. Oktober 2025



»Einer der bedeutendsten Künstler des 20. Jahrhunderts.«

The Washington Post

Viele Pianisten haben von ihren Angsträumen erzählt, in denen sie immer wieder nackt auftraten oder sich ans Klavier setzten und nicht spielen konnten.

Ich habe nur einen Traum dieser Art, und man sollte meinen, seit meiner Entscheidung, keine Konzerte mehr zu geben, hätte er verschwinden müssen, aber das tat er nicht. Ich habe ihn einfach auf andere Medien übertragen und träume ihn jetzt im Zusammenhang mit Schallplattenaufnahmen. In diesem Traum merke ich plötzlich, dass ich gar nicht das Repertoire spiele, das ich zu spielen glaube. Damit das auch praktisch funktioniert, geschieht es niemals bei einem Soloauftritt, meistens sind es Aufnahmen mit einem Orchester, und ich habe schon viele Varianten davon geträumt.

Über Ihre Haltung am Flügel sind viele Witze gemacht worden – vornübergebeugt, auf einem Stuhl sitzend, der kaum höher als der Boden ist. Würden Sie diese Haltung ändern, wenn Sie könnten?

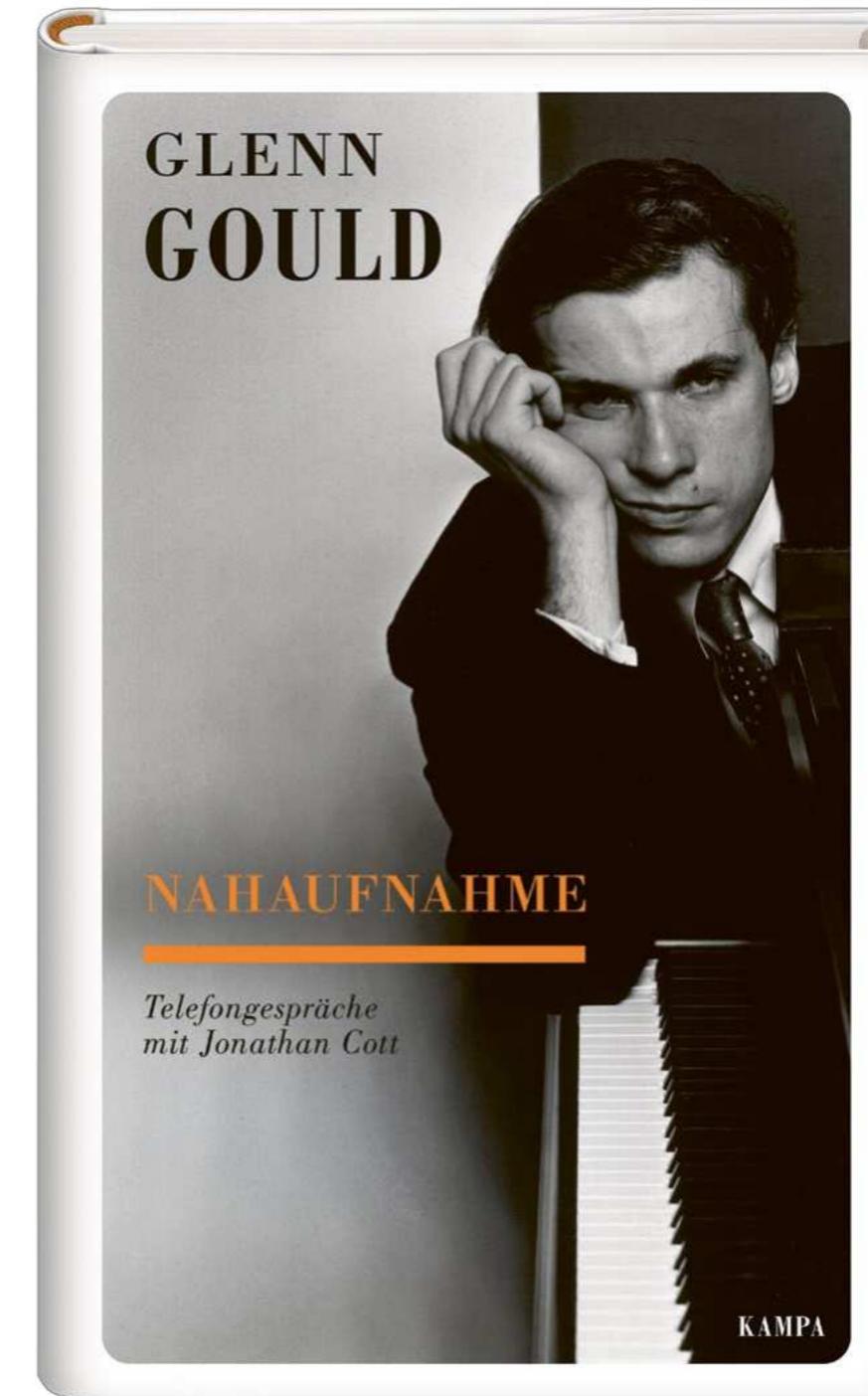
Nein, wenn ich all das nicht täte, würde mein Spiel garantiert schlechter werden. Es ist ein unverzichtbarer Bestandteil, und ich habe niemals eingesehen, warum sich um Himmels willen irgendjemand daran stört.

»Dieser Spinner ist ein Genie«, sagte der Dirigent George Szell nach einem Konzert von Glenn Gould. Seit der kanadische Pianist im Alter von vierzehn Jahren zum ersten Mal öffentlich Beethovens 4. *Klavierkonzert* gespielt hatte, versetzte er sein Publikum in Erstaunen. Aber er wurde auch scharf angegriffen: wegen seiner Manieriertheit – ungebügelter Frack und ein kurzbeiniger Hocker, auf dem er, fast auf dem Boden sitzend, spielte –, wegen seines kompromisslosen Repertoires wie seine progressiven Bach-Interpretationen, wegen seiner an Besessenheit grenzenden Suche nach dem perfekten Flügel. Und nicht zuletzt wegen seiner exzentrischen Lebensweise und seines bizarren Aufzugs: Er trug selbst im Sommer Handschuhe und Schal. Und dann beschloss Gould im Alter von zweiunddreißig Jahren auch noch, keine öffentlichen Konzerte mehr zu geben.

Der Musikjournalist Jonathan Cott besuchte schon als Jugendlicher jedes New Yorker Konzert von Gould; 1960 lernte er sein Idol persönlich kennen. 1974 führten die beiden drei mehrstündige Telefongespräche für den *Rolling Stone*, die den Kern dieses Buchs bilden.

»Wer diese Seiten gelesen hat, begreift, dass das Exzentrische an Gould vor allem daran liegt, dass er sich selbst genug war. Dass er sich nicht scherte um Werktreue, sondern um seinen Bach, seinen Mozart.«

taz



GLENN GOULD, 1932 in Toronto geboren, 1982 ebenda gestorben, gilt als einer der originellsten und eigenwilligsten Pianisten des 20. Jahrhunderts. Mit seiner ersten Einspielung der *Goldberg-Variationen* wurde er 1955 weltberühmt. Im Alter von zweiunddreißig Jahren beendete er seine internationale Konzertkarriere und machte nur noch Studioaufnahmen. Neben seinem interpretatorischen und kompositorischen Werk arbeitete er als Autor und Produzent von Dokumentationen und Hörspielen für den Rundfunk und schrieb Kritiken und musiktheoretische Essays.

JONATHAN COTT ist Autor zahlreicher Bücher, veröffentlichte u. a. Interviewbände mit Susan Sontag, Henry Miller und über John Lennon und Yoko Ono. Er war langjähriger Redakteur des *Rolling Stone* und schrieb u. a. für die *New York Times* und den *New Yorker*. Cott lebt in New York.

Digitales Leseexemplar:
vertrieb@kampaverlag.ch

GLENN GOULD
Nahaufnahme
Telefongespräche mit Jonathan Cott
Originaltitel: Conversations with Glenn Gould
Aus dem amerikanischen Englisch von Frank Arnold,
Alexander Waechter und Eric Peter Germain
ca. 128 Seiten | Gebunden mit Schutzumschlag
ca. € (D) 22,- | ca. sFr 30,- | ca. € (A) 22,70
ISBN 978 3 311 14058 0
WG 1961 | 21. August 2025



»Meine einzige Regel ist: Wo auch immer ich bin und was auch immer ich tue, wenn ich eine Idee für einen Song habe, schreibe ich ihn. Sofort.«

Neil Young

Können Drogen einem Songwriter helfen, oder sind sie eher hinderlich?

Tja, wissen Sie, eine Aspirin hier und da schadet sicher nicht. (lacht) Ich weiß nichts vom Drogennehmen und Songschreiben. Ich meine, ich habe Drogen genommen und dabei Songs geschrieben, aber ich kann es nicht empfehlen.

Und brauchen Sie zum Schreiben eine Gitarre?

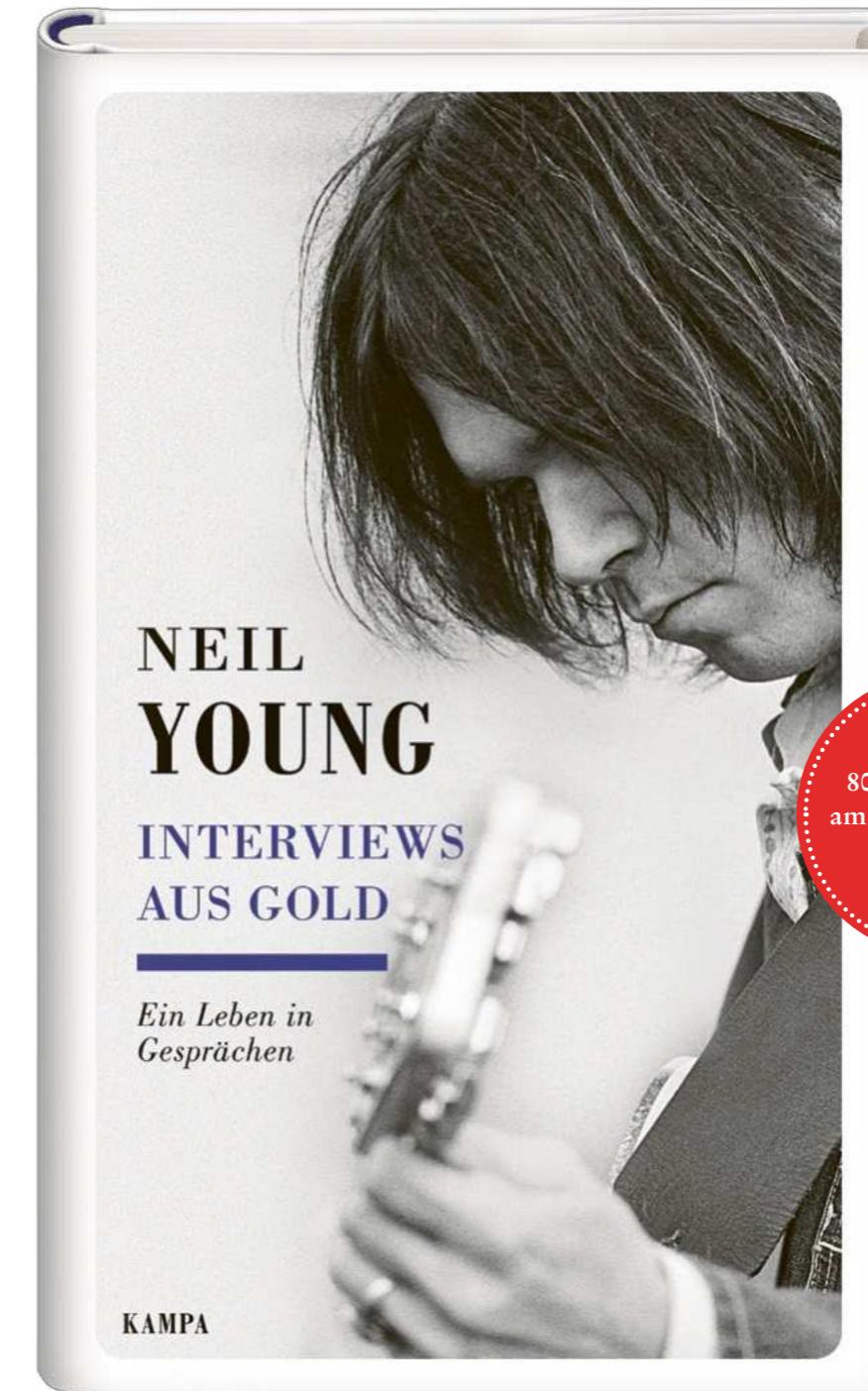
Egal was. Es macht keinen Unterschied, ehrlich. Ich brauche nicht mal ein Instrument. Manchmal schreibe ich Songs im Kopf.

Er ist einer der charismatischsten Musiker des Rock und zugleich einer, dessen vielfältiges Werk sich schwerlich einem Genre zuordnen lässt. Neil Young folgt stets seiner Intuition, er bleibt immer in Bewegung. Auf seinen Expeditionen in die Welten des Blues, Folk, Rock, Country oder auch R & B hat er unsterbliche Melodien geschaffen – und politische Zeichen gesetzt. 2025 steht ganz im Zeichen seiner »Love Earth Tour«, und ein Solidaritätskonzert in der Ukraine sorgt für Aufsehen. In seinen poetischen Texten setzt der Kanadier sich mit den Höhen und Tiefen seines eigenen Lebens auseinander, aber auch mit Nordamerika und dessen Geschichte. Mit Humor und seiner ganz eigenen Lakonie erzählt Neil Young in diesem Band vom Entstehen einer einzigartigen Musiklegende.

»Der Godfather des Grunge

und Rock'n'Roll-Messias.«

Der Spiegel



Digitales Leseexemplar:
vertrieb@kampaverlag.ch

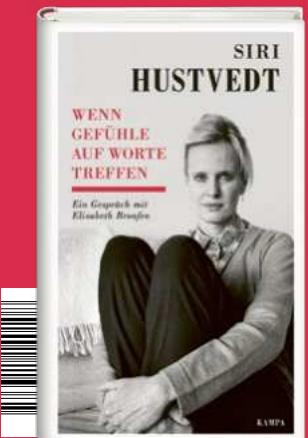
NEIL YOUNG, geboren am 12. November 1945 in Toronto, ist Musiker, Singer-Songwriter und Filmemacher und gilt als eine der einflussreichsten Persönlichkeiten der Rockmusik. Er begann seine Karriere in den 1960er-Jahren mit der Band Buffalo Springfield, trat später mit der Band Crazy Horse, aber auch solo und mit anderen Künstler*innen auf. Sein unverwechselbarer Stil verbindet Folk, Rock, Country und Grunge. Alben wie *After the Gold Rush* (1970) und *Harvest* (1972) mit dem Klassiker »Heart of Gold« zählen zu den Meilensteinen seiner Diskographie. Neben seiner Musik ist Neil Young auch für sein gesellschaftliches Engagement bekannt. Seit 2020 besitzt er die US-amerikanische Staatsbürgerschaft, lebt aber weiterhin teils in Kanada.

NEIL YOUNG
Interviews aus Gold
Ein Leben in Gesprächen

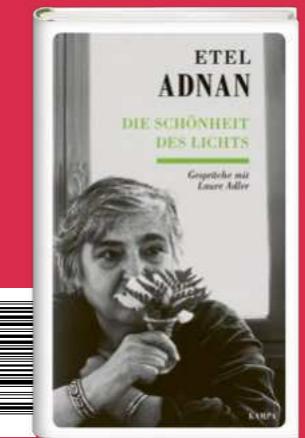
ca. 160 Seiten | Gebunden mit Schutzumschlag
ca. € (D) 23,- | ca. sFr 32,- | ca. € (A) 23,70
ISBN 978 3 311 14057 3 | Auch als E-Book
WG 1961 | 8. Oktober 2025



Mansplaining? Bitte nicht!



320 Seiten | Gebunden mit SU
€ (D) 26,- | sFr 35,- | € (A) 26,80
ISBN 978 3 311 14010 8



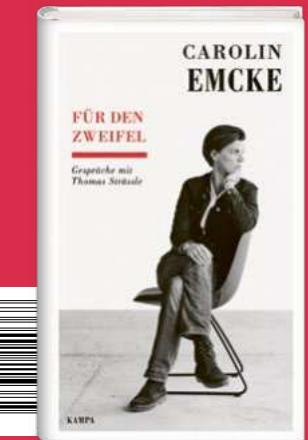
144 Seiten | Gebunden mit SU
€ (D) 24,- | sFr 33,- | € (A) 24,70
ISBN 978 3 311 14054 2



240 Seiten | Gebunden mit SU
€ (D) 24,- | sFr 33,- | € (A) 24,70
ISBN 978 3 311 14052 8



176 Seiten | Gebunden mit SU
€ (D) 22,- | sFr 30,- | € (A) 22,60
ISBN 978 3 311 14044 3



160 Seiten | Gebunden mit SU
€ (D) 22,- | sFr 30,- | € (A) 22,60
ISBN 978 3 311 14036 8



352 Seiten | Gebunden mit SU
€ (D) 24,- | sFr 33,- | € (A) 24,70
ISBN 978 3 311 14035 1



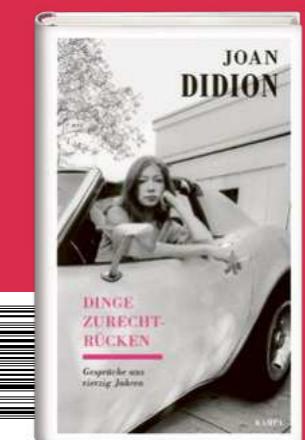
176 Seiten | Gebunden mit SU
€ (D) 20,- | sFr 28,- | € (A) 20,60
ISBN 978 3 311 14023 8



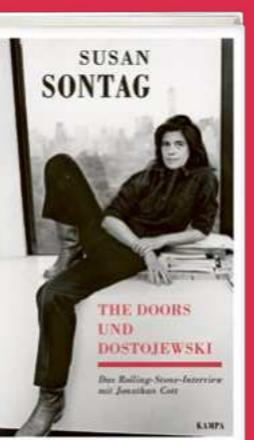
256 Seiten | Gebunden mit SU
€ (D) 24,- | sFr 33,- | € (A) 24,70
ISBN 978 3 311 14022 1



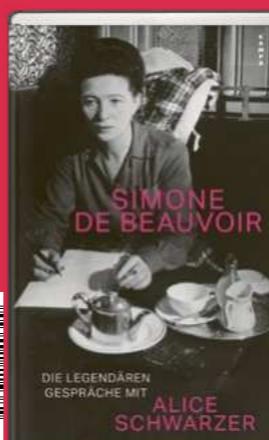
160 Seiten | Gebunden mit SU
€ (D) 20,- | sFr 28,- | € (A) 20,60
ISBN 978 3 311 14013 9



216 Seiten | Gebunden mit SU
€ (D) 20,- | sFr 28,- | € (A) 20,60
ISBN 978 3 311 14006 1



160 Seiten | Gebunden mit SU
€ (D) 20,- | sFr 28,- | € (A) 20,60
ISBN 978 3 311 14001 6



128 Seiten | Gebunden
€ (D) 20,- | sFr 28,- | € (A) 20,60
ISBN 978 3 311 14039 9

Gemischte Partien

Fragen Sie bitte Ihre*n Vertreter*in oder
wenden Sie sich an vertrieb@kampaverlag.ch.

KAMPA SALON

Hier finden die inspirierendsten
weiblichen Stimmen Gehör.



Margaret Atwood, fotografiert von Isolde Ohlbaum



»Simenon verehre ich. Kaum jemand weiß so viel über den Menschen.«

Ferdinand von Schirach

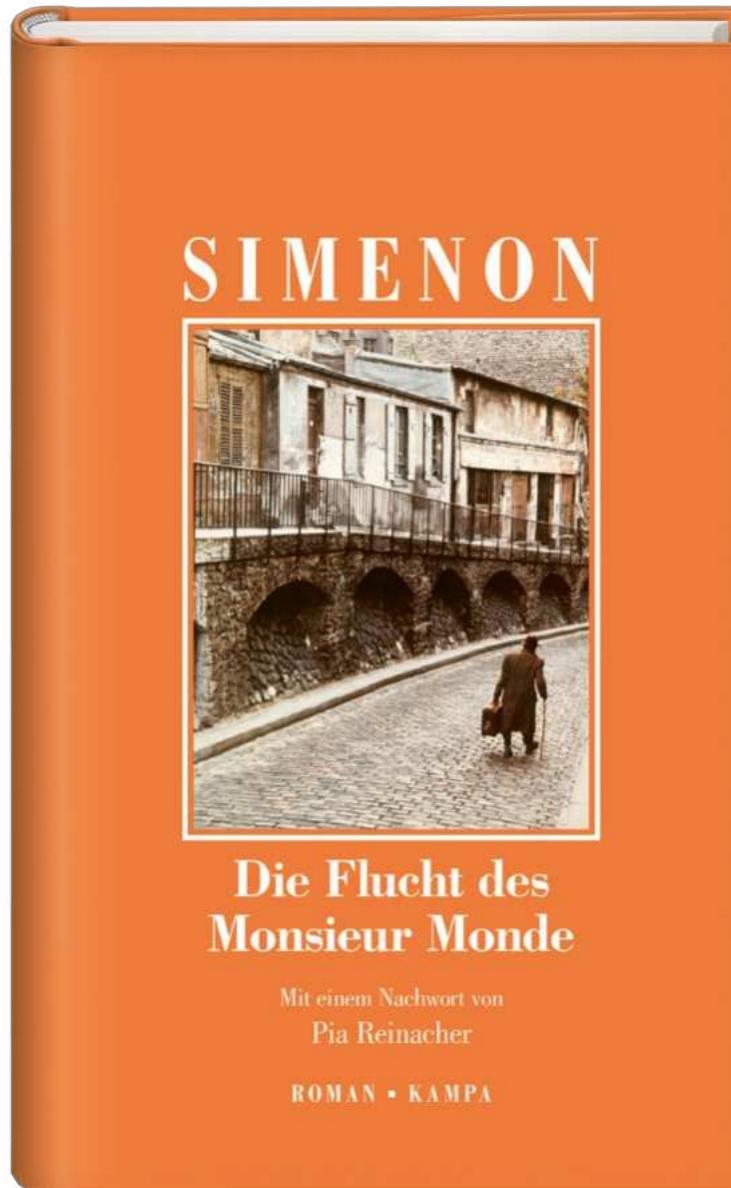
SIMENON

»Woher er so viel über uns wusste, bleibt ein Rätsel. Vielleicht das schönste der Weltliteratur.«

Michael Althen / FAZ

Mit einem Nachwort von Pia Reinacher

Seit er achtzehn Jahre alt war, hatte Monsieur Monde den Traum, einfach davonzugehen ...



»Genau genommen begann es wie eine Grippe.« Norbert Monde ist Industrieller, erfolgreicher Inhaber einer Pariser Firma für Kommissionsgeschäfte und Export, respektiertes Familienoberhaupt, vermögend und hoch angesehen. Eines Tages, auf dem Weg zur Arbeit, überläuft ihn ein Frösteln. Es ist sein achtundvierzigster Geburtstag. Keiner gratuliert ihm – weder seine Frau noch seine Kinder, nicht mal die Angestellten. Als wäre er ein Niemand. Da greift Monsieur Monde einmal tief in die Firmenkasse, rasiert sich den Bart ab, tauscht seinen Maßanzug gegen einen Anzug aus zweiter Hand und verschwindet. Seine Flucht führt Monsieur Monde in den Süden bis an die Côte d'Azur. Hier darf er endlich mal niemand sein.

»Wie so oft in Georges Simenons Werk kündigt kein einziges Indiz den radikalen Umschlag zu einem komplett neuen Leben an.«

Pia Reinacher im Nachwort

Mit einem Nachwort von P. D. James

Ein Mann, der sich aufgegeben hat – und von einem Mord wachgerüttelt wird.



Achtzehn Jahre ist es her, dass Hector Loursat von seiner Frau verlassen wurde. Seitdem lebt der Anwalt zurückgezogen in einem Flügel seiner Villa in Moulins, lässt sich gehen, isst und trinkt zu viel. Nur selten betritt er die übrigen Räume des Hauses, sieht selbst seine Tochter nur zu den Mahlzeiten und spricht auch dann kaum ein Wort mit ihr. Als er eines Nachts in dem großen alten Haus einen Schuss hört und in einer leer stehenden Mansarde, die er seit Jahrzehnten nicht betreten hat, einen Verletzten findet, der vor seinen Augen stirbt, wird Loursat gezwungen, zu handeln. Wer hat den Mann erschossen? Und was beschäftigt seine Tochter, die der Vater fast genauso wenig kennt wie den Toten? Loursat beginnt, die Welt um sich herum wieder wahrzunehmen, und als der Liebhaber seiner Tochter beschuldigt wird, den Mann im Dachgeschoß ermordet zu haben, entschließt sich der pensionierte Anwalt, seine Verteidigung zu übernehmen.

»Unter Georges Simenons *romans durs* gilt *Fremd im eigenen Haus* als einer seiner besten überhaupt.«

P. D. James im Nachwort

GEORGES SIMENON

Die Flucht des Monsieur Monde

Roman | Originaltitel: La fuite de Monsieur Monde

Aus dem Französischen von Hansjürgen Wille, Barbara Klau und Mirjam Madlung | Grundlegend überarbeitete Übersetzung

Mit einem Nachwort von Pia Reinacher

ca. 176 Seiten | Gebunden mit Schutzumschlag

ca. € (D) 24,- | ca. sFr 33,- | ca. € (A) 24,70

ISBN 978 3 311 13351 3 | Auch als E-Book

WG 1112 | 11. November 2025



Ein vergessener Geburtstag, der alles verändert

Über die Macht der Gewohnheit und das unwiderstehliche Verlangen, sie zu durchbrechen

Eine Flucht vor der Routine – aber kann man vor sich selbst davonlaufen?

GEORGES SIMENON

Fremd im eigenen Haus

Roman | Originaltitel: Les inconnus dans la maison

Aus dem Französischen von Gerda Scheffel

Mit einem Nachwort von P. D. James

ca. 240 Seiten | Gebunden mit Schutzumschlag

ca. € (D) 24,- | ca. sFr 33,- | ca. € (A) 24,70

ISBN 978 3 311 13338 4 | Auch als E-Book

WG 1112 | 11. November 2025



Ein All-Age-Roman über Freundschaft, Freiheit,
Mut und die Verwundbarkeit unserer Erde

Das berühmteste Märchen der Welt neu erzählt
und neu illustriert vom Dreamteam: dem Giganten
des Bilderbuchs und dem Meister des Schreckens

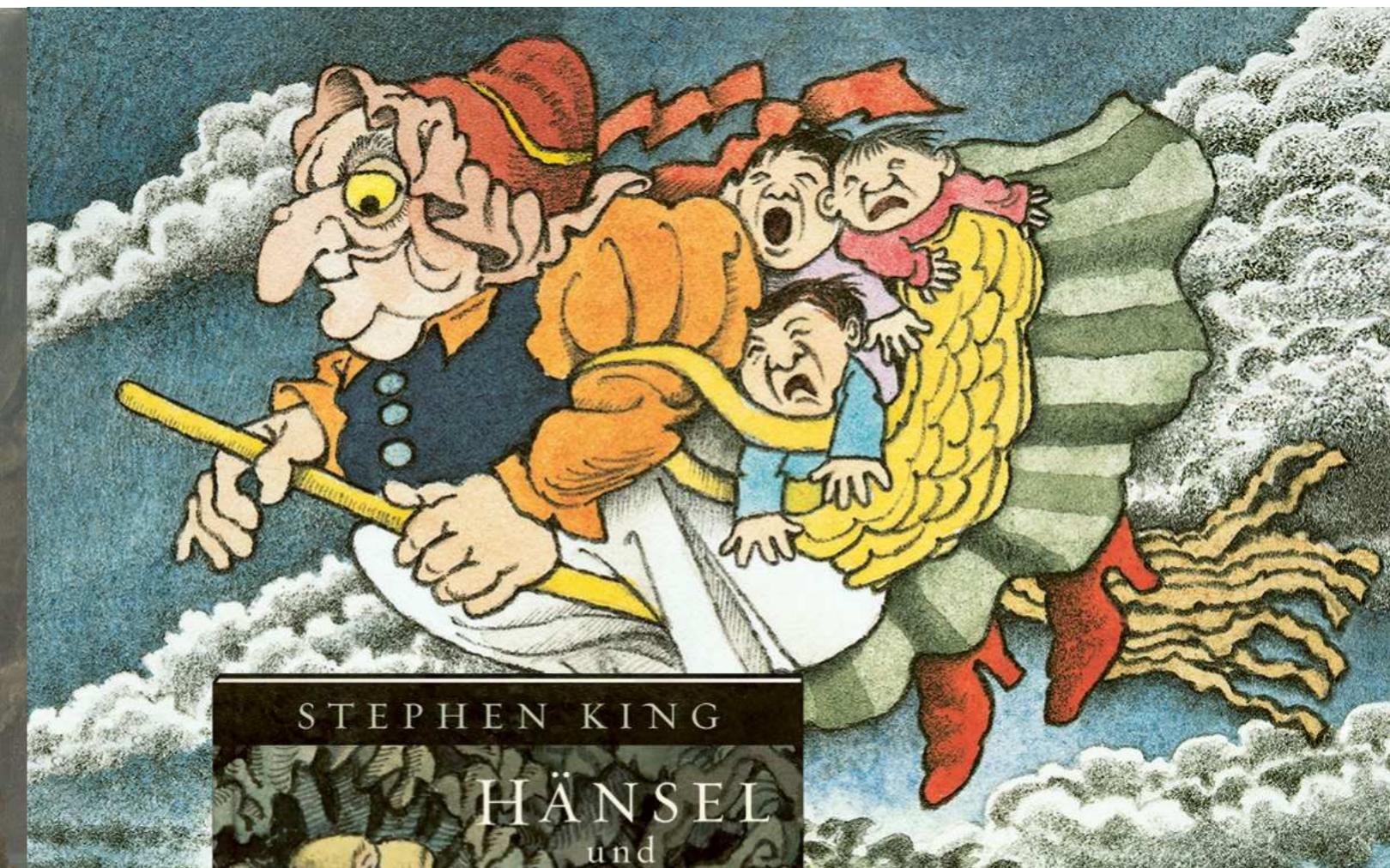


Das zweite Abenteuer
von Johannes, dem
schnellsten Hund der Welt

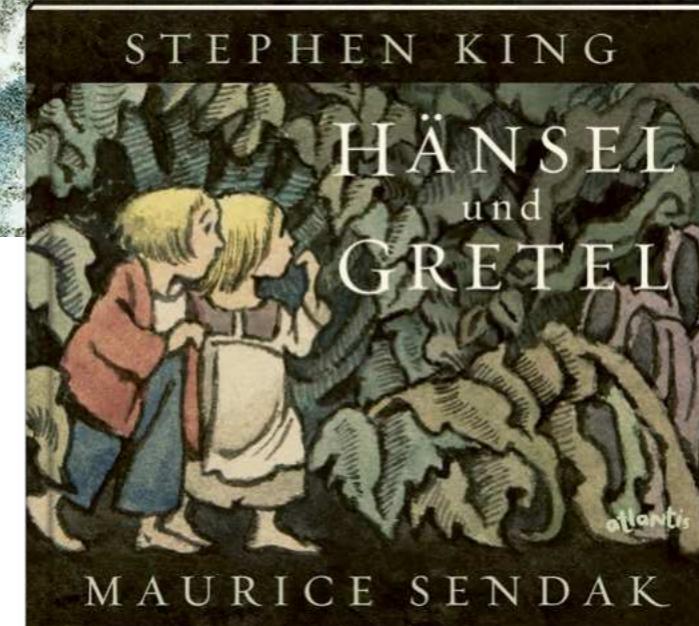
Dave Eggers
DIE AUGEN, DAS FEUER UND DAS LAND DER LAWINEN
Mit Illustrationen von Shawn Harris
Aus dem amerikanischen Englisch von Anja Malich
ca. 336 Seiten | Gebunden
ca. € (D) 24,- | ca. sFr 33,- | ca. € (A) 24,70
ISBN 978 3 7152 3020 7
WG 1260 | 13. November 2025



DAVE
EGGERS



Stephen King (Text) | Maurice Sendak (Bild)
HÄNSEL UND GRETEL
Aus dem amerikanischen Englisch von Lena Riebl
48 Seiten | Gebunden | 25,7 x 23,5 cm
durchgehend vierfarbig
ca. € (D) 18,- | ca. sFr 26,90 | ca. € (A) 18,50
ab 6 Jahren | ISBN 978 3 7152 0927 2
WG 1210 | 16. September 2025



STEPHEN KING
MAURICE SENDAK

Commissario, Barista und frischgebackener Vater. Diesen Fall löst Pellegrini mit wenig Schlaf und vielen *caffè doppio* – denn das Verbrechen nimmt keine Elternzeit.

Marco Pellegrini hat sich auf unbestimmte Zeit verlauben lassen. Doch statt Dolce Vita am Comersee heißt es für ihn Fläschchen machen und Windeln wechseln: Sechs Wochen ist die kleine Emma alt und hält Pellegrini im Vaterschaftsurlaub mehr in Trab als sämtliche Verbrecher Comos. Aber so ganz kann Papà Pellegrini das Ermitteln nicht lassen: Als sich in den engen Serpentinen der Auffahrt nach Brunate, unweit des Albergo seiner Eltern, ein Unfall ereignet, springt er seinem neuen Kollegen Commissario Antonio Gruber und

Ispettore Claudia Spagnoli von der Polizia di Stato sofort tatkräftig zur Seite. Der Fahrer ist tot, die Beifahrerin schwer verletzt im Krankenhaus. Im Fahrzeug saßen Hans-Peter und Dagmar Bruchsitter aus Köln. Seit über dreißig Jahren verbrachten sie ihre Urlaube im Albergo Pellegrini. Marta Pellegrini ist überzeugt, dass ihre Stammgäste keinem gewöhnlichen Verkehrsunfall zum Opfer gefallen sind. Nur zu gern hütet sie ihr langsehntes Enkelkind, und für den Commissario endet der Urlaub früher als gedacht.

»Wunderschönes italienisches Flair, Atmosphäre und ein sehr sympathischer Commissario.«
Cornelia Hüppe / RBB



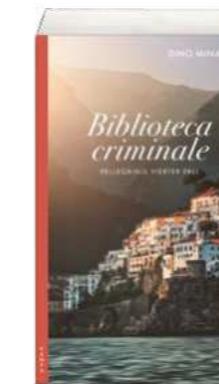
240 Seiten | Broschur
€ (D) 15,90 | sFr 21,90
€ (A) 16,40
ISBN 978 3 311 12005 6



256 Seiten | Broschur
€ (D) 14,90 | sFr 20,90
€ (A) 15,30
ISBN 978 3 311 12010 0

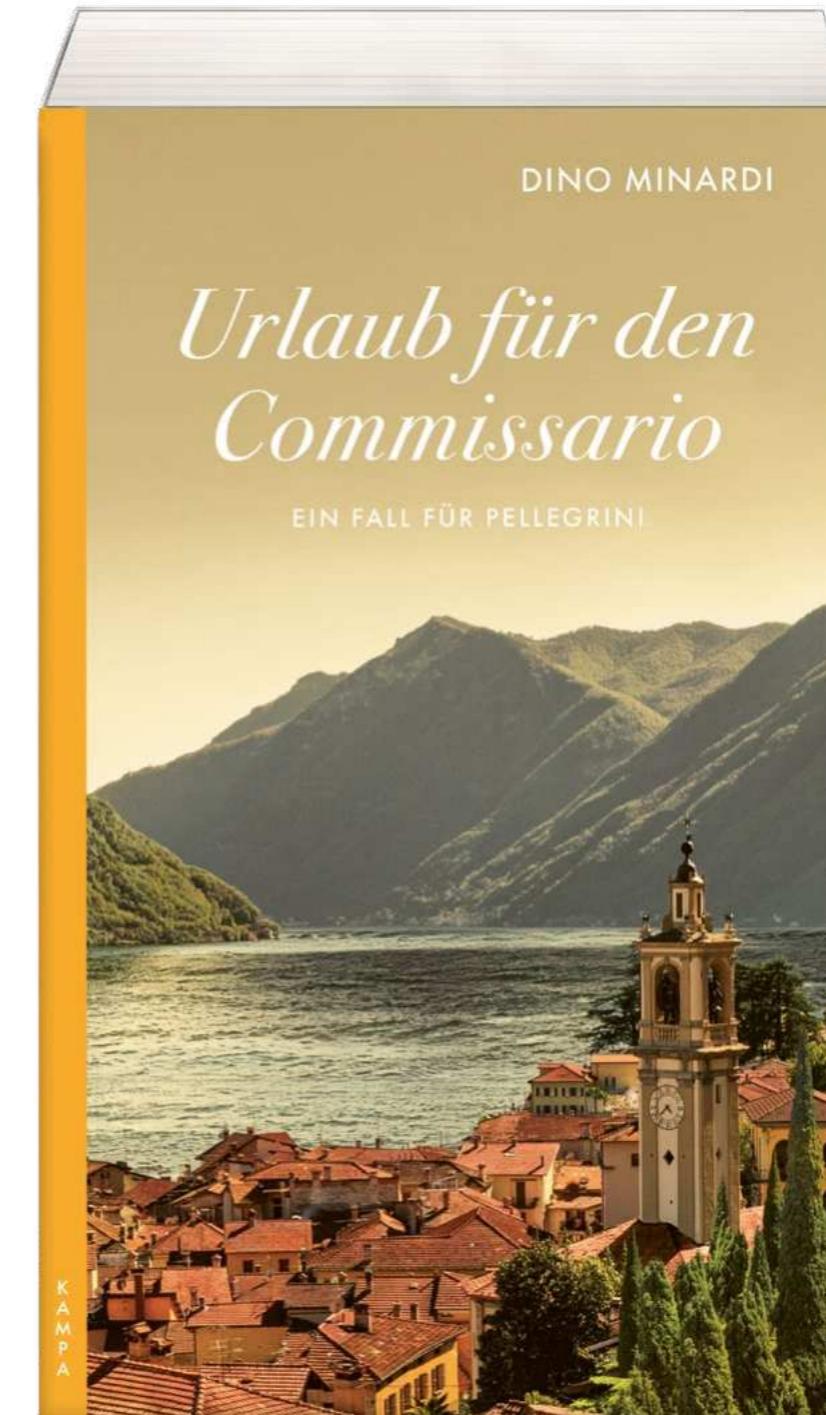


272 Seiten | Klappenbroschur
€ (D) 15,90 | sFr 21,90
€ (A) 15,40
ISBN 978 3 311 12027 8



224 Seiten | Klappenbroschur
€ (D) 16,90 | sFr 23,90
€ (A) 17,40
ISBN 978 3 311 12058 2

50 000 verkaufte Exemplare



Digitales Leseexemplar:
vertrieb@kampaverlag.ch
oder NetGalley



Der sehsüchtig erwartete fünfte Fall, in dem Pellegrinis Work-Life-Balance ganz schön aus dem Gleichgewicht gerät

Den Commissario in Elternzeit stellt die Care-Arbeit vor größere Herausforderungen als so manche Mordermittlung.

DINO MINARDI
Urlaub für den Commissario
Ein Fall für Pellegrini
Kriminalroman
ca. 288 Seiten | Klappenbroschur
ca. € (D) 17,90 | ca. sFr 24,90 | ca. € (A) 18,40
ISBN 978 3 311 12110 7 | Auch als E-Book
WG 1121 | 17. Juli 2025



Urlaubszeit, Sonnenschein und eine tote Milliardärin auf Sylt: Wenn Kommissar Ed Koch da mal nicht auf wichtige Füße tritt ...



MAX ZIEGLER ist das Pseudonym des Journalisten und Autors Jürgen Tietz. Seit vielen Jahren lebt er mit seiner Familie in Berlin – aber sein Herz gehört dem Meer. Er liebt die Weite der Nordsee und den hohen Himmel. So oft wie möglich atmet er auf Sylt die salzige Luft – ob beim Biikebrennen im Winter oder zwischen duftenden Heckenrosen im Sommer. Auf seinen ausgedehnten Spaziergängen zwischen Watt und Meer sammelt er Inspirationen für seine Romane. Und wenn er nicht gerade seinen liebenswerten Kommissar Eduard »Ed« Koch bei den Ermittlungen begleitet, erkundet Jürgen Tietz in seinen Büchern und Artikeln die Welt der Architektur. Im Kampa Verlag sind die ersten beiden Fälle mit Ed Koch erschienen – *Sylter Flammenmeer* und *Sylter Sandflut* – und zwei historische Krimis mit Kommissar Hans Adler: *Berliner Monster* und *Berliner Schuld*.

Auf Sylt läuten die Hochzeitsglocken: Eine Influencerin und ein aufstrebender Politiker geben sich öffentlichkeitswirksam das Jawort, und Ed Koch soll die glamouröse Veranstaltung auf Anweisung der Ministerin höchstpersönlich im Blick behalten. Das allein ist schon eine ziemlich weite Auslegung seiner Pflichten als Kriminalkommissar, doch dann bittet die Braut Tilla von Salina ihn auch noch, nach ihrer Patentante zu sehen, die nicht bei der Feier aufgetaucht ist. Ed findet die alte Dame am Fuß der steilen Treppe ihrer Villa – tot. Alles deutet auf einen tragischen Unfall hin, aber Ed und sein Kollege Muri haben Zweifel und stellen Nachforschungen über die Tote an: Als Geschäftsfrau hat Ira Schaffhausen ihr Leben lang Müll zu Gold gemacht – angeblich ganz nachhaltig. Hat sie sich letztlich doch die Hände schmutzig gemacht? Sie war eine der reichsten Frauen der Schweiz, Finanzierin einer umstrittenen Stiftung, einflussreiche Kunstsammlerin, Rabenmutter. An möglichen Motiven scheint es nicht zu mangeln. Um die Puzzleteile zusammenzufügen, muss Ed seine geliebte Nordsee hinter sich lassen und Iras Spuren bis ans Ufer des Zürichsees folgen.

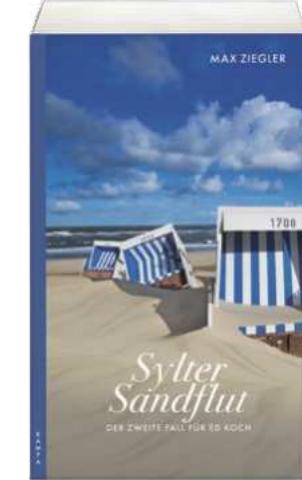


Ein Krimi am Puls der Zeit: Nachhaltigkeit, Greenwashing, Lifestyle-Influencer*innen – und mittendrin ein liebenswert-schrulliger Kommissar

Sylt in all seinen Facetten: wie ein Urlaub auf der Nordseeinsel – mit einem Abstecher in die Schweiz

Lesungen

Digitales Leseexemplar:
vertrieb@kampaverlag.ch
oder NetGalley



272 Seiten | Klappenbroschur
€ (D) 16,90 | sFr 23,90 | € (A) 17,40
ISBN 978 3 311 12057 5



MAX ZIEGLER
Sylter Goldküste
Ein Fall für Ed Koch
Kriminalroman
256 Seiten | Broschur
ca. € (D) 16,90 | ca. sFr 23,90 | ca. € (A) 17,40
ISBN 978 3 311 12111 4 | Auch als E-Book
WG 1121 | 17. Juli 2025



»Detective Stilwell hatte jeden kennengelernt, der in der kleinen Gemeinde eine wichtige Position innehatte, vom Bürgermeister bis hin zum stellvertretenden Hafenmeister. Die meisten hatten abweisend reagiert, denn Polizisten, die nach Catalina versetzt wurden, kamen in der Regel schnell und gingen noch schneller. Sie verließen die Insel wieder, sobald sie rehabilitiert waren. Catalina Island galt als Zwischenstation für die Verrückten und Versager des LAPD, und die Inselbewohner wollten ihre Zeit nicht damit verschwenden, sie kennenzulernen.«



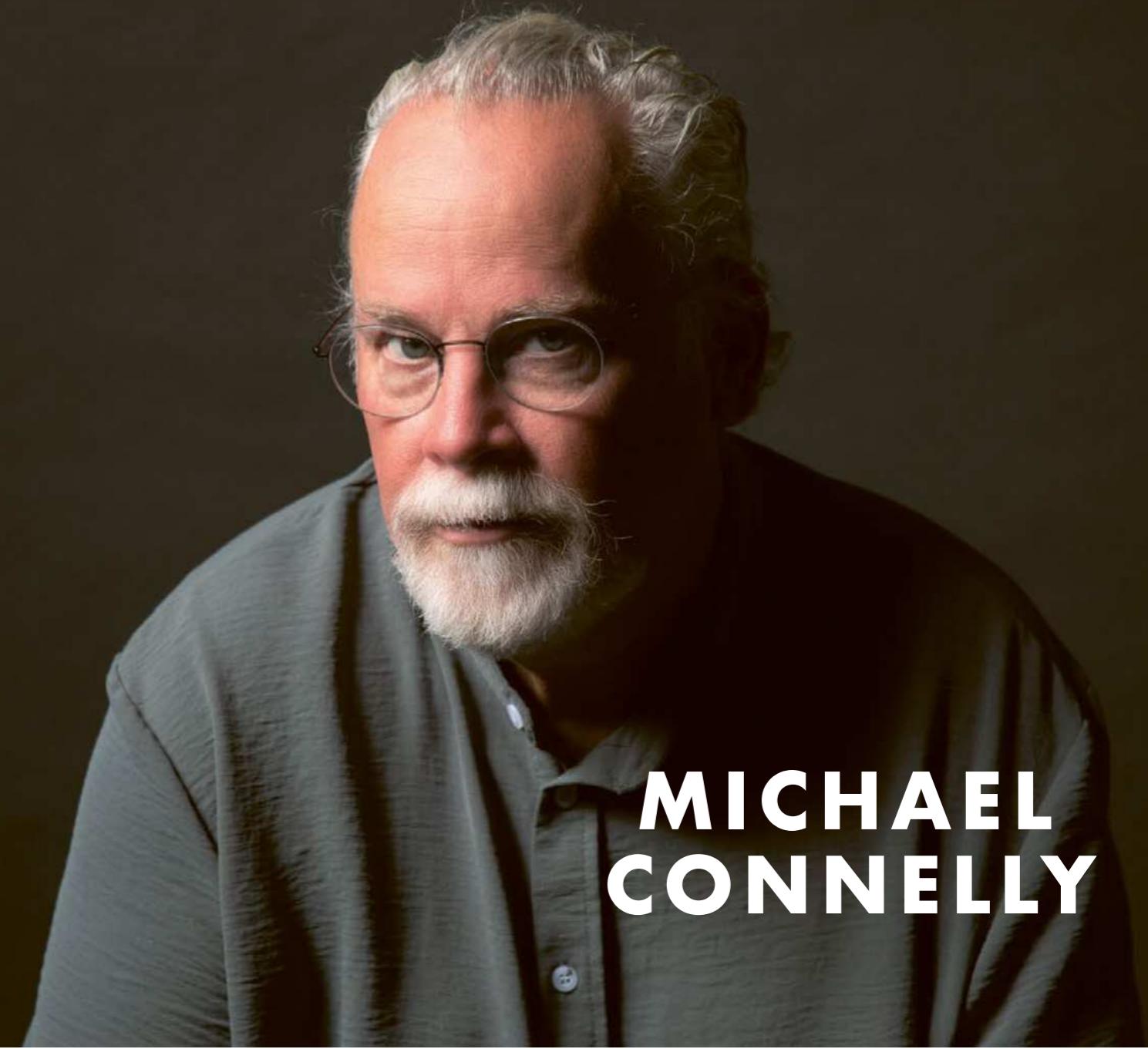
Oft werde ich gefragt, ob ich wirklich alle Bücher, die ich verlege, gelesen habe. Ich muss gestehen, dass ich diesem Anspruch nur gerecht werden kann, indem ich ein wenig schummle. Die meisten Simenons kenne ich seit Jahren, und bei Kampa erscheinen regelmäßig Wiederentdeckungen: Lieblingsbücher, die ich demnach auch schon – meist mehrfach – gelesen habe (Patrick O'Brian etwa, den mir Donna Leon empfohlen hat).

Warum ich Ihnen das erzähle? Wegen Michael Connelly. Ich habe mir schon häufiger vorgenommen, einen neuen Roman von ihm nur anzulesen, weil es noch so viele Manuskripte zu prüfen gilt und Autor*innen auf Rückmeldungen warten. Und immer wieder passiert das Gleiche: Ich kann einfach nicht aufhören und lese bis halb drei Uhr morgens. So ist es mir auch mit *Der Inselcop von L.A.* ergangen. Connelly schreibt einfach zu gut! Und er führt einen neuen Ermittler ein, der in einem spannenden Setting ermittelt: Catalina Island vor der Küste von Los Angeles.

In den USA ist Michael Connelly ein Superstar, jeder Roman steht auf Platz 1 der New-York-Times-Bestsellerliste. Im deutschsprachigen Raum ist er auch sehr erfolgreich, aber mit Luft nach oben. Obwohl er – überzeugen Sie sich selbst – immer und immer besser wird.

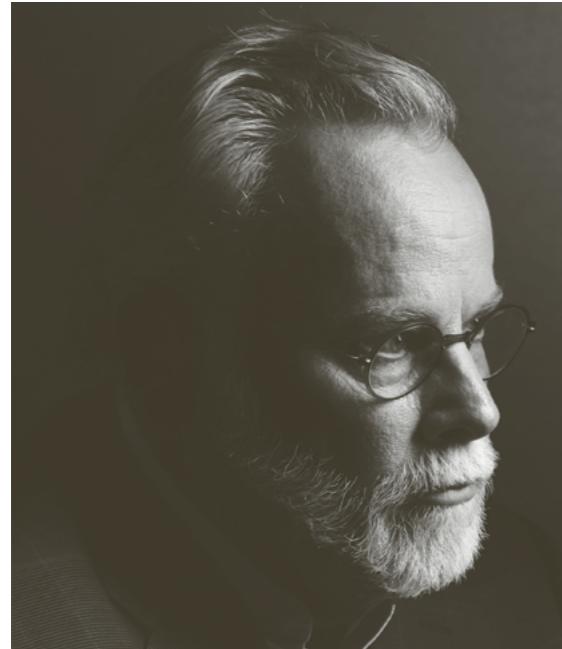
Herzlich
Ihr
D. Kampa
Daniel Kampa

Die Sensation für alle Fans:
Michael Connelly überrascht mit einem neuen
Ermittler und entführt seine Leser*innen nach
CATALINA ISLAND
vor der Küste von Los Angeles.



**MICHAEL
CONNELLY**

Detective Stilwell wird nach Catalina Island versetzt. Aber auch auf der vermeintlich idyllischen Pazifikinsel sind die Verbrecher mit allen Wassern gewaschen.



MICHAEL CONNELLY ist mit über 89 Millionen verkauften Büchern in 45 Sprachen einer der US-amerikanischen Krimi-Superstars. 1956 geboren, wuchs er in Florida auf, wo er als Journalist arbeitete, bis ihn die *Los Angeles Times* als Gerichtsreporter in die Stadt holte, in der sein literarisches Idol Raymond Chandler seine Romane spielen ließ, was Connelly ihm später gleich tun sollte. Im Kampa Verlag erscheinen neben den Fällen des legendären Ermittlers Harry Bosch und der Nachtschicht-Detective Renée Ballard auch Connellys Romane mit Jack McEvoy und Michael »Mickey« Haller. Connelly lebt in Kalifornien und in Florida.

Nach internen Querelen wurde Detective Stilwell vom Los Angeles County Sheriff's Department nach Catalina Island versetzt. Eine kleine Pazifikinsel keine vierzig Kilometer vor L.A. – und doch eine völlig andere Welt. Statt Morde aufzuklären, schlägt Stilwell sich mit Ordnungswidrigkeiten, Trunkenheit am Steuer und Taschendieben herum. Bis er die Nachricht erhält, dass am Grund des Hafens eine Leiche gefunden wurde, in Plastiksäcke verpackt und mit einer Ankerkette beschwert. Ausgerechnet kurz vor dem ersten richtigen Sommerwochenende und dem Memorial Day, an dem Ausflügler vom Festland auf die Insel strömen. Niemand scheint die tote Frau zu kennen, niemand hat sie als vermisst gemeldet. Zudem entpuppt sich die Meldung über Wilderei in einem Naturschutzreservat als gefährlicher neuer Fall, für den Stilwell in die zwielichtige Vergangenheit eines hohen Tiers von Catalina Island eintaucht. Der Inselcop muss für Gerechtigkeit sorgen und nimmt es dabei mit den Vorschriften nicht immer ganz so genau.

»Ein fesselnder und vielversprechender Auftakt zu einer neuen Reihe des Krimivirtuosen Michael Connelly.«

Booklist, Chicago



Gott sei Dank gehen diesem Autor die Ideen noch lange nicht aus: Michael Connelly, wie wir ihn kennen und lieben.

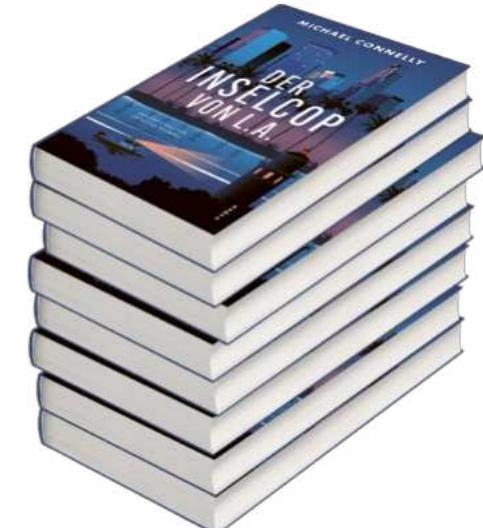
Die deutsche Übersetzung erscheint nur vier Monate nach der US-amerikanischen Originalausgabe.

Wir werben in
Buchhandelskatalogen.

Presseschwerpunkt

Hörbuch

Digitales Leseexemplar:
vertrieb@kampaverlag.ch
oder NetGalley



MICHAEL CONNELLY
Der Inselcop von L.A.
Der erste Fall für Detective Stilwell
Kriminalroman | Originaltitel: *Nightshade*
Aus dem amerikanischen Englisch von Sepp Leeb
ca. 304 Seiten | Gebunden
ca. € (D) 23,- | ca. sFr 32,- | ca. € (A) 23,70
ISBN 978 3 311 12112 1 | Auch als E-Book
WG 1121 | 16. September 2025



Die internationale Bestseller-Trilogie
von den schottischen Hebriden

PETER MAY

Fall 1 erscheint
im August 2025



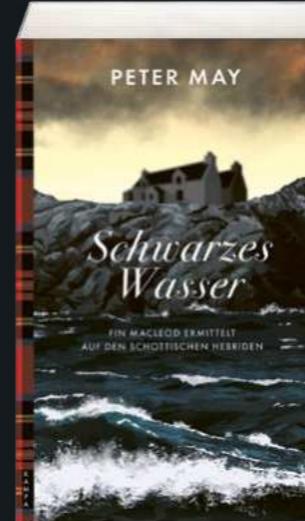
Fall 2 erscheint
im Januar 2026



Fall 3 erscheint
im Mai 2026



Fall 4 erscheint
im September 2026



ISBN 978 3 311 12128 2

ISBN 978 3 311 12113 8

»Peter May ist ein Autor,
dem man gern bis ans Ende
der Welt folgt.«
The New York Times

Die langersehnte Rückkehr
von Detective Inspector
Fin Macleod als deutsch-
sprachige Erstausgabe



Windige Strände, karge
Moore – und ein Ermittler,
der nach Hause kommt und
nichts zu verlieren hat.

DIE ISLE OF LEWIS

An der schottischen Westküste gelegen, ist die Isle of Lewis die größte Insel der Äußeren Hebriden: eine nur spärlich besiedelte, vom gälischen Erbe geprägte Inselkette. Die Äußeren Hebriden rücken immer mehr in den internationalen Fokus: Waren vor einigen Jahrzehnten noch die Fischerei und das Weberhandwerk die Hauptindustrien, so ist heute der Tourismus die einzige wachsende Branche der Region.



CROBOST

Das kleine Dorf an der Ostküste der Isle of Lewis zählt etwa 780 Einwohner*innen und liegt nur einen Steinwurf entfernt von der Hauptstadt Stornoway. Es wurde in den 1840er-Jahren von Inselbewohner*innen gegründet, die gewaltsam aus dem südlichen Teil von Lewis vertrieben worden waren. Peter May nimmt in seinem Krimi Bezug auf die traditionelle Guga-Jagd, bei der Männer auf die unbewohnte Vogelinsel Sula Sgeir fahren, um die dort brütenden Tölpel zu erlegen. Diese Tradition wird in Wahrheit von den Bewohnern des Dorfes Ness gepflegt, May verlegt sie jedoch nach Crobost und benennt die Vogelinsel in An Sgeir um.



»Niemand schreibt spannendere Krimis als Peter May.«
New York Journal of Books

DETECTIVE INSPECTOR FINLAY MACLEOD

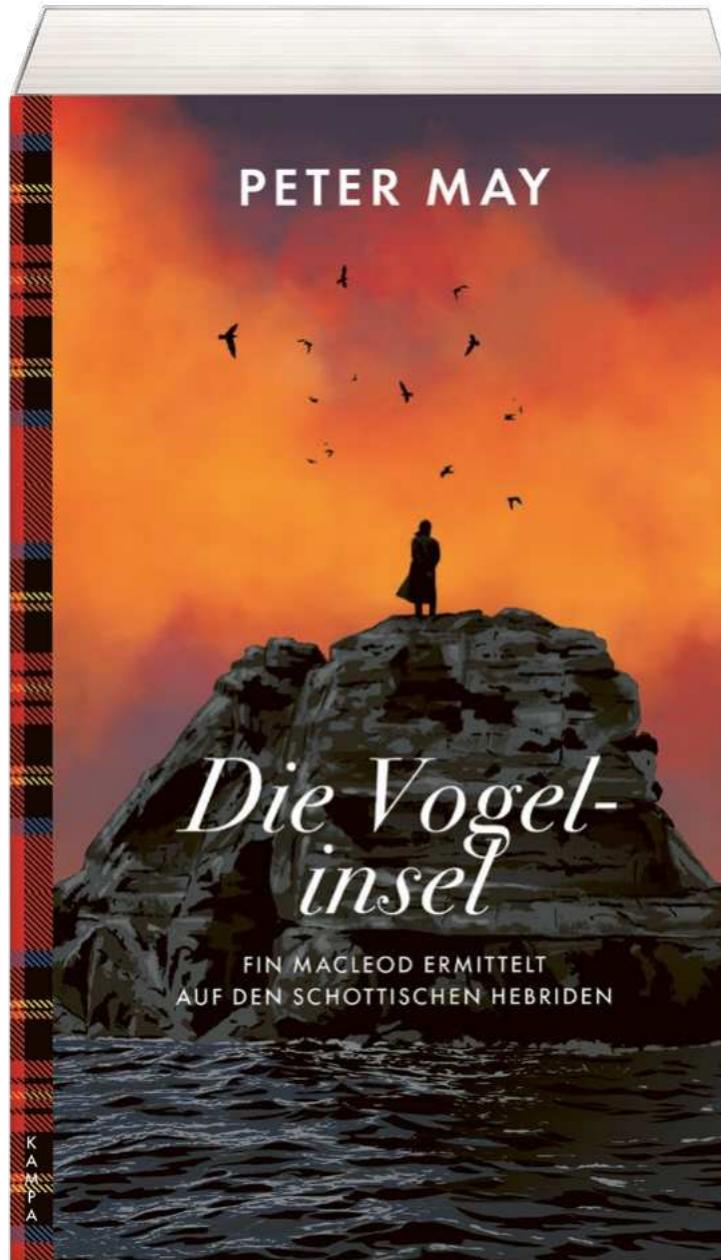
Als Teenager wollte Finlay Macleod, genannt Fin, seine Heimat, die Isle of Lewis, so schnell wie möglich hinter sich lassen. Als einer der wenigen aus dem Dorf ist ihm das gelungen, und er hat in Edinburgh Karriere als Polizist gemacht. Doch nun liegt sein Leben in Scherben: Sein Sohn ist tot, seine Ehe steht kurz vor dem Ende. Wegen eines merkwürdigen Zufalls wird er in sein Heimatdorf Crobost berufen. Macleod kehrt in der Überzeugung zurück, rasch wieder nach Edinburgh zu gehen. Doch je länger er sich in Crobost aufhält, desto mehr Geister aus seiner Jugend suchen ihn heim.



FINLAY MACLEOD

Mit achtzehn Jahren floh er von der kleinen Insel in die große Stadt – doch ein schicksalhafter Mord fordert, dass er sich seiner Vergangenheit stellt.

Endlos weites Marschland, Sturm und ringsherum das tobende Meer: Fin Macleod ermittelt auf den schottischen Hebriden.



PETER MAY
Die Vogelinsel
Fin Macleod ermittelt auf den schottischen Hebriden

Kriminalroman | Originaltitel: *The Blackhouse*
Vormals unter dem Titel: *Blackhouse*
Aus dem schottischen Englisch von
Anke und Eberhard Kreutzer
416 Seiten | Klappenbroschur
ca. € (D) 19,90 | ca. sFr 27,90 | ca. € (A) 20,50
ISBN 978 3 311 12123 7 | Auch als E-Book
WG 1121 | 21. August 2025



Digitales Leseexemplar:
vertrieb@kampaverlag.ch
oder NetGalley

Vor siebzehn Jahren hat Fin Macleod seine raue Heimat auf der Isle of Lewis vor der schottischen Küste hinter sich gelassen – und das aus guten Gründen. Jetzt verschlägt es den Detective Inspector von der Kriminalpolizei Edinburgh wieder auf die Insel: Ein Mann wurde grausam ermordet und in einem Bootshaus aufgehängt, und der Fall weist Parallelen zu einer Tat in der Hauptstadt auf. Sofort wird Fin in seine Kindheit zurückversetzt: Mit dem Opfer, Angus Macritchie, ist er zur Grundschule gegangen. Und im Laufe der Ermittlungen begegnet er auch Marsaili wieder, seiner ersten und einzigen Liebe, und seinem ältesten Freund Artair, der inzwischen mit Marsaili verheiratet ist. Um das Rätsel um die Morde zu lösen, muss Fin noch einmal an der Guga-Jagd teilnehmen, einer lokalen Tradition, bei der junge Männer auf der unbewohnten Insel An Sgeir Tausende von Jungvögeln abschlachten. Kann Fin die Verbrechen aufklären und mit seiner Vergangenheit abschließen?



Eine Jahrzehntealte Leiche mit Elvis-Tattoo und ein Lebender, der eigentlich seit Jahrzehnten tot sein sollte

Nach dem Tod seines Sohnes und dem Scheitern seiner Ehe hängt Fin Macleod die Dienstwaffe der Polizei von Edinburgh an den Nagel. Für ihn ist die Zeit gekommen, endgültig auf die schottischen Hebriden zurückzukehren: in sein Elternhaus auf der Isle of Lewis. Doch dort erwartet ihn ein Fall, dem er sich nicht entziehen kann. Im Hochmoor von Siader ist eine Torfwand abgerutscht und hat eine Leiche ans Tageslicht befördert. Ende der fünfziger Jahre muss die Person Opfer eines Gewaltverbrechens geworden sein. Der DNA-Abgleich ergibt: Das Mordopfer hatte einen Bruder, Tormod Macdonald, ein Bauer aus der Gegend und der Vater von Fin Macleods Jugendliebe Marsaili. Die Tochter ist in dem Glauben aufgewachsen, ihr Vater sei Einzelkind gewesen. Um ihn zu befragen, ist es zu spät: Macdonald leidet an schwerer Demenz. Macleod bleibt nicht viel Zeit. Sobald die Ermittler*innen vom Festland eintreffen, das ist ihm klar, wird der Verdacht von dem alten Mann kaum mehr abzuwenden sein.

»Eine der renommiertesten Krimireihen der letzten Jahre.«
The Independent, London



PETER MAY
Die Leiche im Moor
Fin Macleod ermittelt auf den schottischen Hebriden

Kriminalroman | Originaltitel: *The Lewis Man*
Vormals unter dem Titel: *Beim Leben deines Bruders*
Aus dem schottischen Englisch von Silvia Morawetz
ca. 336 Seiten | Klappenbroschur
ca. € (D) 18,90 | ca. sFr 22,90 | ca. € (A) 19,50
ISBN 978 3 311 12127 5 | Auch als E-Book
WG 1121 | 26. Januar 2026



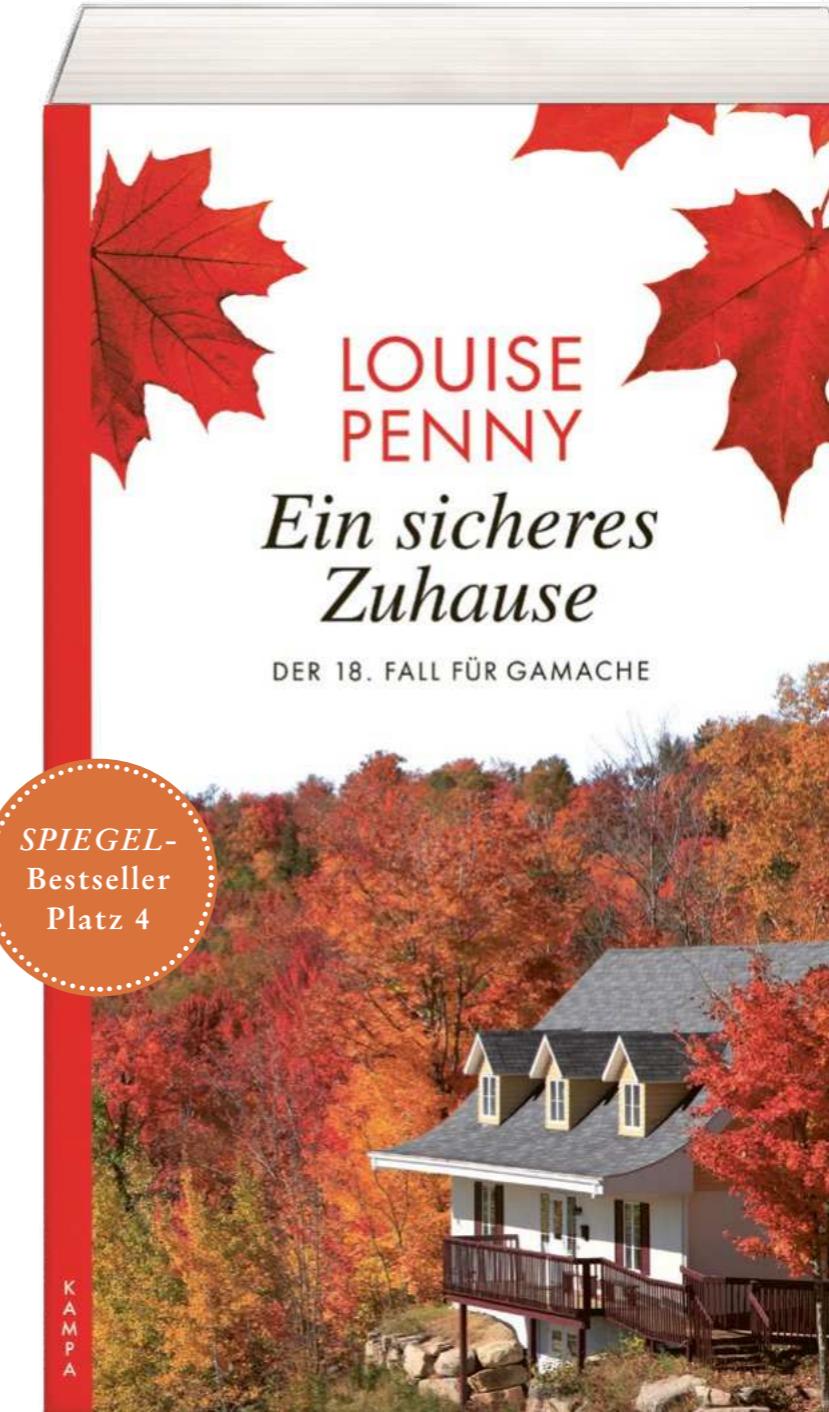
»Louise Penny ist mit ihren Gamache-Abenteuern in Millionenauflage Kanadas unbestrittene Krimikönigin.«

Rob Kieffer / FAZ



Nach einem harten Winter erwacht Three Pines zu neuem Leben. Während die Dorfbewohner Vorbereitungen für einen ganz besonderen Gedenktag treffen, machen sich Chief Inspector Armand Gamache und Jean-Guy Beauvoir zunehmend Sorgen: Ein junger Mann und seine Schwester sind nach Three Pines zurückgekehrt. Als die Ermittler sie kennengelernt haben, waren Fiona und Samuel noch Kinder. Ihre Mutter war ermordet worden, an einem trostlosen Novembermorgen am Ufer eines gottverlassenen Sees. Es war der erste gemeinsame Fall der Ermittler. Was wollen die Geschwister Jahre später in Three Pines? Während Gamache versucht, Antworten zu finden, wird der 160 Jahre alte Brief eines Steinmetzes entdeckt. Darin beschreibt der Mann, wie ihn die Angst überkam, als er im Dorf eine Dachkammer zumauerte. Die Bewohner von Three Pines finden den Raum und beschließen, ihn zu öffnen. Gamache merkt bald, dass mehr darin steckt, als man auf den ersten Blick sieht. Durch die Enthüllung betritt ein alter Feind ihre Welt und bedroht, was Gamache am meisten bedeutet: sein Zuhause.

544 Seiten | Gebunden
€ (D) 23,90 | sFr 32,90 | € (A) 24,60
ISBN 978 3 311 12105 3



LOUISE PENNY, 1958 in Toronto geboren, arbeitete nach ihrem Studium der Angewandten Kunst achtzehn Jahre lang als Rundfunkjournalistin und Moderatorin in ganz Kanada. Mit dem Schreiben begann sie erst spät. Ihr erster Roman *Das Dorf in den roten Wäldern* wurde 2005 weltweit als Entdeckung des Jahres gefeiert, und auch die folgenden Gamache-Krimis wurden vielfach ausgezeichnet und eroberten die Bestsellerlisten in zahlreichen Ländern. Louise Penny lebt in Sutton bei Québec, einem kleinen Städtchen, das Three Pines zum Verwechseln ähnelt.

Der Bestseller erstmals als Klappenbroschur

Hörbuch

Digitales Leseexemplar:
vertrieb@kampaverlag.ch



LOUISE PENNY
Ein sicheres Zuhause
Der 18. Fall für Gamache

Kriminalroman | Originaltitel: *A World of Curiosities*
Aus dem kanadischen Englisch von Andrea Stumpf und Gabriele Werbeck
512 Seiten | Klappenbroschur
ca. € (D) 19,90 | ca. sFr 27,90 | ca. € (A) 20,50
ISBN 978 3 311 12126 8 | Auch als E-Book
WG 1121 | 21. August 2025



Der erste Spionageroman
der Weltliteratur

Erskine Childers hat mit *Das Rätsel der Sandbank*
den Weg bereitet für große Autor*innen wie
John Buchan, Ian Fleming und John le Carré.

DAS RÄTSEL DER SANDBANK

»Der erste echte Thriller.«

Ken Follett

»Lebendig, leidenschaftlich,
geistreich, intelligent.«

John le Carré

»Auch heute noch ein fesselnder Roman. Nicht nur eine
gute Abenteuergeschichte, sondern eines der schönsten
Bücher über Segelboote, die je geschrieben wurden.«

Eric Ambler



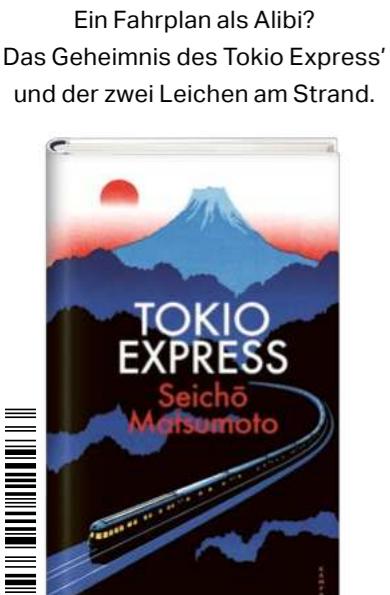
»Ein Kultbuch.«

Der Spiegel, Hamburg

ERSKINE CHILDERS wurde 1870 in eine britisch-irische Familie hineingeboren. Früh verwaist, wuchs er bei seinem Onkel in Irland auf und studierte in Cambridge Jura. Zum begeisterten Segler wurde er nach Abschluss seines Studiums, er besaß mehrere Boote und unternahm ausgedehnte Segeltouren auf Nord- und Ostsee und dem Atlantik. Childers wurde Sekretär im Britischen Unterhaus und ging 1899 als Freiwilliger in den Burenkrieg, in dem er schwer verwundet wurde und als Invaliden nach Großbritannien zurückkehren musste. *Das Rätsel der Sandbank*, der Roman, der Childers berühmt machte, erschien erstmals 1903. Das Segelboot, mit dem die Protagonisten unterwegs sind, benannte er nach seiner Schwester Dulcibella. Nach Ende des Ersten Weltkriegs schlug sich Childers als Partisan im irischen Bürgerkrieg auf die republikanische Seite. 1922 wurde er von politischen Gegnern erschossen. Sein Sohn Erskine Hamilton Childers war von 1973 bis zu seinem Tod 1974 der vierte Präsident der Republik Irland.

London Ende des 19. Jahrhunderts: Seine Perspektiven im Auswärtigen Amt sind gut, doch der Beamte Carruthers erträgt die Leere und Langeweile in seinem Leben nur schwer. Als sein Studienfreund Davies ihn zu einem Segeltörn auf der Ostsee einlädt, verliert er sich in der Phantasie von einer komfortablen Yacht mit Mannschaft. Doch Carruthers' Hoffnung auf einen erholsamen Urlaub stirbt schneller als gedacht: Die Dulcibella ist ein einfaches Segelboot, und entlang der Küste werden verdächtige deutsche Aktivitäten gemeldet. Was als harmloses Segelabenteuer beginnt, wird zu einer aufregenden Reise voller Intrigen, die tief in die gefährliche Welt der internationalen Spionage hineinführt. Unfreiwillig decken die Männer geheime deutsche Pläne zur Invasion Englands auf ...

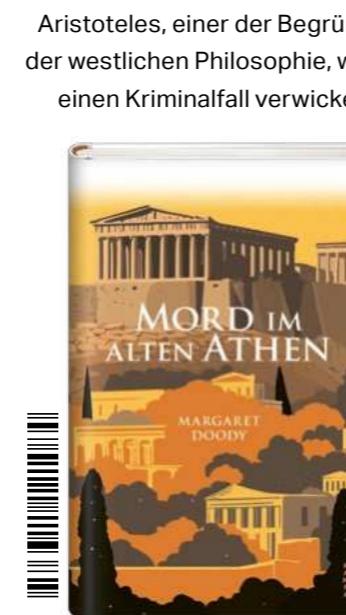
Die besonderen Kriminentdeckungen



208 Seiten | Gebunden mit SU
€ (D) 22,90 | sFr 31,90 | € (A) 23,60
ISBN 978 3 311 12093 3



288 Seiten | Gebunden mit SU
€ (D) 24,- | sFr 33,- | € (A) 24,70
ISBN 978 3 311 12037 7



368 Seiten | Gebunden mit SU
€ (D) 23,90 | sFr 32,90 | € (A) 24,60
ISBN 978 3 311 12108 4



Das Rätsel der Sandbank, erstmals 1903 veröffentlicht, hat auch über ein Jahrhundert später nichts von seiner Innovationskraft verloren.

Die Geschichte einer Seglerfreundschaft – und einer unerfüllten Liebe

Endlich in einer schönen gebundenen Ausgabe

Presseschwerpunkt
Digitales Leseexemplar:
vertrieb@kampaverlag.ch
oder NetGalley

»Der erste Spionageroman von literarischem Rang und eine der besten Abenteuergeschichten, die je geschrieben wurden.«
Julian Symons

ERSKINE CHILDERS
Das Rätsel der Sandbank
Kriminalroman | Originaltitel: The Riddle of the Sands
Aus dem Englischen von Wolfgang Gottschalk
Grundlegend überarbeitete Übersetzung
ca. 416 Seiten | Gebunden mit Schutzumschlag
ca. € (D) 25,- | ca. sFr 34,- | ca. € (A) 25,70
ISBN 978 3 311 12124 4 | Auch als E-Book
WG 1121 | 16. September 2025



»Dies ist eine Geschichte über Freundschaft in Hollywood. Erwarten Sie ein paar Tote.«

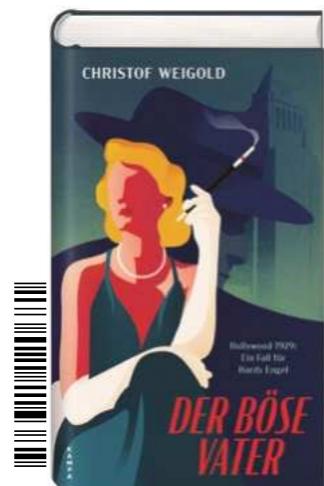


CHRISTOF WEIGOLD, 1966 in Mannheim geboren, schrieb Theaterstücke, war fester Autor der *Harald Schmidt Show* und arbeitet heute als freier Drehbuchautor für Film und Fernsehen. 2018 erschien der erste Band der Reihe um den deutschen Privatermittler Hardy Engel, *Der Mann, der nicht mitspielt*. Weigold gewann damit den Preis des Mordsharz-Festivals für das beste deutschsprachige Debüt und war für den Glauser-Preis nominiert. Es folgten drei weitere Fälle: *Der blutrote Teppich*, *Die letzte Geliebte* und *Der böse Vater*. Für die Hardy-Engel-Reihe hat Weigold intensiv vor Ort in Los Angeles recherchiert. Ebenfalls im Kampa Verlag erschienen: der Krimi *Das brennende Gewissen*, in dem zum ersten Mal der Fallanalytiker Felix Petry ermittelt, der wie Christof Weigold in München lebt.

»Den historischen Rahmen hat Christof Weigold bestens recherchiert und webt ihn elegant in die Fälle ein.«
David Steinitz / Süddeutsche Zeitung

Als Hardy Engel 1920 nach Amerika einwanderte, bekam er dabei entscheidende Hilfe von seinem Landsmann Paul Levy, den er danach aus den Augen verlor. 1932 trifft Engel, inzwischen Privatdetektiv, ihn wieder. Levy ist unter dem Namen Paul Bern zu einem mächtigen Filmproduzenten von Metro-Goldwyn-Mayer geworden – und Ehemann von Hollywood-Superstar Jean Harlow. Mitten in der Weltwirtschaftskrise scheint es, als sei das Wiedersehen ein Glücksfall für den arbeitslosen Detektiv, der von Paul einen lukrativen Auftrag bekommt. Und auch für seinen Freund, den Barbesitzer Buck, der massive Schulden bei der Mafia hat. Doch dann liegt Paul ermordet in seiner Villa, und Hardy wird in einen Fall hineingezogen, der ihn fordert wie noch keiner zuvor und der alte Freundschaften infrage stellt ...

»Gigantische Szenen und rauschhafte Feste.«
Claudius Seidl / FAZ



624 Seiten | Gebunden mit Schutzumschlag
€ (D) 28,- | sFr 38,- | € (A) 28,80
ISBN 978 3 311 12068 1



Privatdetektiv Hardy Engel würde für seine Freunde alles tun. Als einer von ihnen stirbt, verbeißt er sich in einen Mordfall, der bald schon legendär wird.

Ein atmosphärischer Krimi rund um einen authentischen Skandal

Presseschwerpunkt
Lesungen / Krimifestivals
Digitales Leseexemplar:
vertrieb@kampaverlag.ch

CHRISTOF WEIGOLD
Der deutsche Tycoon
Hollywood 1932: Der fünfte Fall für Hardy Engel
Kriminalroman
ca. 576 Seiten | Gebunden mit Schutzumschlag
ca. € (D) 26,- | ca. sFr 35,- | ca. € (A) 26,80
ISBN 978 3 311 12114 5 | Auch als E-Book
WG 1121 | 16. September 2025



GRÖNLAND

Grönland, die größte Insel der Welt, gehört geographisch zu Nordamerika, politisch jedoch zum Königreich Dänemark. Rund achtzig Prozent seiner Fläche sind von Eis bedeckt. Mit knapp 57 000 Einwohner*innen ist Grönland äußerst dünn besiedelt. Die meisten Menschen leben an der Westküste, wo auch die Hauptstadt Nuuk gelegen ist. Die Insel rückt zunehmend ins geopolitische Interesse, insbesondere wegen ihrer Rohstoffvorkommen und der strategischen Lage zwischen Nordamerika und Europa.

INUSSUK

Das Dorf Inussuk liegt auf der Halbinsel Uummannaq in Nordgrönland – fast sechshundert Kilometer nördlich des Polarkreises. Ein Mythos besagt, dass bei einem Besuch in Uummannaq ein Teil des Herzens für immer auf der Insel bleibt: Das sei der Magie des gleichnamigen Berges zuzuschreiben. In Inussuk leben rund fünfzig Menschen, die Eisberge im Fjord sind so hoch wie die mächtigsten Kathedralen der Welt. Im Sommer kommen gelegentlich Passagiere von Kreuzfahrtschiffen an Land und probieren grönländische Spezialitäten, doch irgendwann wird das Dorf verschwinden. Einen Polizisten hat es hier noch nie gegeben.

Sieben Gruben heben die Totengräber von Inussuk am Ende jedes Sommers aus, um sich auf einen weiteren dunklen Winter vorzubereiten, in dem ihre Spaten den Permafrost nicht mehr durchdringen können. Jedes Jahr hoffen sie, dass sieben Gräber genügen ...

CONSTABLE DAVID MARATSE

Bei seinem letzten Einsatz wurde David Maratse so schwer verletzt, dass er seither dienstuntauglich ist. Traumatisiert und von Schmerzen geplagt, muss der Polizist sich überlegen, wie es mit seinem Leben weitergehen soll. Als er mit Ende dreißig früh pensioniert wird, entscheidet er, aus der Hauptstadt Nuuk nach Inussuk zu ziehen, um fortan nur noch zu fischen und zu jagen. Er weiß, dass er im Herzen immer Polizist bleiben wird, hofft aber, in der Abgeschiedenheit zur Ruhe zu kommen.



GRÖNLAND

Riesige Gletscher, majestätische Eisberge, und dazwischen lauert der Tod.

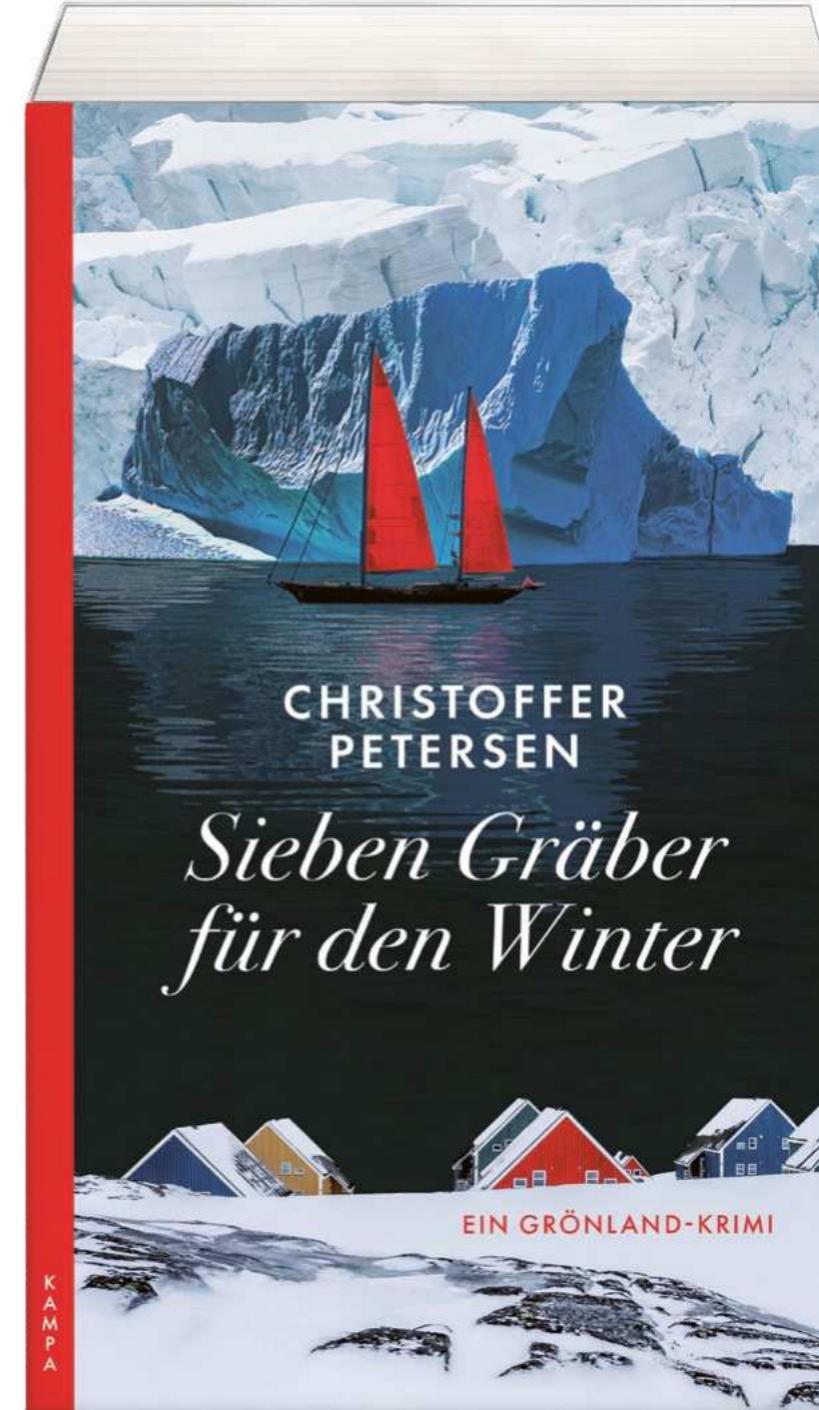
Grönland, die größte Insel der Welt. Was gibt das ewige Eis preis?



CHRISTOFFER PETERSEN lebt heute in einem kleinen Wald in Jütland im Süden Dänemarks. Er begann, über Grönland zu schreiben, nachdem er nach Qaanaaq gezogen war, die größte Stadt im höchsten Norden des Landes. Sieben Jahre verbrachte er in Grönland: Er arbeitete in abgelegenen Gemeinden weit oberhalb des Polarkreises als Lehrer, lebte auf der Insel Uummannaq – auf Deutsch etwa »die Robbenherzförmige«, benannt nach dem herzförmigen Berg in ihrer Mitte – und in der grönlandischen Hauptstadt Nuuk, wo er an der Hochschule und der Polizeiakademie unterrichtete. Petersen hat verschiedene Krimis geschrieben, die in der Arktis und in Skandinavien, vor allem aber auf Grönland spielen.

Eine Siedlung am Fuß des Bergs Inussuk. Dreißig Erwachsene leben hier, zwölf Kinder. Noch, denn der Friedhof wächst, während das Dorf schrumpft. Die Verdienstmöglichkeiten sind schlecht, die jungen Leute wandern in die größeren Orte an der Westküste ab. In eins der leer stehenden Häuser zieht Constable David Maratse. Bei seinem letzten Einsatz in der grönlandischen Hauptstadt Nuuk wurde der Polizist so schwer verletzt, dass er dienstuntauglich erklärt und früh pensioniert wurde – und das mit nicht mal vierzig. Er lässt alles zurück, was er besitzt, will künftig nichts weiter tun als Fischen und Jagen. In Inussuk aufgewachsen ist Nivi Winther, inzwischen Vorsitzende der grönlandischen Sozialdemokraten und amtierende Premierministerin. Als mitten im Wahlkampf ihre siebzehnjährige Tochter Tinka spurlos verschwindet, beauftragt sie Maratse, den Fall zu übernehmen. Winthers größter Konkurrent ist Malik Uutaaq, der eine neue nationale Identität und die Unabhängigkeit Grönlands propagiert und als machtgieriger Populist gilt. Und er soll die letzte Person sein, die das Mädchen lebend gesehen hat ...

»Nie zuvor war die arktische Kälte so verführerisch wie in Christoffer Petersens Krimis.«
Lilja Sigurðardóttir



Der Start einer neuen Krimireihe

Dieser Fall führt bis in die oberste Riege der Politik: Die Tochter der Premierministerin wird vermisst.

Hörbuch

Wir werben in Buchhandelskatalogen.

Digitales Leseexemplar:
vertrieb@kampaverlag.ch
oder NetGalley



CHRISTOFFER PETERSEN
Sieben Gräber für den Winter
Ein Grönland-Krimi

Kriminalroman | Originaltitel: Seven Graves, One Winter
Aus dem Englischen von Sepp Leeb
256 Seiten | Klappenbroschur
ca. € (D) 18,90 | ca. sFr 22,90 | ca. € (A) 19,50
ISBN 978 3 311 12117 6 | Auch als E-Book
WG 1121 | 8. Oktober 2025



Undercover auf dem eiskalten Beringmeer: Ihr neuer Fall führt die aleutische Ermittlerin Kate Shugak auf ein Krabbenschiff.



DANA STABENOW, geboren 1952 in Anchorage, Alaska, wuchs bei ihrer alleinerziehenden Mutter auf, die im Golf von Alaska auf einem Fischerboot arbeitete. Die Eiseskälte in ihrem Heimatstaat im Winter und das Springen der Lachse in den Flüssen im Sommer kennt die Autorin ebenso gut wie ihre Protagonistin. Stabenow erwarb einen Bachelor in Journalismus und einen Master in Creative Writing und schreibt seither Kriminalromane und Science Fiction. Für *In der Kälte Alaskas*, den ersten Band der derzeit dreiundzwanzig Bände umfassenden Kate-Shugak-Reihe, wurde sie mit dem Edgar Award ausgezeichnet. 2007 wurde sie vom Staat Alaska zur Künstlerin des Jahres gekürt. Die Autorin selbst sagt über ihren Werdegang: »Ich bin in Anchorage geboren und auf einem Fischerboot in Südalaska aufgewachsen, und ich wusste, dass es irgendwo da draußen einen wärmeren, trockeneren Job geben musste.« Im Kampa Verlag sind die ersten beiden Fälle mit der aleutischen Ermittlerin Kate Shugak erschienen: *In der Kälte Alaskas* und *Weit draußen in Alaska*. Weitere Bände sind in Vorbereitung.

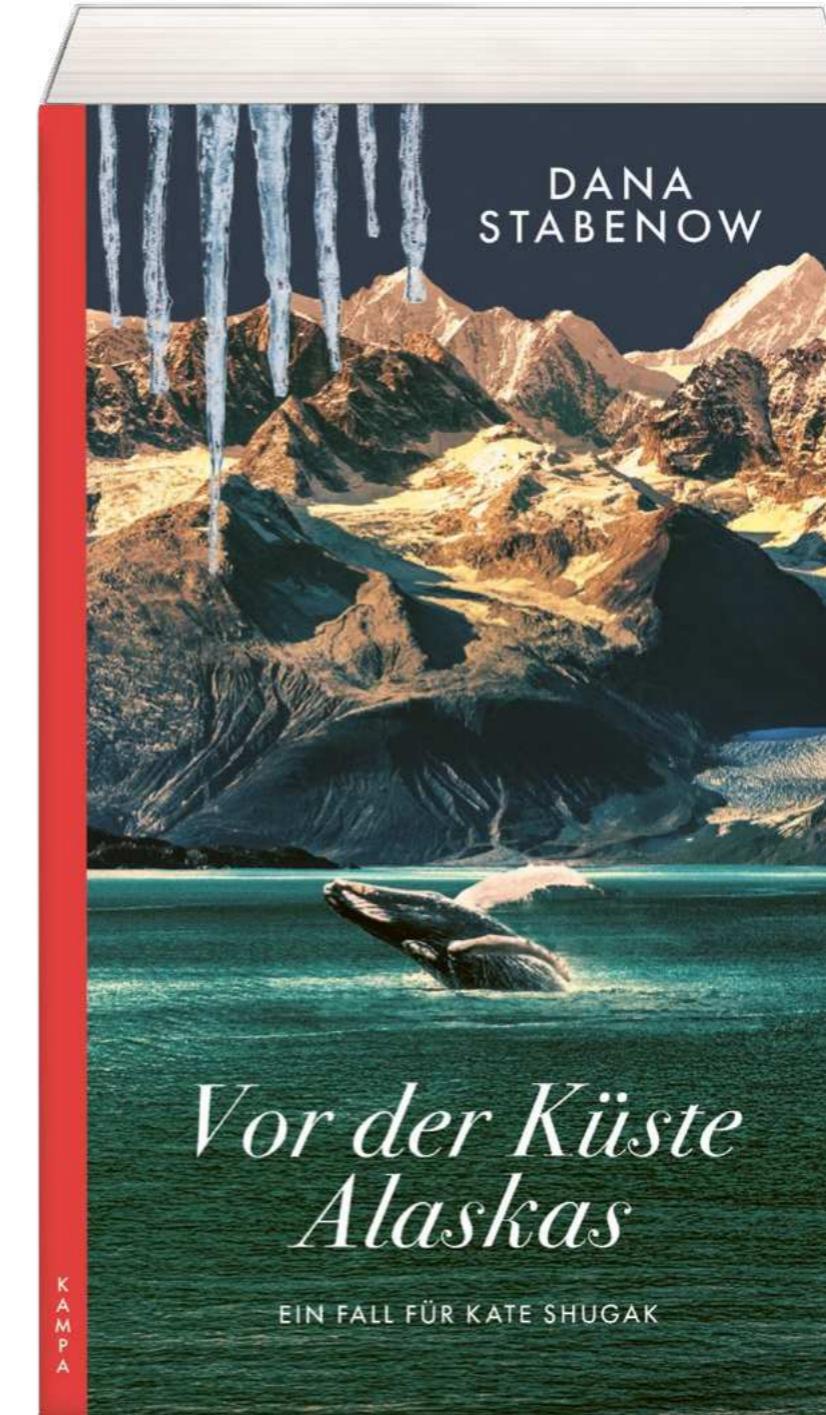


208 Seiten | Klappenbroschur
€ (D) 17,90 | sFr 24,90 | € (A) 18,40
ISBN 978 3 311 12091 9



240 Seiten | Klappenbroschur
€ (D) 18,90 | sFr 26,90 | € (A) 19,50
ISBN 978 3 311 12103 9

Der Kapitän unfähig und korrupt, die Mannschaft gierig und unkollegial, die Bedingungen mehr als unwirtlich. Kate Shugak bereut, den gefährlichen Auftrag überhaupt angenommen zu haben. Aber sie kämpft für Gerechtigkeit: Christopher Alcala und Stuart Brown sind vor sechs Monaten von ebendem Schiff verschwunden, auf dem Shugak undercover als Krabbenfischerin angeheuert hat. Eigentlich Ermittlerin für die Staatsanwaltschaft von Anchorage, hält sie jetzt auf der Brücke Ausschau nach Eisbergen, sortiert Krabben, versenkt Fangkörbe in den Untiefen des dunklen Beringmeers – und lässt die Crew der Avilda dabei nicht aus den Augen. Warum sind die beiden Männer nie heimgekehrt? Hat der Skipper sie einfach ihrem Schicksal und der todbringenden Kälte Alaskas überlassen? Der Vorstand der Reederei macht Druck, die Seever sicherung weigert sich zu zahlen, die Familien der Vermissten fordern Aufklärung. Ihr neuester Fall führt Shugak von Dutch Harbor bis in die abgelegensten Ecken der aleutischen Vulkaninseln.



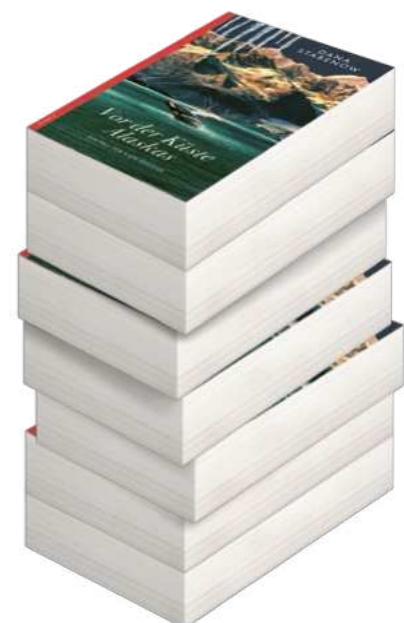
Der dritte Fall von Alaskas Krimireihe Nr. 1

Ihre Ermittlungen führen Kate Shugak auf die Insel Unalaska, der traditionellen Heimat ihres Volkes, der Aleuten.

Kate Shugak, die unerschrockene Ermittlerin mit scharfem Verstand und tiefer Bindung zur Natur

Digitales Leseexemplar:
vertrieb@kampaverlag.ch
oder NetGalley

»Eine herausragende Krimireihe.«
The Washington Post



DANA STABENOW
Vor der Küste Alaskas
Ein Fall für Kate Shugak

Kriminalroman | Originaltitel: Dead in the Water
Vormals unter dem Titel: Tote Krabben beissen nicht
Aus dem Englischen von Mechtilde Ciletti
Grundlegend überarbeitete Übersetzung
ca. 192 Seiten | Klappenbroschur
ca. € (D) 17,90 | ca. sFr 24,90 | ca. € (A) 18,40
ISBN 978 3 311 12116 9 | Auch als E-Book
WG 1121 | 8. Oktober 2025





464 Seiten | Klappenbroschur
€ (D) 18,90 | sFr 26,90 | € (A) 19,50
ISBN 978 3 311 12069 8

400 Seiten | Klappenbroschur
€ (D) 19,90 | sFr 27,90 | € (A) 20,50
ISBN 978 3 311 12075 9



448 Seiten | Klappenbroschur
€ (D) 19,90 | sFr 27,90 | € (A) 20,50
ISBN 978 3 311 12084 1

414 Seiten | Klappenbroschur
€ (D) 19,90 | sFr 27,90 | € (A) 20,50
ISBN 978 3 311 12102 2



Eisiger Winter in Algonquin Bay. Dieser neue Fall lässt Detective John Cardinal das Blut in den Adern gefrieren.

Knapp ein Jahr liegt der Tod seiner Ehefrau Catherine nun zurück. John Cardinal versucht noch immer, zurück ins Leben zu finden. Dazu gehören im Augenblick eine kleine Wohnung, in der er sich vorübergehend ganz gut neu eingerichtet hat, die routinemäßige Arbeit an Cold-Case-Akten und Filmabende mit seiner Lieblingskollegin Lise Delorme, die ihn auf andere Gedanken bringen sollen. Passend zu Cardinals Gemütslage hüllt sich Algonquin Bay unterdessen in Schnee und Stille. Bis zwei enthauptete Leichen in einem abgelegenen Sommerhaus am Trout Lake gefunden werden. Für den Detective steht schnell fest, dass dieser Fall keineswegs Routine sein wird: Die Frau und der Mann waren anlässlich einer Pelzauktion, die jährlich in Algonquin Bay stattfindet, aus Russland angereist. Die renommierte Veranstaltung lockt für gewöhnlich Einkäufer*innen aus aller Welt an, die die Pelze von Manhattan über Moskau bis nach China verteilen. Unvermittelt muss sich Cardinal ins Geschehen stürzen und gerät in ein Netz aus Intrigen und Geheimnissen.

GILES BLUNT, geboren 1952 in Windsor, Ontario, lebte ab dem Alter von zehn Jahren in North Bay, einer Stadt am Lake Nipissing, die als Vorlage für Algonquin Bay diente. Nach einem Studium der englischen Literatur an der Universität von Toronto verbrachte er zwanzig Jahre in New York. Heute lebt und arbeitet der Schriftsteller, Dichter und Drehbuchautor, unter anderem für die Serie *Law & Order*, wieder in Toronto. Für den ersten Band der John-Cardinal-Reihe wurde Giles Blunt der British Crime Writers' Association Silver Dagger verliehen. Seither sind fünf weitere Fälle erschienen. Auf die Frage, warum er seine Romane in einem vergleichbaren, aber nicht in seinem Heimatort ansiedelt, sagt Blunt: »North Bay hat nur knapp 50 000 Einwohner und eine sechsköpfige Polizei. Das Risiko, dass eine Figur einer realen Person ähnelt, ist zu groß.«



Nach dem schmerzhaften Verlust seiner Frau kämpft sich John Cardinal ins Leben zurück – und muss einen Doppelmord aufklären.

Kanadas zweiter Krimistar zeigt erneut sein überragendes Können.

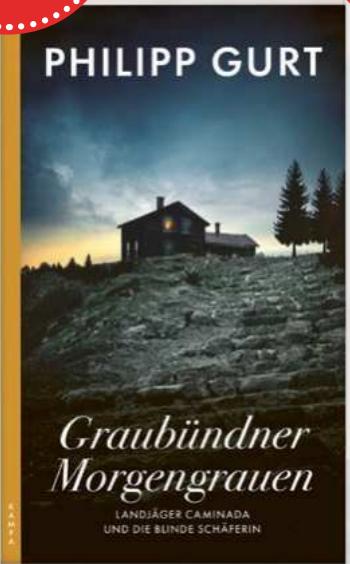
Digitales Leseexemplar:
vertrieb@kampaverlag.ch



GILES BLUNT
Kanadische Kälte
Ein Fall für John Cardinal
Kriminalroman | Originaltitel: *Crime Machine*
Vormals unter dem Titel: *Eismord*
Aus dem kanadischen Englisch von Anke Kreutzer
416 Seiten | Klappenbroschur
ca. € (D) 19,90 | ca. sFr 27,90 | ca. € (A) 20,50
ISBN 978 3 311 12115 2 | Auch als E-Book
WG 1121 | 11. November 2025



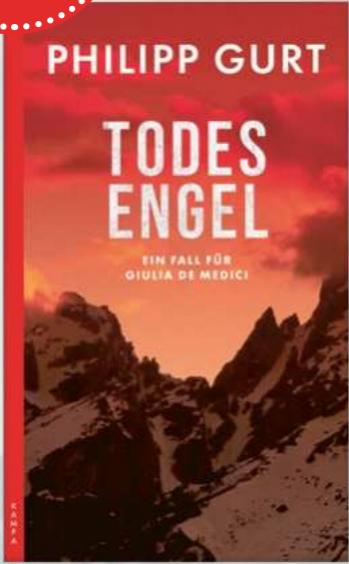
PLATZ
1



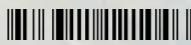
Ein Fall für Landjäger Caminada
320 Seiten | Klappenbroschur
€ (D) 21,90 | sFr 24,90 | € (A) 22,60
ISBN 978 3 311 12087 2



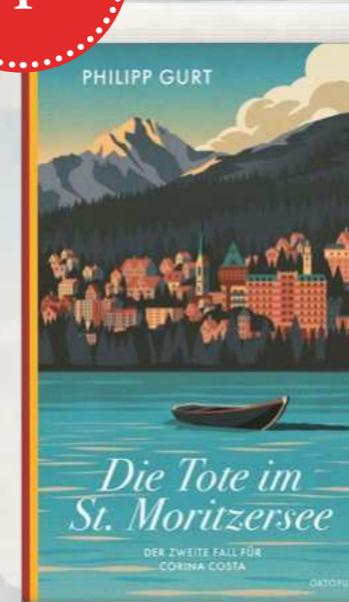
PLATZ
1



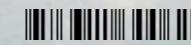
Ein Fall für Giulia de Medici
384 Seiten | Klappenbroschur
€ (D) 21,90 | sFr 25,90 | € (A) 22,60
ISBN 978 3 311 12104 6



PLATZ
1



Ein Fall für Corina Costa
192 Seiten | Klappenbroschur
€ (D) 18,90 | sFr 21,90 | € (A) 19,50
ISBN 978 3 311 30062 5



3 KRIMISERIEN
3 MAL AUF PLATZ 1

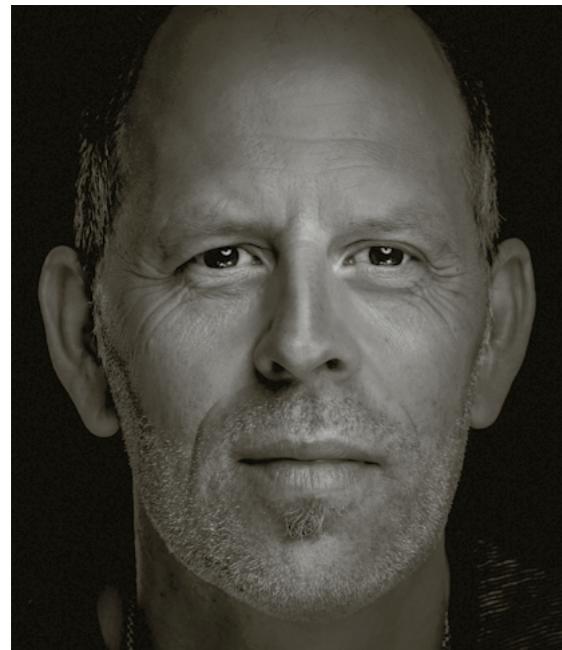
EIN JAHR UNUNTERBROCHEN
AUF DER SCHWEIZER
BESTSELLERLISTE

DER ERFOLGREICHSTE
SCHWEIZER KRIMIAUTOR

PHILIPP
GURT

»Philipp Gurs Figuren haben Ecken und Kanten und sind genauso urtümlich und authentisch wie die Bergtäler und Alpen, in denen er seine Mörder ihr Unwesen treiben lässt.«
Miriam Cahannes / Buchhandlung Lüthy, Chur

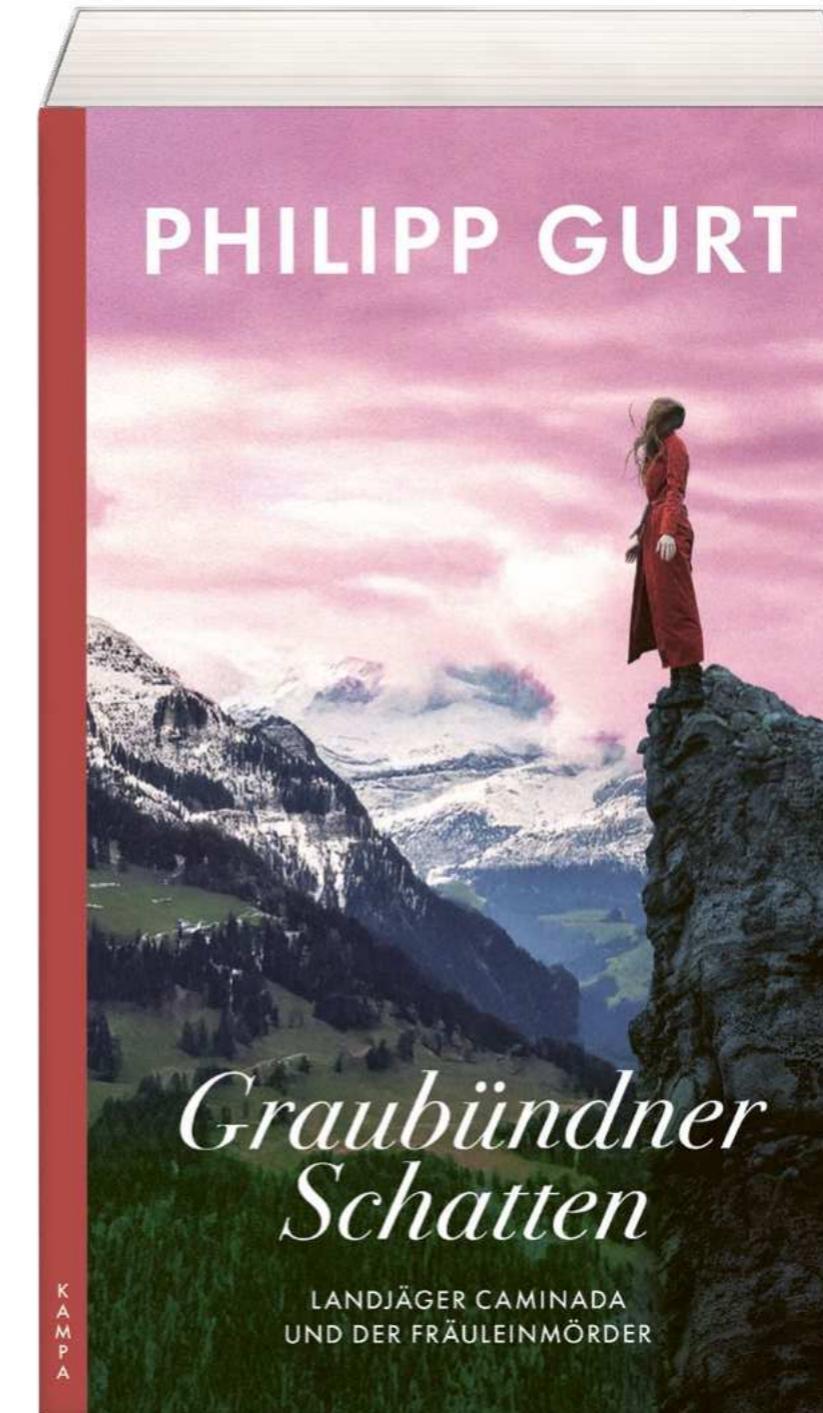
Im Schatten der Berge lauert das Böse!



PHILIPP GURT wurde 1968 als siebtes von acht Kindern einer Bergbauernfamilie in Graubünden geboren und wuchs in verschiedenen Kinderheimen auf. Schon als Kind hatte er ein inniges Verhältnis zur Natur, das bis heute sein hochatmosphärisches Schreiben prägt. Seine Verbundenheit mit dem Kanton Graubünden, wo er noch heute als freier Schriftsteller lebt, ist in jedem seiner Romane spürbar. Es erscheinen jährlich neue Fälle für Landjäger Caminada, für Giulia de Medici, Chefermittlerin der Kantonspolizei Graubünden, sowie für die Alpinpolizistin Corina Costa. Im Atlantis Verlag sind zudem seine Romane *Katharina. Die Tochter des Scharfrichters* und *Melodie der Einsamkeit. Unverschwunden* erschienen.

An einem warmen Frühlingsabend des Jahres 1953 eilt ein aufgebrachtes junges Fräulein in der Dämmerung eine menschenleere Landstraße entlang in Richtung Chur. Zwei Tage später finden die Landjäger ihre Leiche im Wald. Sie wurde zweifelsfrei erwürgt, um ihren Hals trägt sie eine rote Schleife. Nur wenige Tage später verschwindet eine junge Näherin aus einem Töchterheim und wird ebenfalls ermordet aufgefunden – auch sie trägt das düstere Markenzeichen um den Hals. Die Nachricht verbreitet sich schnell, und die Gegend ist in heller Aufregung, während Landjäger Caminada und sein bester Freund, Erkennungsfunktionär Leutnant Marugg, die Spur aufnehmen. Als nur wenig später ein Mord vor einer abgelegenen Alphütte die beiden auf eine völlig neue Fährte führt, stehen alle bisherigen Vermutungen plötzlich auf dem Prüfstand.

»Landjäger Caminada ist auf bestem Weg, zu einer Ikone der Schweizer Kriminalliteratur zu werden.«
Sebastian Helbig / Südostschweiz

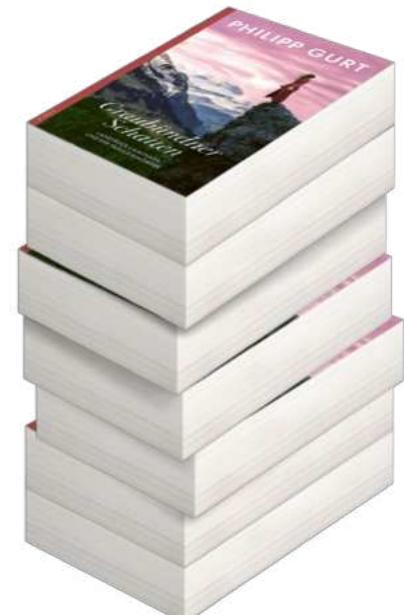


Die Wahrheit liegt verborgen im Schatten der Berge. Landjäger Caminada muss sie ans Licht bringen, bevor es zu spät ist.

Philipp Gurts hochatmosphärische Kriminalromane sind tief verwurzelt in der Bergwelt Graubündens.

Hörbuch
Lesungen

Digitales Leseexemplar:
vertrieb@kampaverlag.ch
oder NetGalley



PHILIPP GURT
Graubündner Schatten
Landjäger Caminada und der Fräuleinmörder
Kriminalroman
ca. 320 Seiten | Klappenbroschur
ca. € (D) 21,90 | ca. sFr 24,90 | ca. € (A) 22,60
ISBN 978 3 311 12118 3 | Auch als E-Book
WG 1121 | 11. November 2025



»Ein packender, genialer Roman!«

Jonathan Franzen



Bogotá, Kolumbien, im Sommer 2009: Der Jura-Professor Antonio Yammara liest in der Zeitung von einem Nilpferd, das aus dem ehemaligen Privatzoo des legendären Drogenkönigs Pablo Escobar entflohen ist. Unmittelbar fühlt er sich in die Zeit zurückversetzt, als der Krieg zwischen Escobars Medellín-Kartell und den Regierungstruppen auf Kolumbiens Straßen eskalierte. Damals musste er hautnah miterleben, wie ein Freund ermordet wurde. Noch Jahre später quälen ihn die Erinnerungen. Bei seinen Nachforschungen über den Mord entdeckt Antonio, wie stark sein eigenes Leben und das seines Freundes von der gewalttamen Vergangenheit des Landes bestimmt wurden.

JUAN GABRIEL VÁSQUEZ, geboren 1973, studierte an der Sorbonne lateinamerikanische Literatur. Bereits mit seinem Debütroman *Die Informanten* (2010) machte er international Furore. Für seinen Roman *Das Geräusch der Dinge beim Fallen* (2014) wurde er mit dem Alfaguara-Literaturpreis sowie dem IMPAC Award ausgezeichnet. *Die Gestalt der Ruinen* (2018) gelangte auf die Shortlist des Man Booker-Preises, *Wenn es an Licht fehlt* (2023) erhielt den Premio Bienal de Novela Mario Vargas Llosa. Seine Werke wurden bisher in sechzehn Sprachen übersetzt. Juan Gabriel Vásquez lebt mit seiner Frau und zwei Töchtern in Bogotá.

»Juan Gabriel Vásquez ist der Meister der spektakulären wahren Geschichten.«
Tobias Wenzel / Deutschlandfunk Kultur

»Juan Gabriel Vásquez ist eine der originellsten Stimmen der lateinamerikanischen Literatur.«
Mario Vargas Llosa



Digitales Leseexemplar:
vertrieb@kampaverlag.ch

Das intime Porträt einer Generation, die der Drogenhandel in einem lebendigen Albtraum gefangen hielt

Ein berührend erzähltes Meisterwerk

Ein literarischer Krimi

JUAN GABRIEL VÁSQUEZ
Das Geräusch der Dinge beim Fallen
Kriminalroman | Originaltitel: El ruido de las cosas al caer
Aus dem Spanischen von Susanne Lange
ca. 304 Seiten | Broschur
ca. € (D) 19,90 | ca. sFr 27,90 | ca. € (A) 20,50
ISBN 978 3 311 12125 1 | Auch als E-Book
WG 1121 | 11. November 2025



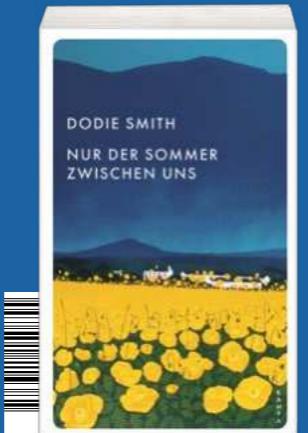
SOMMERLIEBLINGE



320 Seiten | Taschenbuch
€ (D) 13,- | sFr 18,- | € (A) 13,30
ISBN 978 3 311 15038 1



416 Seiten | Taschenbuch
€ (D) 14,- | sFr 20,- | € (A) 14,40
ISBN 978 3 311 15069 5



528 Seiten | Taschenbuch
€ (D) 16,- | sFr 22,- | € (A) 16,50
ISBN 978 3 311 15085 5

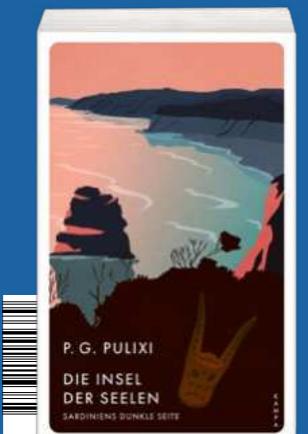


192 Seiten | Taschenbuch
€ (D) 12,- | sFr 17,- | € (A) 12,30
ISBN 978 3 311 15058 9

INSELABENTEUER



448 Seiten | Taschenbuch
€ (D) 15,- | sFr 21,- | € (A) 15,40
ISBN 978 3 311 15091 6



544 Seiten | Taschenbuch
€ (D) 16,- | sFr 22,- | € (A) 16,50
ISBN 978 3 311 15537 9



176 Seiten | Taschenbuch
€ (D) 12,- | sFr 17,- | € (A) 12,30
ISBN 978 3 311 15071 8



96 Seiten | Taschenbuch
€ (D) 12,- | sFr 17,- | € (A) 12,30
ISBN 978 3 311 15025 1

REISEPROVANT



464 Seiten | Taschenbuch
€ (D) 15,- | sFr 21,- | € (A) 15,40
ISBN 978 3 311 15016 9



304 Seiten | Taschenbuch
€ (D) 13,- | sFr 18,- | € (A) 13,40
ISBN 978 3 311 15059 6



288 Seiten | Taschenbuch
€ (D) 13,- | sFr 18,- | € (A) 13,40
ISBN 978 3 311 15089 3



256 Seiten | Taschenbuch
€ (D) 12,- | sFr 17,- | € (A) 12,30
ISBN 978 3 311 15070 1

KAMPA POCKET

DER SOMMER IST ZUM LESEN DA

Bitte fragen Sie Ihre*n Vertreter*in nach unseren sommerlichen Aktionskonditionen oder wenden Sie sich an vertrieb@kampaverlag.ch

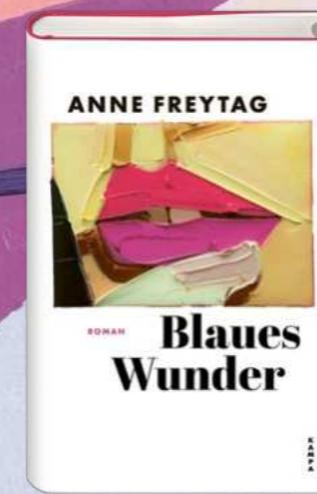
Dekoplakat (Werbemittelnr. 978 3 311 80281 5)

»Wer Ahnung von Literatur hat,
hat 2024 dieses Buch gelesen
(oder wird es 2025!).«

Harper's Bazaar

Das literarische Debüt von
Anne Freytag erstmals
im Taschenbuch

Die Geschichte einer Frau,
die endlich herausfinden möchte,
was ihre Bedürfnisse sind



256 Seiten | Gebunden mit Schutzumschlag
€ (D) 24,- | sFr 33,- | € (A) 24,70
ISBN 978 3 311 10145 1



Wie es ist, sich zu verlieren –
und dann zu finden.

Helene hätte ihren Mann verlassen sollen. Für Alex. Aber sie hat es nicht getan. Und jetzt hat ihr Mann sie verlassen – weil er sich in eine andere verliebt hat. »Es ist einfach passiert.« Mit diesem Satz zerreißt Georg das Gefüge, das Helene immer versucht hat zusammenzuhalten. Aber vielleicht ist das Ende gar kein Ende? Vielleicht ist es ein Anfang. Etwas, das Helene gebraucht hat, um sich aus dem gesellschaftlichen Korsett zu befreien, aus ihren ewigen Versuchen, den Bildern einer Frau zu entsprechen: als Ehe- und Karrierefrau, als Mutter und Tochter ...

»Anne Freytags Sprache hat mich sofort in den Bann gezogen.«

Jutta Schmitt / hr2 Kultur

»Mitfühlend klug schickt Anne Freytag Helene auf eine Reise zu sich selbst. Nicht verpassen!«

Silvia Feist / Emotion

»Ich bin mittendrin. Fühle mit Helene. Ihren Schmerz. Ihre Wandlung.«

Daniela Stohn / Brigitte



ANNE FREYTAG
Lügen, die wir uns erzählen
Roman
384 Seiten | Taschenbuch
ca. € (D) 15,- | ca. sFr 21,- | ca. € (A) 15,50
ISBN 978 3 311 15110 4 | Auch als E-Book
WG 2112 | 17. Juli 2025



Der Bestseller von Eva Ibbotson
jetzt im Taschenbuch

Wir danken allen Buchhändler*innen,
die unsere Eva-Ibbotson-Neuausgaben
so begeistert aufgenommen haben!

Parallel erscheint ihr Roman *Ein
Tanz für mich allein* als Hardcover

»Im besten Sinne altmodisch und wunderschön.«
Annerose Beurich / stories!, Hamburg

»Mich hat nicht nur der Roman begeistert, auch
das Cover und der neue Titel sind hervorragend
gelungen.«

Cornelia Dury / Buchhandlung Trotzkopp, Landau

»Eine wundervoll erzählte Liebesgeschichte in
schweren Zeiten aus der Feder der großartigen
Kinderbuchautorin aus dem Jahr 1993 in einer
schön gemachten Neuausgabe.«

*Kirsten Lambeck / Buchhandlung Der Wunder-
kasten, Münster*

»Vor dreißig Jahren war das Buch bei uns in der
Buchhandlung schon ein Bestseller. Man konnte
es Jung und Alt ans Herz legen. Ich werde es auch
heute wärmstens weiterempfehlen.«

Elisabeth Krahn / Buchhandlung Sutmöller, Melle

»Warum mussten wir in Deutschland eigentlich
so lange auf die Romane dieser Autorin ver-
zichten? Dieser hat alles, was es braucht, um
völlig einzutauchen.«

Gebine Schad / Hugendubel, Landshut

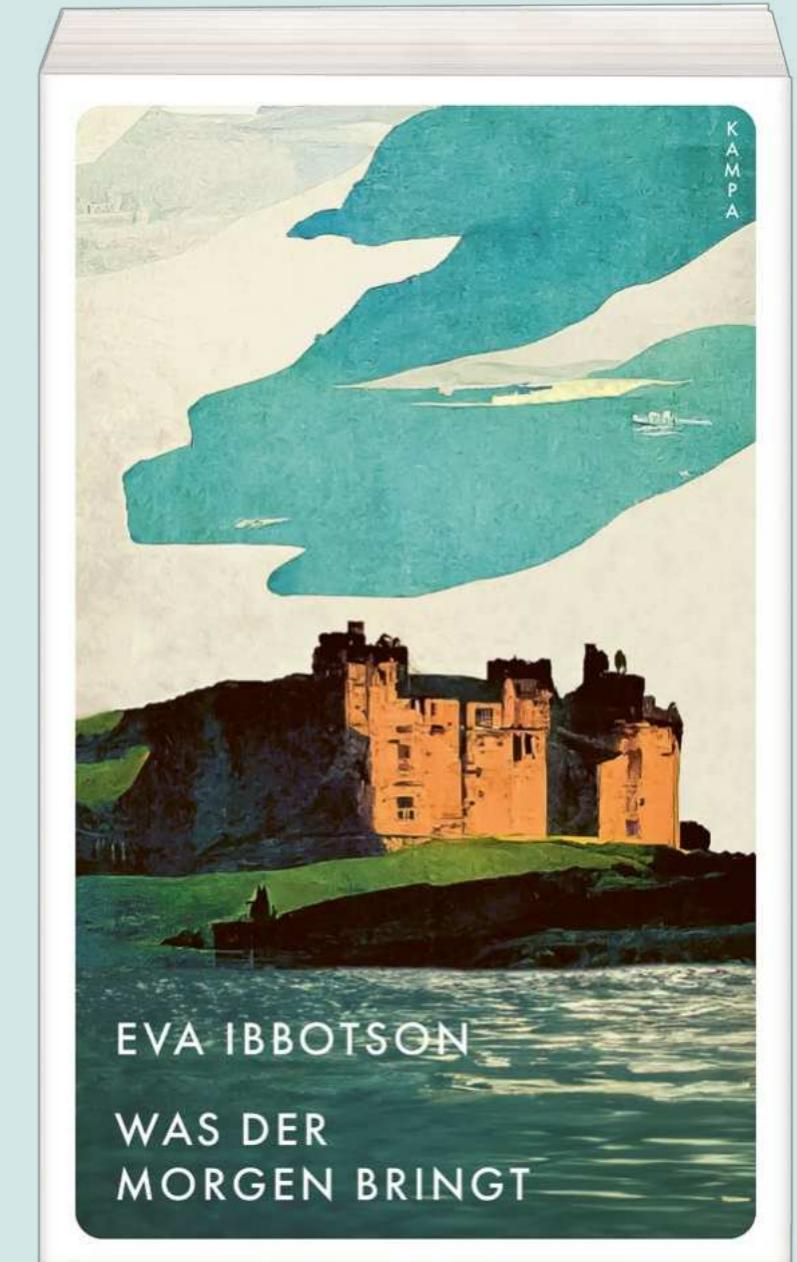
Es geht nicht um die Liebe. Sie heiraten,
um ihr Leben zu retten.

Ein Koffer und tausend Reichsmark pro
Person. Mehr bleibt den Bergers nicht, als sie
1938 aus Wien fliehen. Zurück lassen sie ihre
Zwölffzimmerwohnung, Professor Bergers
hart erarbeitete Stelle als Universitätsdekan,
ihre Freunde, Heimat und Kultur. Was sie
nicht wissen: Auch ihre Tochter Ruth ist
noch in Österreich, die Einreise nach
England mit dem Studentenvisum wurde ihr
an der Grenze verwehrt. Der britische
Professor Quinton Somerville, ein Freund
ihres Vaters, findet Ruth mutterseelenallein
in den leeren Wohnräumen, und er sieht nur
eine Möglichkeit, Ruth zu retten: Sie müssen
heiraten. Der Plan glückt, doch in London
angekommen, verzögert sich die Auflösung
der Scheinehe. Während Ruth versucht, sich
in der neuen Heimat zurechtzufinden, und
sehnsüchtig auf die Ankunft ihrer großen
Liebe Heini wartet, kreuzen sich Quintons
und ihre Wege immer wieder. Und ganz
langsam fangen sie an, sich mit anderen
Augen zu sehen.

»Es ist der feine Humor, die zarte Ironie,
die diesen Text auszeichnet, der in Tonfall
und Machart an Jane Austen erinnert.«

Die Presse am Sonntag, Wien

»Niemals vergaß Ruth die erste Begegnung mit ihm. Sie war
gerade von der Schule nach Hause gekommen und hängte ihren
Ranzen auf, als sie die Musik hörte. Ein langsames Stück, und
traurig, aber in aller Traurigkeit so richtig, so – getröstet. Von der
Musik angezogen, eilte Ruth durch die Flucht von Räumen – das
Speisezimmer, den Salon, die Bibliothek – und öffnete die Tür
des Musikzimmers. Zuerst sah sie nur den riesigen Deckel des
Bechstein-Flügels, der wie ein schwarzes Segel ins Zimmer ragte.
Dann spähte sie um ihn herum und erblickte den Jungen.«

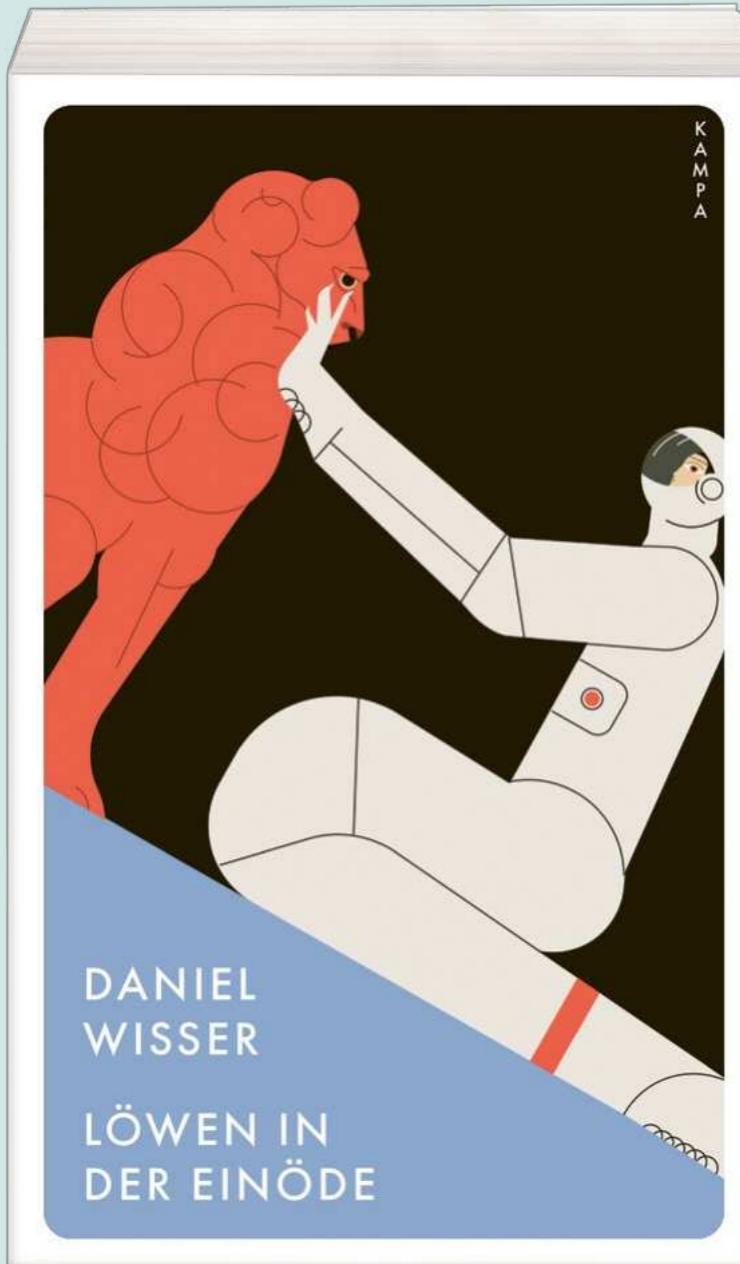


EVA IBBOTSON
Was der Morgen bringt

Roman | Originaltitel: *The Morning Gift*
Vormals unter dem Titel: *Die Morgengabe*
Aus dem Englischen von Mechtilde Ciletti
464 Seiten | Taschenbuch
ca. € (D) 16,- | ca. sFr 22,- | ca. € (A) 16,50
ISBN 978 3 311 15122 7 | Auch als E-Book
WG 2112 | 17. Juli 2025



»Ich habe viel gelacht. So ein trauriges Buch. Und wie klar und räumlich einem die Welt dabei wird, fast wird man selbst durchsichtig beim Lesen.« Clemens J. Setz



DANIEL
WISSE
LÖWEN IN
DER EINÖDE

DANIEL WISSE
Löwen in der Einöde

Roman
Die Originalausgabe erschien im Verlag Jung & Jung, Salzburg.
128 Seiten | Taschenbuch
ca. € (D) 13,- | ca. sFr 18,- | ca. € (A) 13,40
ISBN 978 3 311 15124 1 | Auch als E-Book
WG 2112 | 16. September 2025



Im Herbst 2025 erscheint Daniel Wissers
neuer Roman bei Luchterhand.

»Daniel Wissner ist eine lakonisch-melancholische Hommage auf das kleine Leben gelungen.«
Katja Gasser / ORF

»Störrisch, unterhaltsam und originell.«
Carolin Courts / SWR

Herr Harald – ein Sonderling und Außenseiter. Ein Alltagsheld, der viel zu oft übersehen wird.

Herr Harald ist der Mann in der Garderobe. Er gehört zum Theater wie der Vorhang, aber niemand kommt seinetwegen, das Rampenlicht ist für andere. Er nimmt den Menschen die Mäntel ab, die Taschen, was immer sie ihm anvertrauen, um für kurze Zeit unbeschwert zu sein, und wartet bis zum Schlussapplaus, das ist sein Einsatz. Doch eines Abends bleibt ein Mantel zurück, und in dem Mantel findet sich eine Pistole. Herr Harald trägt sie nach Hause, nur: Was will er damit tun? Er kann sich schlecht gegen alles zur Wehr setzen, was ihm an der Welt und den Mitmenschen als Zumutung erscheint. Aber vielleicht kann er ihre Aufmerksamkeit auf jemanden lenken, der wie er ein Schattendasein führt: die Frau, die für einen anderen die Noten umblättert und die er aus der Ferne verehrt.

»Ein wunderbares Buch voller Melancholie, Schmerz und Liebe geschrieben.«
Elke Heidenreich

»Dagmar Leupold hat dem Schlachtenlärm unserer Tage einen leisen Roman gegenübergestellt. Als Weltflucht sollte man ihn nicht verstehen, sondern vielmehr als Schule der Wahrnehmung: Wer dichter rangeht an die Dinge, an die Menschen, der sieht einfach mehr.«
Antje Weber / Süddeutsche Zeitung



DAGMAR LEUPOLD
Dagegen die Elefanten!
Roman
Die Originalausgabe erschien im Verlag Jung & Jung, Salzburg.
272 Seiten | Taschenbuch
ca. € (D) 15,- | ca. sFr 21,- | ca. € (A) 15,50
ISBN 978 3 311 15082 4 | Auch als E-Book
WG 2112 | 21. August 2025



70. Geburtstag am 23. Oktober 2025

Nominiert für den Deutschen Buchpreis 2013,
2016 und 2022

Im September 2025 erscheint Dagmar Leupolds
neuer Roman *Muttermale* bei Jung und Jung.



Als Vierjährige beginnt die 1893 geborene Bauerntochter als Fädlerin in einem kalten Keller unweit ihres Elternhauses zu arbeiten; ein paar Jahrzehnte später fährt Maria Antonia Räss in ihrem weißen Cadillac mit US-Kennzeichen durchs Appenzell.

Der Überraschungserfolg erstmals im Taschenbuch

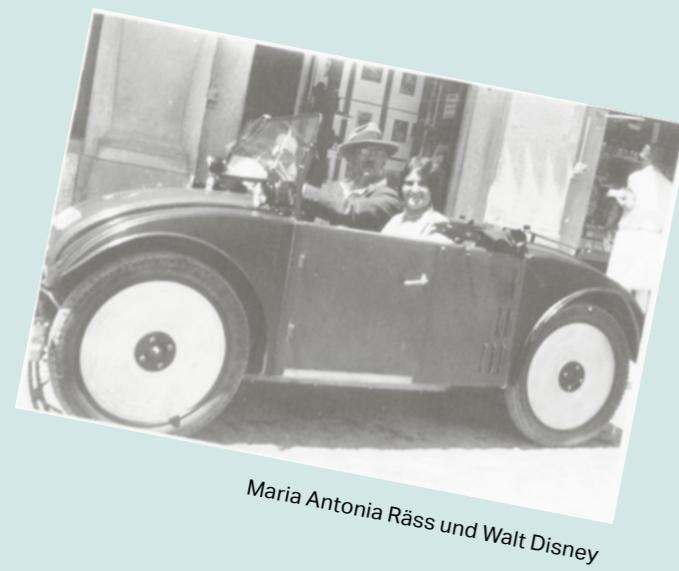
Eines der meistverkauften Bücher des Jahres 2024 in der Schweiz

»Ob erfunden oder real, die begnadete Erzählerin Margrit Schriber packt all das in eine Testamentseröffnung hinein, zu der sich Marias Verwandte einfinden und bei der nicht nur sie, sondern auch die Leserinnen und Leser erfahren, welch faszinierende Figur diese nach Amerika verschlagene Appenzellerin war.«

Charles Linsmayer

Showroom im Rockefeller-Center
in der 5th Avenue

MARGRIT SCHRIBER, 1939 in Luzern geboren, lebt in Zofingen und in der Dordogne. Sie arbeitete als Bankangestellte, Werbegrafikerin und Fotomodell, bevor sie Schriftstellerin wurde. Ihr umfangreiches literarisches Werk wurde mehrfach ausgezeichnet. Margrit Schriber war die erste Frau im Vorstand der Gruppe Olten und gilt als eine der Pionierinnen im Schweizer Literaturbetrieb. 2022 erschien die Autobiographie *Das Abenteuer, eine Frau zu sein*.



»Da ist eine Nadel. Sticke deinen Traum!«
Aus dem Appenzell nach New York – mit nicht viel mehr als einer Sticknadel im Gepäck.

MRA – Maria Antonia Räss. So das Kürzel auf all ihren Stickereien. Ihr Unternehmen im Rockefeller Center an der 5th Avenue in New York verzeichnet schon im ersten Jahr einen Rekordsatz. Mit nichts als einer Sticknadel und einem Leinenballen ist die 1893 geborene Tochter eines Geissenbauern im Jahr 1920 von einem abgelegenen Hof im Ostschweizer Dorf Eggerstanden aufgebrochen. Sie überquerte Ozeane und brachte das Appenzeller Kunsthandwerk in die Welt. Berühmtheiten wie Eleanor Roosevelt, Julie Andrews, Isaac Stern und Walt Disney, mit dem sie eine lebenslange Freundschaft verband, bewunderten und trugen das von ihren Stickereien verzierte Tuch. Margrit Schriber spinnt ihren Roman entlang der Lebensdaten der Maria Antonia Räss und zeichnet das Bild einer Stickerin, einer Unternehmerin, einer leidenschaftlich und unglücklich Liebenden. Das Lebensgemälde einer unerschrockenen Pionierin, die den Weg bereitet hat für alle, die nach ihr gekommen sind.



Digitales Leseexemplar:
vertrieb@kampaverlag.ch
oder NetGalley

»Die Stickerin entschied sich gegen die Verlorenheit des Grüts. Mit nichts als einer Nadel aus bestem Stahl und einem Ballen aus feinem Gewebe bestieg sie einen Dampfer nach Amerika. I am crazy!, schreibt sie vom andern Ufer des Ozeans an die Familie, sprenkelt die Karte mit Tränen, fädelt eine Nadel und beginnt, das Dessin ihres *American Dreams* zu sticken. Daneben spart sie das Geld für einen Schweiz-Besuch. Nach sechzig Jahren taucht die Karte im Rathaussaal von Appenzell auf. Man findet sie unter der Hinterlassenschaft der verstorbenen Auswanderin. Die Worte waren verblasst, ließen die Familie aber verstummen.«

MARGRIT SCHRIBER
Die Stickerin

Roman
Die Originalausgabe erschien im bilgerverlag, Zürich.
ca. 240 Seiten | Taschenbuch
ca. € (D) 14,- | ca. sFr 20,- | ca. € (A) 14,40
ISBN 978 3 311 15123 4 | Auch als E-Book
WG 2112 | 21. August 2025

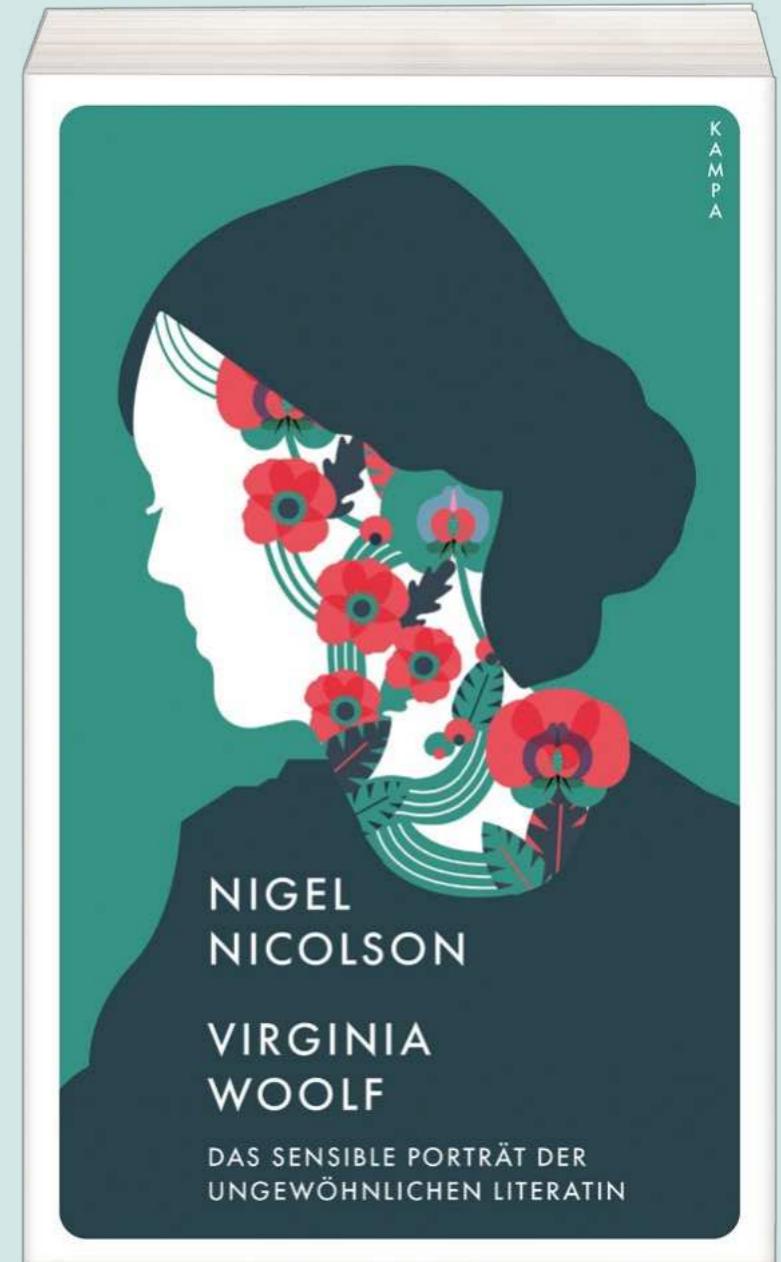


Als Kind machte er mit Virginia Woolf Jagd auf Schmetterlinge:
Nigel Nicolson's intimes Porträt der großen Literatin.

Als Sohn einer der engsten Freundinnen und Geliebten Virginia Woolfs, Vita Sackville-West, lernte Nigel Nicolson die Schriftstellerin schon als kleiner Junge kennen. Während sie, inspiriert von Nicolson's Mutter, *Orlando* verfasste, war er ihr ständiger Begleiter. Er lauschte den Diskussionen der legendären Bloomsbury Group, der von Virginia Woolf mitbegründeten Gruppe von Wissenschaftler*innen, Künstler*innen und Intellektuellen. Als er neun Jahre alt war, fragte ihn die damals Vierundvierzigjährige, wie es denn sei, ein Kind zu sein, im Speziellen ein Junge – sie brauchte wohl Inspirationen für die Figur des James in ihrem Roman *Zum Leuchtturm*. Vor allem aber gab sie ihm damals schon den Ratschlag: »Alles ist erst dann wirklich geschehen, wenn man es beschrieben hat. Schreib viele Briefe an deine Eltern, Geschwister und Freunde und führe ein Tagebuch.« Glücklicherweise nahm Nigel Nicolson sich ihre Worte zu Herzen und widmete sich später selbst der Schriftstellerei. So entstand, über ein halbes Jahrhundert nach dem Tod der großen Autorin, diese sehr persönliche Biographie.

»Alles, was Sie über die Ikone des Feminismus wissen müssen.«

Time Out, London



NIGEL NICOLSON
Virginia Woolf
Das sensible Porträt der ungewöhnlichen Literatin
Aus dem Englischen von Monika Noll
ca. 192 Seiten | Taschenbuch
ca. € (D) 14,- | ca. sFr 20,- | ca. € (A) 14,40
ISBN 978 3 311 15133 3 | Auch als E-Book
WG 2116 | 8. Oktober 2025

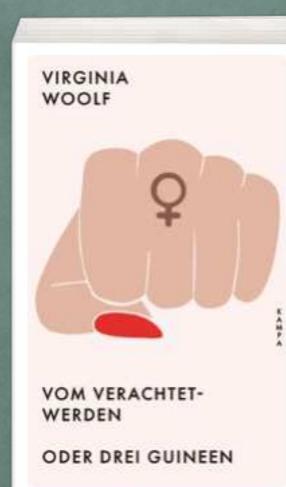
Ein bewegtes Leben, ein Werk, das Millionen bewegte – Virginia Woolf aus der Perspektive von einem, der ganz nah dran war



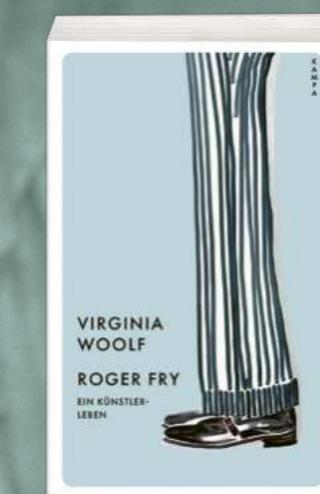
192 Seiten | Taschenbuch
€ (D) 12,- | sFr 17,- | € (A) 12,30
ISBN 978 3 311 15008 4



128 Seiten | Taschenbuch
€ (D) 12,- | sFr 17,- | € (A) 12,40
ISBN 978 3 311 15113 5



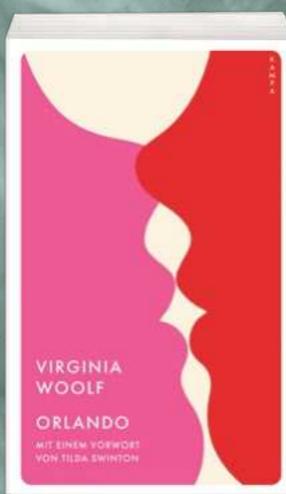
256 Seiten | Taschenbuch
€ (D) 14,- | sFr 20,- | € (A) 14,40
ISBN 978 3 311 15100 5



496 Seiten | Taschenbuch
€ (D) 16,- | sFr 22,- | € (A) 16,50
ISBN 978 3 311 15101 2



304 Seiten | Taschenbuch
€ (D) 13,- | sFr 18,- | € (A) 13,40
ISBN 978 3 311 15059 6



368 Seiten | Taschenbuch
€ (D) 14,- | sFr 20,- | € (A) 14,40
ISBN 978 3 311 15041 1



112 Seiten | Taschenbuch
€ (D) 10,- | sFr 14,- | € (A) 10,30
ISBN 978 3 311 15045 9



Alle lieben Frau Helbing,
die »Hamburger Miss Marple« (NDR).

Der Glauser-Preisträger und
Bestsellerautor im Taschenbuch



240 Seiten | Taschenbuch
ISBN 978 3 311 15522 5



224 Seiten | Taschenbuch
ISBN 978 3 311 15547 8

»Cozy Crime
mit tollen Figuren.«
NDR

»Er kann einfach toll erzählen und er
hat eine wunderbare Hauptfigur.«
Ulli Wagner / Saarländischer Rundfunk

»Mit einem feinen Sinn für
hintergründigen Humor und
viel Liebe zu den Figuren.«
Volker Albers / Hamburger Abendblatt

Weitere Fälle der pensionierten
Fleischereifachverkäuferin
Frau Helbing bei Oktopus



208 Seiten | Klappenbroschur
ISBN 978 3 311 30026 7



208 Seiten | Klappenbroschur
ISBN 978 3 311 30038 0



208 Seiten | Klappenbroschur
ISBN 978 3 311 30069 4

»Eberhard Michaely schreibt die
vielleicht witzigsten Hamburg-Krimis.
Ich verschlinge sie Band für Band.«
Daniel Kaiser / WDR

Herr Hoyer aus Frau Helbings Wassergymnastik-
kurs macht sich an alleinstehende ältere Damen heran.
Nur ein Schwerenöter – oder auch ein Mörder?

Mit ihrem Weihnachtsgeschenk, einem
Wassergymnastik-Schnupperkurs, hat Frau
Helbings Freundin Heide ins Schwarze
getroffen. Wenn nur Wolfgang Hoyer nicht
wäre! Ein aufgeblasener Gockel, der nichts
anderes im Sinn hat, als älteren Damen
nachzustellen. Seine Liaison mit der ehemaligen
Schauspielerin Olga Suditzky scheint
gerade erst beendet, da bändelt er schon mit
Frau Helbings neuer Freundin Ingeborg
Kappel an. Ob ich ein bisschen neidisch auf
Ingeborgs zweiten Frühling bin?, fragt sich
Frau Helbing. Kurz darauf wird Suditzky tot
in ihrer Wohnung gefunden. Hat Wolfgang
Hoyer seine Verflossene aus dem Weg
geräumt? Unversehens steckt die pensionierte
Fleischereifachverkäuferin Frau
Helbing in ihrer nächsten Mordermittlung,
die sie auch in den Alsterpavillon und ins
Thalia Theater führt.

»Mit Frau Helbing hat Eberhard Michaely
eine literarische Figur geschaffen, die in
Erinnerung bleibt.«
Volker Albers / Hamburger Abendblatt



Heiratsschwindler, Erbschleicher, zweiter Frühling –
ein Krimi über die Tücken der Liebe im Alter

EBERHARD MICHAELY
Frau Helbing und der Casanova aus Winterhude
Kriminalroman
208 Seiten | Taschenbuch
ca. € (D) 13,- | ca. sFr 18,- | ca. € (A) 13,40
ISBN 978 3 311 15565 2 | Auch als E-Book
WG 2121 | 17. Juli 2025



HARRY BOSCH

»Ein Ermittler mit Seele, mit Abgründen, dessen private Geschichte den Gang der Ermittlungen prägt.«

BRIGITTE



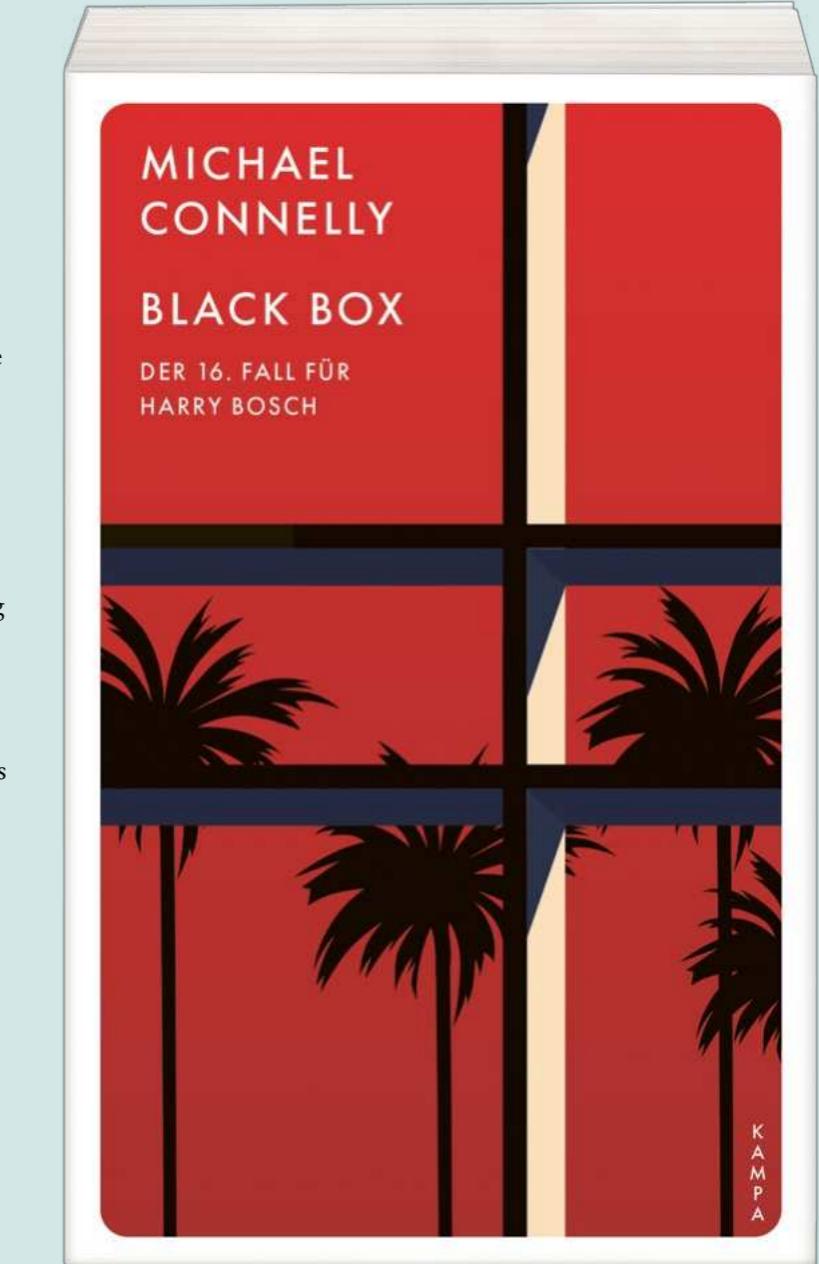
Bürgerkriegsähnliche Zustände in L.A. und mittendrin eine tote Journalistin. Die einzige Spur: eine Patronenhülse am Tatort.

1992 eskalieren Proteste in den Straßen von Los Angeles, die Stadt versinkt im Chaos. In einer abgeschiedenen Gasse wird die Leiche der dänischen Kriegsberichterstatterin Anneke Jespersen gefunden. Todesursache: ein Kopfschuss aus nächster Nähe. Detective Harry Bosch sichert den Tatort inmitten der Aufstände. Die Indizien sind rar, einzig eine Patronenhülse hat der Täter zurückgelassen. Der Fall bleibt ungelöst, doch an Bosch nagt ein Gedanke, der zur Überzeugung wird: Jespersen war kein zufälliges Opfer. Zwanzig Jahre stehen die Ermittlungen still, dann führen Hülsen an einem anderen Tatort Bosch zu der Waffe, mit der auch Jespersen ermordet wurde: eine Pistole des US-Militärs aus dem Zweiten Golfkrieg. Bosch nimmt den Fall wieder auf, denn er weiß: Irgendwo muss sie sein, die Spur, die alle losen Fäden verbindet, das fehlende Puzzleteil, die »Black Box«.

»Michael Connelly ist ein Genie!«
Independent on Sunday, London

Harry Bosch im Unruhestand: Im Rentenalter löst er einen zwanzig Jahre alten Fall.

Plünderungen, Brandstiftungen, Tausende Verletzte: ein Krimi vor dem Hintergrund der Los Angeles Riots gegen Rassismus und Polizeigewalt.



MICHAEL CONNELLY

Black Box

Der 16. Fall für Harry Bosch

Kriminalroman | Originaltitel: The Black Box

Aus dem amerikanischen Englisch von Sepp Leeb

480 Seiten | Taschenbuch

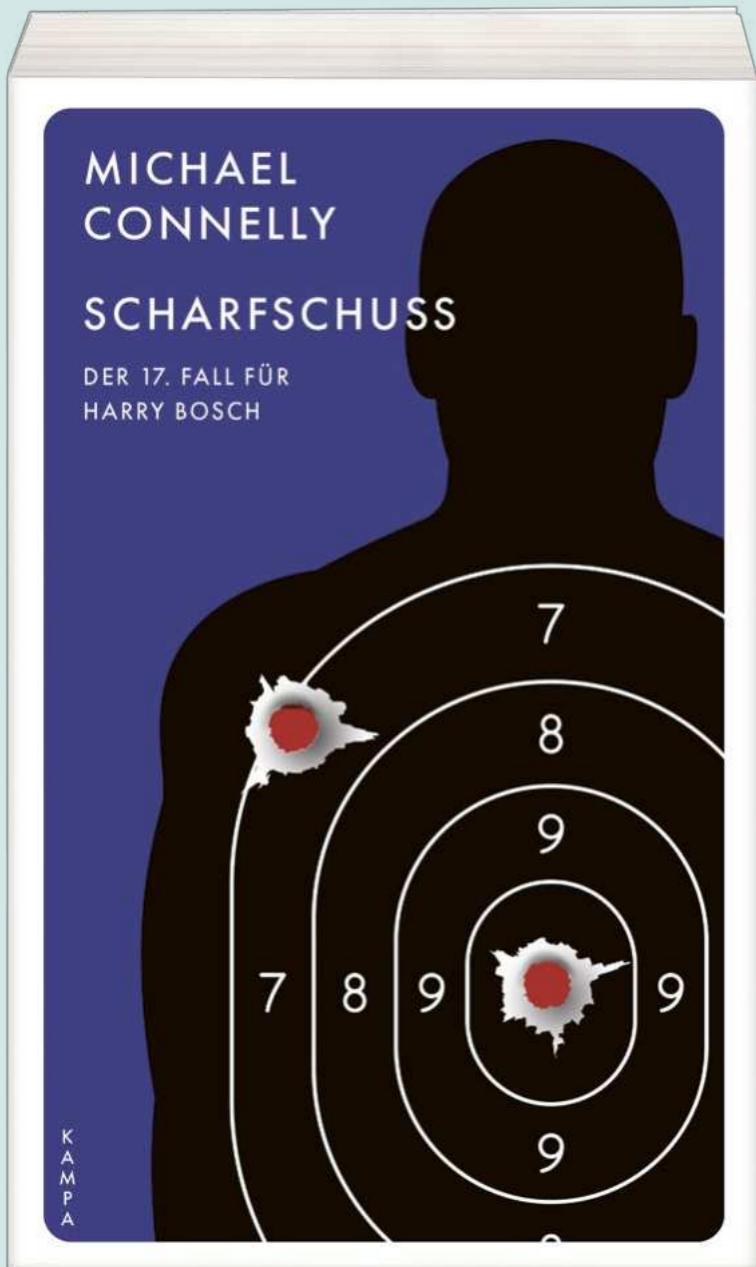
ca. € (D) 16,- | ca. sFr 22,- | ca. € (A) 16,50

ISBN 978 3 311 15562 1 | Auch als E-Book

WG 2121 | 11. November 2025



Ein Musiker stirbt zehn Jahre nachdem der tödliche Schuss auf ihn abgefeuert wurde. Seine Leiche ist noch warm, doch alle Spuren sind längst verwischt.



MICHAEL CONNELLY

Scharfschuss

Der 17. Fall für Harry Bosch

Kriminalroman | Originaltitel: The Burning Room

Aus dem amerikanischen Englisch von Sepp Leeb

528 Seiten | Taschenbuch

ca. € (D) 16,- | ca. sFr 22,- | ca. € (A) 16,50

ISBN 978 3 311 15563 8 | Auch als E-Book

WG 2121 | 11. November 2025



Zehn Jahre nachdem Straßenmusiker Orlando Merced auf der Mariachi Plaza mitten in Los Angeles angeschossen wurde, stirbt er an den Folgen der Verletzung. Offiziell heißt es, der Schuss sei der Querschläger einer Bandenschießerei gewesen, doch die von der Gerichtsmedizin geborgene Kugel, die jahrelang im Rücken des Opfers steckte, erzählt eine andere Geschichte: Sie stammt aus einem Jagdgewehr. Harry Bosch übernimmt den Fall gemeinsam mit der aufstrebenden Starermittlerin des LAPD Lucia Soto. Doch obwohl auf den entscheidenden Hinweis eine große Belohnung ausgesetzt wird und daraufhin ganz L.A. helfen will, ist Soto mit einem Fall aus ihrer eigenen Vergangenheit beschäftigt: dem Feuer in einer illegalen Kindertagesstätte, in dem sieben Kinder zu Tode kamen und dem sie nur knapp entrann. Nach all der Zeit wähnen die Täter sich in Sicherheit, doch Soto und Bosch lassen die Vergangenheit nicht ruhen, ehe der Gerechtigkeit Genüge getan worden ist.

»Best All-Around Hard-Boiled Detective.«
Stephen King

»Die beste Krimireihe, die je von einem Amerikaner geschrieben wurde.«
The Washington Post

Ein rätselhafter Mord, der weit in die Vergangenheit zurückreicht, ein verworrenes Netz aus Eifersucht, Gier, Macht und Sühne

Ein scheinbarer Querschläger führt Bosch auf eine Spur bis in den kalifornischen Wahlkampf.



Deutsche
Erstausgabe

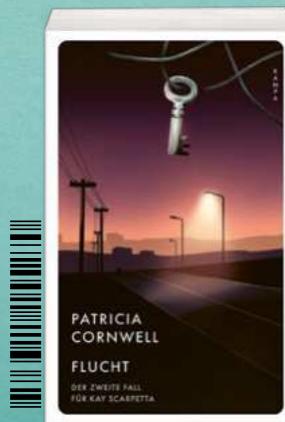
432 Seiten | Broschur
ISBN 978 3 311 12061 2

PATRICIA CORNWELL

»Der Megastar der Thriller-Szene.« BRIGITTE



448 Seiten | Taschenbuch
ISBN 978 3 311 15524 9



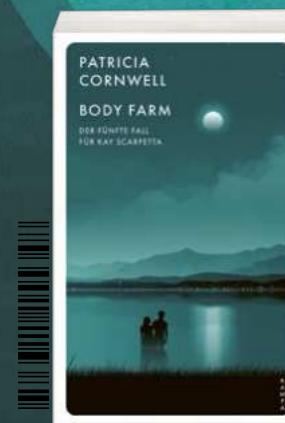
480 Seiten | Taschenbuch
ISBN 978 3 311 15527 0



432 Seiten | Taschenbuch
ISBN 978 3 311 15530 0



400 Seiten | Taschenbuch
ISBN 978 3 311 15531 7



432 Seiten | Taschenbuch
ISBN 978 3 311 15534 8



448 Seiten | Taschenbuch
ISBN 978 3 311 15535 5



432 Seiten | Taschenbuch
ISBN 978 3 311 15536 2

Kay Scarpetta bekommt es mit einem mächtigen Gegenspieler zu tun: Seine Waffe ist unsichtbar, aber umso tödlicher.

Dr. Kay Scarpetta reist nach Dublin, um Vorlesungen über Forensik zu halten – und um der Frage aus dem Weg zu gehen, ob sie den Mann, den sie liebt, auch heiraten will. In Irland trifft sie Margaret Foley wieder, eine alte Bekannte und Kollegin. Als Scarpetta ihr von einer Mordserie erzählt, die ihr Team in Atem hält, stoßen die beiden auf einen möglichen Zusammenhang mit Verbrechen in Irland einige Jahre zuvor: In beiden Fällen wurden zerstückelte Leichen auf Müllhalden gefunden. Als an Halloween auf einer Deponie in Virginia der Torso eines zehnten Opfers auftaucht, scheint es zunächst, als hätte derselbe Täter wieder zugeschlagen. Aber bei der Obduktion zeigen sich eindeutige Unterschiede zu den bisherigen Fällen. Haben sie es mit einem Trittbrettfahrer zu tun? Was Scarpetta außerdem Kopfzerbrechen bereitet: Die Haut des Opfers ist mit roten Pusteln übersät. Der Gerichtsmediziner kommt ein fürchterlicher Verdacht: Setzt der Mörder einen Virus als biologische Waffe ein? Scarpetta und ihr Team müssen dem Täter schnell das Handwerk legen – sonst droht eine vernichtende Seuche ...

»Patricia Cornwell hat ein großes Talent, die nicht immer ansehnlichen Abgründe der menschlichen Psyche zu sezieren.«
Forbes, New York

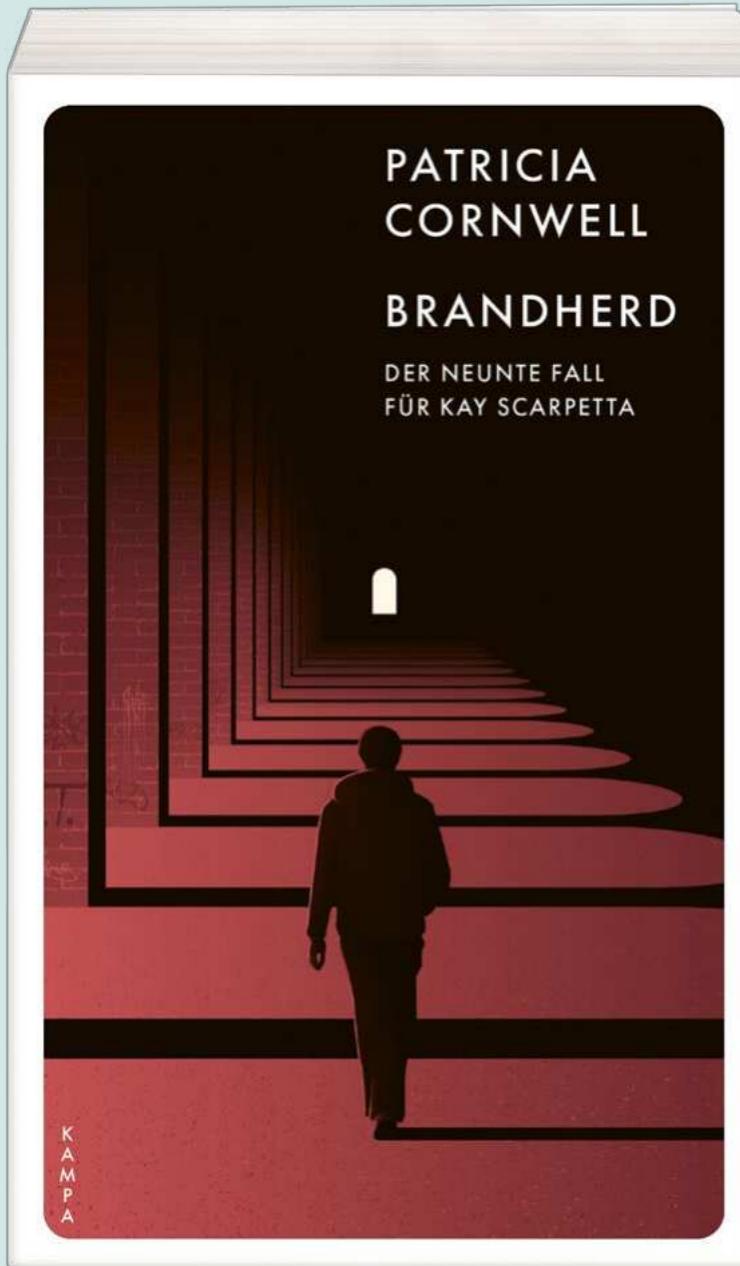
»Ein fesselnder Roman, der selbst erprobte Patricia-Cornwell-Fans mit seinen rasanten Wendungen verblüffen wird.«
Chicago Tribune



PATRICIA CORNWELL
Verderben
Der achte Fall für Kay Scarpetta
Kriminalroman | Originaltitel: Unnatural Exposure
Aus dem amerikanischen Englisch von Tina Hohl
ca. 352 Seiten | Taschenbuch
ca. € (D) 15,- | ca. sFr 21,- | ca. € (A) 15,50
ISBN 978 3 311 15543 0 | Auch als E-Book
WG 2121 | 21. August 2025



Die Vergangenheit holt Kay Scarpetta ein: Die Psychopathin Carrie Grethen hat noch eine Rechnung mit ihr offen ...



Als ein Drohbrief von Carrie Grethen auf Kay Scarpettas Schreibtisch landet, bekommt die Gerichtsmedizinerin es mit der Angst zu tun. Jahre zuvor hatte Grethen, damals Komplizin des Serienkillers Temple Gault, alles daran gesetzt, nicht nur Scarpettas Leben, sondern auch das ihrer Nichte Lucy zu ruinieren, bevor die beiden sie hinter Gitter bringen konnten. Jetzt schwört Grethen Rache. Eigentlich ist sie in einer geschlossenen Anstalt untergebracht. Eigentlich ... Dann wird Scarpetta zu einem mutmaßlichen Tatort gerufen: Das Anwesen des Medienmoguls Kenneth Sparkes ist abgebrannt, samt seiner Luxuspferde, seiner Waffen und seiner Whiskeysammlung. Ob sich Sparkes selbst oder jemand anderes im Haus aufhielt, ist unklar. Scarpetta soll deshalb in den Trümmern nach Leichen suchen. Handelte es sich um einen Unfall, Versicherungsbetrug oder einen Mordversuch? Die Medien stürzen sich auf den Fall und machen Scarpetta das Leben schwer. Und die Forensikerin ahnt, dass Carrie Grethen irgendwie ihre Finger im Spiel hat ...

»Die Agatha Christie des DNA-Zeitalters.«
Daily Express, London

Ein Schiff hat blutige Fracht geladen, ein Werwolf geht um, und Kay Scarpetta gerät in die Fänge dunkler Mächte.

Dr. Kay Scarpetta hat auch nach einem Jahr noch mit dem Tod ihres Lebensgefährten Benton Wesley zu kämpfen. Hals über Kopf stürzt sie sich in einen neuen Fall. Im Hafen von Richmond wird ein versiegelter Container geöffnet und offenbart eine furchtbare Fracht: die verwesten Überreste eines blinden Passagiers und die höhnische Nachricht eines Mörders, der sich »Werwolf« nennt. Die Ermittlungen führen Scarpetta nach Lyon zu Interpol und von dort in die Leichenhalle von Paris, wo sie geheime Akten erhalten soll, die den »Werwolf« mit Fällen in Paris und Virginia in Verbindung bringen. Doch Scarpettas Recherchen bleiben nicht ungesehen: Sie gerät ins Visier eines kriminellen Kartells und korrupter Institutionen. Und der »Werwolf« ist noch immer auf freiem Fuß und fordert weitere Opfer.

»Kay Scarpettas Zunge ist so scharf wie ihr Skalpell, und wenn sie sie benutzt, ist man bereit, ihr überallhin zu folgen, vom Tattoostudio bis zur Pariser Leichenhalle.«
The New York Times



PATRICIA CORNWELL
Brandherd
Der neunte Fall für Kay Scarpetta
Kriminalroman | Originaltitel: Point of Origin
Aus dem amerikanischen Englisch von Karin Kersten
ca. 480 Seiten | Taschenbuch
ca. € (D) 15,- | ca. sFr 21,- | ca. € (A) 15,50
ISBN 978 3 311 15544 7 | Auch als E-Book
WG 2121 | 21. August 2025



Auf zwei Kontinenten fahndet Interpol nach dem »Werwolf«, bekommt ihn jedoch nicht zu fassen.
Welche Kräfte sind hier am Werk?

PATRICIA CORNWELL
Blinder Passagier
Der zehnte Fall für Kay Scarpetta
Kriminalroman | Originaltitel: Black Notice
Aus dem amerikanischen Englisch von Anette Grube
ca. 512 Seiten | Taschenbuch
ca. € (D) 15,- | ca. sFr 21,- | ca. € (A) 15,50
ISBN 978 3 311 15564 5 | Auch als E-Book
WG 2121 | 21. August 2025





Rentiere, Elche, Schlittenfahrten, Skitouren in einsamer Natur – ein Roman, der Lust auf Skandinavien macht

Die Autorin zeigt ihre Wahlheimat und gibt Ausflugstipps auf ihrem Instagram-Account *arktis_lappland*.

Zeitgleich erscheint Hiltrud Baiers Lappland-Krimi *Tod unter Nordlichtern* bei Oktopus.

»Eines der schönsten Bücher, die ich in letzter Zeit gelesen habe! Ein echtes Highlight!«

Andrea Hengelhaupt / RavensBuch, Friedrichshafen

»Für alle, die nach einer schönen und spannenden Wintergeschichte suchen, mit der man sich perfekt aufs Sofa kuscheln kann und etwas abtauchen.«

Sonja Vieth / WDR

HILTRUD BAIER ist in Süddeutschland aufgewachsen. Nach einer Ausbildung zur Buchhändlerin absolvierte sie ein Germanistik- und Pädagogikstudium. Vor über zwanzig Jahren wanderte sie der Liebe wegen nach Lappland aus. Dort genießt sie die spektakuläre Natur, in der man stundenlang wandern kann, ohne eine Menschenseele zu treffen. Vier Romane für Erwachsene sind bislang von Hiltrud Baier erschienen: *Helle Tage, helle Nächte*, *Tage mit Ida*, *Tangosommer* und *Die Farben des Winters*. Bei Oktopus erscheint eine Neuausgabe von Hiltrud Baiers Lappland-Krimi *Tod unter Nordlichtern*. Derzeit schreibt sie an einem neuen Roman sowie an einem weiteren Krimi.

Eine Testamentseröffnung mit zwanzig Jahren Verspätung, eine verschneite Holzhütte in Schwedisch-Lappland, die Entdeckung eines Familiengeheimnisses.

Wenn die Hamburger Grafikerin Nova Sarri nach Inspirationen für ihre Buchcover sucht, denkt sie an die Farben in Lappland. Früher hat sie dort jede Ferien bei ihrem Vater Juhan und seiner neuen Familie verbracht. Es sind ihre schönsten Kindheitserinnerungen: ihr Vater, dem sie bei der Pflege der Rentiere helfen durfte, ihre »Bonusmama« Kristin, die warme Mützen für sie strickte, und Kaspar, ihr körperlich beeinträchtigter Stiefbruder, der sich im Schlitten dicht an sie schmiegte. Dass mit dem Tod ihres Vaters auch der Kontakt zum Rest der Familie abbrach, ist für Nova bis heute schwer zu verkraften. Weder von Kristin noch von Kaspar hat sie je wieder gehört. Als ein Brief aus Nordschweden Nova zur Testamentseröffnung ihres Vaters einbestellt, glaubt sie an eine Verwechslung. Schließlich ist Juhan nicht vor zwei Wochen gestorben, wie der Notar behauptet, sondern vor mehr als zwanzig Jahren. Nova macht sich auf den Weg. Eine Reise, die ihr ganzes Leben von Grund auf verändert.

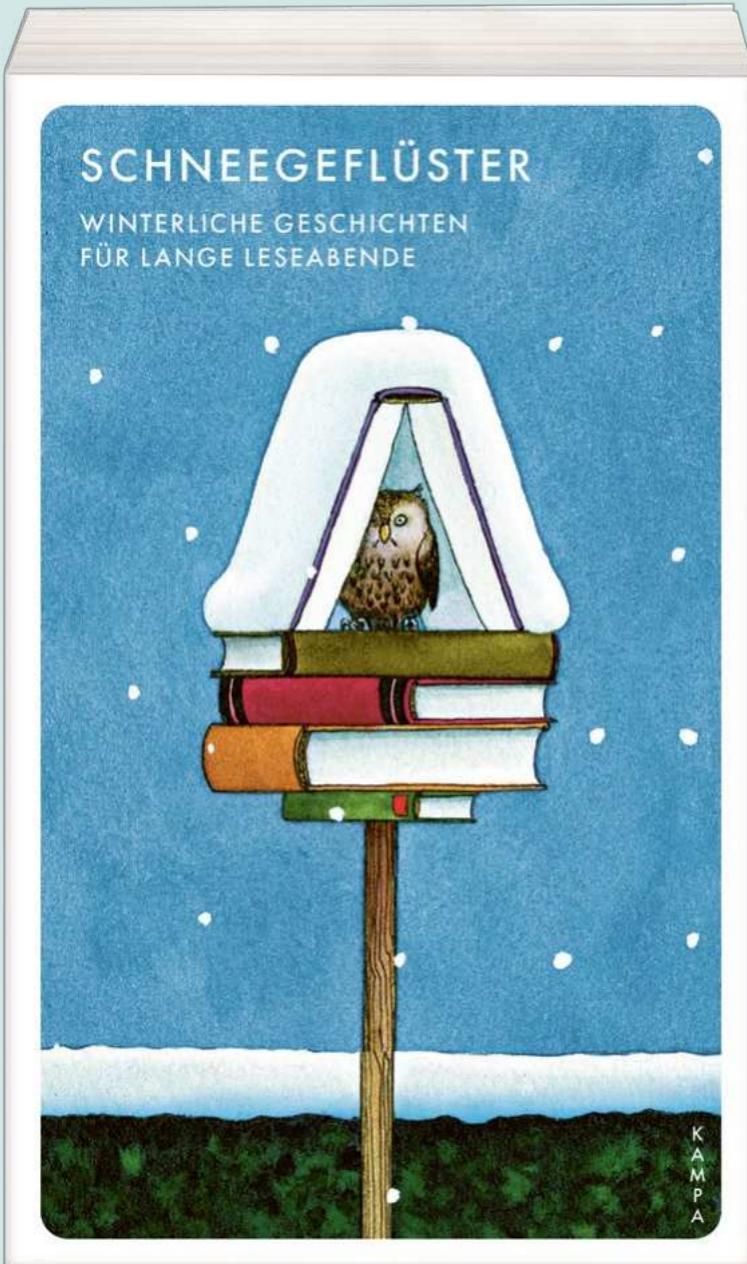


»Sand und Kälte gehörten zu Novas Kindheit wie knirschender Schnee und eiskalte klare Luft. Wie herrlich es war, wenn dort im Oktober der erste Schnee fiel und sich auf die feinen Sandkörner legte! Der Sand bekam kleine Flecken, zuerst dunkle, weil die Schneeflocken schnell wieder schmolzen. Dann weiße, wenn es kälter wurde, und schließlich war der grau-beige Sandstrand von schneeweisser Watte überzogen. Ein Wunder für Nova, die genau wie ihr Vater Farben liebte. Stundenlang beobachtete sie die fallenden Schneeflocken und sah dabei zu, wie sich die Schattierungen des Sandbodens veränderten.«

HILTRUD BAIER
Die Farben des Winters
Roman
288 Seiten | Taschenbuch
ca. € (D) 14,- | ca. sFr 20,- | ca. € (A) 14,40
ISBN 978 3 311 15125 8 | Auch als E-Book
WG 2112 | 8. Oktober 2025



Wenn es zu kalt wird, um das Haus zu verlassen,
beginnt sie: die Winter- und Lesezeit.



Vor dem Fenster tanzen die Schneeflocken, drinnen lodert der Kamin. Je kürzer die Tage werden, desto weniger hat man das Gefühl, draußen in der Welt etwas zu verpassen, und kann es sich zu Hause gemütlich machen. Winterzeit ist die Zeit der langen Leseabende. Die Geschichten dieses Bands handeln vom Wunder des ersten Schnees und von Eisblumen am Fenster, von Ski- und Schlittenspaß, verschneiten Straßen, zugefrorenen Seen und dem unvergleichlichen Winterzauber in den Bergen. Aufgeschrieben wurden die Erzählungen und Gedichte von klassischen Autor*innen wie Lew Tolstoi, Joachim Ringelnatz oder Joseph Roth sowie von zeitgenössischen wie Haruki Murakami, T. C. Boyle, Judith Hermann oder Daniel Kehlmann.

Eine Liebeserklärung an die kalte Jahreszeit

**Winterglück statt Frühlingsgefühle:
Die richtige Lektüre für alle, denen
warm ums Herz wird, wenn draußen
die Temperaturen fallen.**

SCHNEEGEFLÜSTER
Winterliche Geschichten für lange Leseabende
Herausgegeben von Miriam Kunz
ca. 240 Seiten | Taschenbuch
ca. € (D) 14,- | ca. sFr 20,- | ca. € (A) 14,40
ISBN 978 3 311 15126 5 | Auch als E-Book
WG 2115 | 8. Oktober 2025



256 Seiten | Taschenbuch
€ (D) 12,- | sFr 17,- | € (A) 12,30
ISBN 978 3 311 15067 1

256 Seiten | Taschenbuch
€ (D) 12,- | sFr 17,- | € (A) 12,30
ISBN 978 3 311 15078 7

Köstlich amüsant und *very british*: Eine elegante Weihnachtsgesellschaft auf dem Land endet im Fiasko.

Der Schriftsteller Paul Fotheringay kann es nicht fassen: Nicht genug, dass ihn seine Angebetete Marcella verschmäht. Sein tödlich ernstes Romandebüt wird von der Presse als das lustigste Buch des Jahres gefeiert. Um zumindest seinen literarischen Ruf wiederherzustellen, recherchiert er für eine Biographie über die viktorianische Schriftstellerin Mary Bobbin und schleicht sich auf Compton Bobbin ein, dem Anwesen ihrer jagdbesessenen Nachfahrin. Lady Bobbin organisiert dort eine Weihnachtsfeier mit wild zusammengewürfelten Gästen: Es treffen u. a. ihre rebellische Tochter Philadelphia, deren Schar an Verehrern und eine Horde ungezogener Kinder aufeinander. Und dann ist da noch Pauls Bekannte, die schöne Ex-Kurtisane Amabelle Fortescue, die ihre Feiertage zufällig in einem nahe gelegenen Cottage verbringt ...

»Ein schillerndes, irre komisches Vergnügen.«
The Times, London

»Scharf beobachtet, witzig geschrieben.«
Sylvia Staude / Frankfurter Rundschau



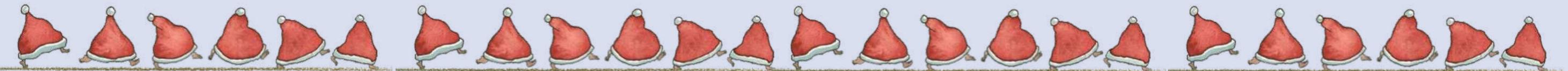
**Nancy Mitfords bissiger Humor und Sinn für
Situationskomik lassen kein Auge trocken.**

**Je deutlicher wird, wie wenig die Gäste der
Weihnachtsgesellschaft zusammenpassen,
desto vergnüglicher die Lektüre.**

**Ein köstlich amüsanter Ausflug in die Welt
der Reichen und (nicht immer) Schönen**

NANCY MITFORD
Schöne Bescherung auf Compton Bobbin
Roman | Originaltitel: Christmas Pudding
Aus dem Englischen von Eva Regul
Die Originalausgabe erschien im Verlag Schöffling & Co,
Frankfurt am Main.
240 Seiten | Taschenbuch
ca. € (D) 14,- | ca. sFr 20,- | ca. € (A) 14,40
ISBN 978 3 311 15129 6 | Auch als E-Book
WG 2111 | 16. September 2025

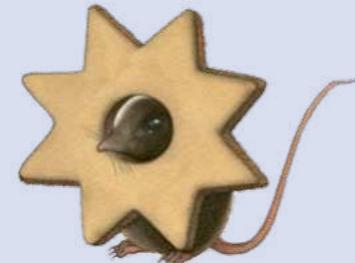




WEIHNACHTSAKTION

Gemischte Partien und Dekoplakat

Fragen Sie bitte Ihre*n Vertreter*in oder wenden
Sie sich an vertrieb@kampaverlag.ch



Weihnachten ohne Bücher
macht schlechte Laune!



Dekoplakat A2
Bestell-Nr:
978 3 311 80121 4



ca. 112 Seiten | Gebunden
ca. € (D) 18,- | sFr 25,- | € (A) 18,50
ISBN 978 3 311 30090 8

Die berühmteste
Weihnachtserzählung der
Weltliteratur in einer schönen
Schmuckausgabe

Mit den klassischen
Illustrationen von Arthur
Rackham und einem Vorwort
von Margaret Atwood

KAMPA

Weihnachten für Krimifans



208 Seiten | Klappenbroschur
€ (D) 16,90 | sFr 23,90 | € (A) 17,40
ISBN 978 3 311 30069 4



272 Seiten | Taschenbuch
€ (D) 12,- | sFr 17,- | € (A) 12,30
ISBN 978 3 311 15526 3

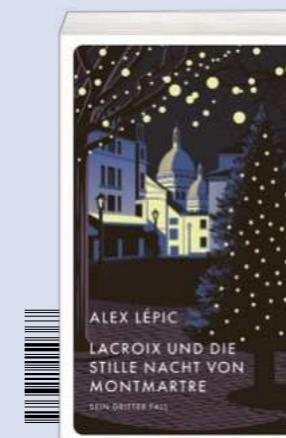


448 Seiten | Klappenbroschur
€ (D) 19,90 | sFr 27,90 | € (A) 20,50
ISBN 978 3 311 12008 7



576 Seiten | Klappenbroschur
€ (D) 19,90 | sFr 27,90 | € (A) 20,50
ISBN 978 3 311 12030 8

Weihnachten in Paris



208 Seiten | Taschenbuch
€ (D) 12,- | sFr 17,- | € (A) 12,30
ISBN 978 3 311 15036 7



160 Seiten | Taschenbuch
€ (D) 12,- | sFr 17,- | € (A) 12,30
ISBN 978 3 311 15532 4



128 Seiten | Taschenbuch
€ (D) 12,- | sFr 17,- | € (A) 12,30
ISBN 978 3 311 15525 6

Weihnachten in den Bergen



288 Seiten | Taschenbuch
€ (D) 13,- | sFr 18,- | € (A) 13,30
ISBN 978 3 311 15109 8



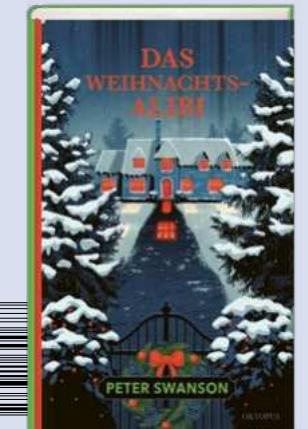
128 Seiten | Klappenbroschur
€ (D) 14,90 | sFr 19,90 | € (A) 15,30
ISBN 978 3 311 12043 8



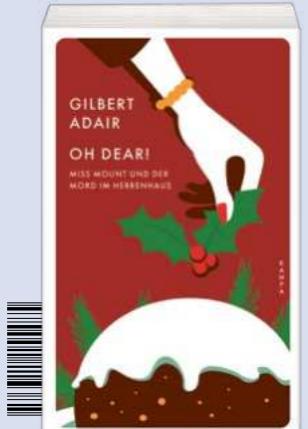
496 Seiten | Broschur
€ (D) 19,90 | sFr 26,90 | € (A) 20,50
ISBN 978 3 311 12036 0



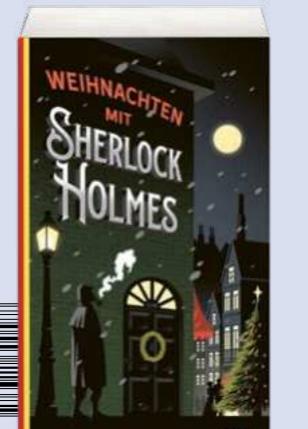
Englische Weihnachten – Merry Christmas!



128 Seiten | Gebunden
€ (D) 18,- | sFr 26,90 | € (A) 18,50
ISBN 978 3 311 30068 7



304 Seiten | Taschenbuch
€ (D) 14,- | sFr 20,- | € (A) 14,40
ISBN 978 3 311 15548 5



288 Seiten | Broschur
€ (D) 16,90 | sFr 23,90 | € (A) 17,40
ISBN 978 3 311 30058 8



ca. 288 Seiten | Broschur
ca. € (D) 16,90 | sFr 23,90 | € (A) 17,40
ISBN 978 3 311 30089 2

Neu

Bücher für Weihnachtsmuffel



ca. 272 Seiten | Gebunden
ca. € (D) 22,- | sFr 30,- | € (A) 22,70
ISBN 978 3 03820 179 3

Neu



96 Seiten | Gebunden
€ (D) 16,- | sFr 22,- | € (A) 16,-
ISBN 978 3 99027 285 5



ca. 192 Seiten | Broschur
ca. € (D) 14,- | sFr 20,- | € (A) 14,-
ISBN 978 3 99027 435 4

Neu



160 Seiten | Gebunden
€ (D) 18,- | sFr 25,- | € (A) 18,50
ISBN 978 3 98568 145 7

Jung und Jung

Kanon

Weihnachten für Katzenfans



ca. 192 Seiten | Gebunden
€ (D) 20,- | sFr 28,- | € (A) 20,60
ISBN 978 3 69097 008 2

Neu

Kampa Schaufenster



für den Huckepack-Bilderbuchpreis 2025 nominiert.

Für »die bemerkenswerten Verdienste des Verlags im Bereich der literarischen Übersetzung« erhielt der Atlantis Literatur Verlag einen Anerkennungspreis der UBS Kulturstiftung.

Lilli Polansky erhielt für ihren Debütroman *Gratulieren müsst ihr mir nicht* (Schöfeling) den Rauriser Literaturpreis.

Gert Loschütz (Schöfeling) erhielt den Günter Grass-Preis der Hansestadt Lübeck 2025 für sein Lebenswerk.

Mirko Bonné (Schöfeling) wurde mit dem Hubert-Fichte-Preis vom Senat der Freien und Hansestadt Hamburg geehrt.

Alexandru Bulucz (Schöfeling) erhielt den Höltys-Preis für Lyrik der Landeshauptstadt und der Sparkasse Hannover.

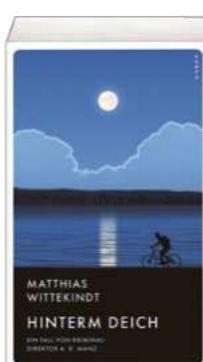
Anna Maria Stadler (Jung und Jung) wurde mit dem Theodor-Körner-Preis 2024 ausgezeichnet.

BESTSELLER

Louise Pennys *Der graue Wolf* landete auf Platz zwei der Independent-Liste und auf Platz vier der Spiegel-Bestsellerliste.

Dana Stabenows *In der Kälte Alaskas* schaffte es ebenfalls auf die Independent-Liste.

Philipp Gurt stieg sowohl mit *Todesengel* als auch mit *Graubündner Morgengrauen* auf Platz eins der Schweizer Bestsellerliste ein – und blieb dreizehn Wochen in Folge auf der Liste. *Die Tote im St. Moritzersee* (Oktopus) hielt sich zweieundzwanzig Wochen auf der Schweizer Bestsellerliste, davon vierzehn Wochen in den Top Ten.



AUSZEICHNUNGEN

Matthias Wittekindt wurde für *Hinterm Deich* mit Platz 2 des Deutschen Krimipreises geehrt. »Bemerkenswert ist [...] die Virtuosität, mit der Matthias Wittekindt [...] die [Erzähl-] Techniken anwendet. Womit noch nichts zu der Art und Weise gesagt ist, wie er seine Dialoge konstruiert. Denn Figuren so reden zu lassen, dass es alltäglich und außergewöhnlich zugleich klingt, zeugt von großem Können. Aber mit narrativer Kunstfertigkeit allein ist es nicht getan. Wittekindt versteht sich auf vielschichtige Plots, weit entfernt von der genreüblichen Frage nach dem ›Wer-war-es?«.

Das Dorf der Steine von Lena Studer und Lawrence Schimel (Atlantis Kinderbuch) ist für den Schweizer Kinder- und Jugendbuchpreis 2025 nominiert.

Martin R. Dean hielt sich mit *Tabak und Schokolade* (Atlantis Literatur) mehrere Monate lang in den Top Twenty der Schweizer Bestsellerliste.

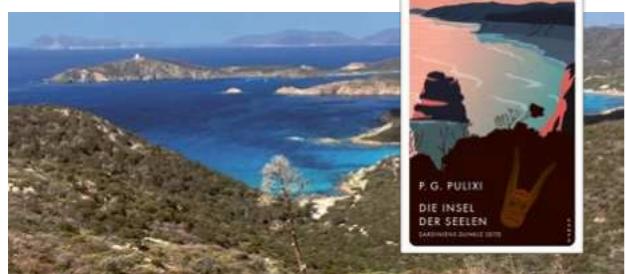
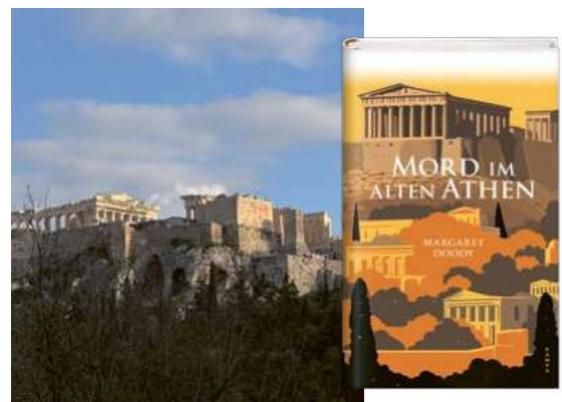
Marcel Huwyler stieg mit *Der Herr Wälti* (Atlantis Literatur) auf Platz zwei der Schweizer Bestseller-

liste ein und hielt sich auch in den Folgewochen in den Top Ten.

Lorenz Pauli und Kathrin Schärer (Atlantis Kinderbuch) waren im Herbst 2024 mit *Fröhliche Winternacht* immer in den obersten Rängen der Schweizer Bestsellerliste für Kinder- und Jugendbuch.

URLAUBSDESTINATION: DESTINATIONSKRIMI

»Arbeiten, wo andere Urlaub machen«, wünscht sich so mancher. Ein neuer Trend im Kampa Verlag: Urlaub machen, wo andere morden (lassen). Eine Kollegin reist auf den Spuren von Margaret Doody durch Athen, eine andere bekam einen Gruß aus Graz, der ihr sehr bekannt vorkam, und wieder eine andere war – wie Piergiorgio Pulixis Ermittler – auf Sardinien unterwegs.



EINE LITERATIN IN DEN EIGENEN REIHEN

Dass sich unter den Vertriebskolleginnen lyrische Talente finden, zeigt dieses Gedicht, das anlässlich eines interessanten Zusammenspiels entstanden ist: Ein Titel war kurzzeitig nicht lieferbar – und stieg trotzdem erneut sehr weit vorn auf die Bestsellerliste ein. Die Dichterin möchte anonym bleiben.

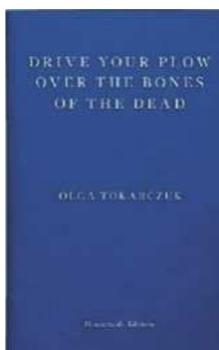
Es war einmal ein Buch
Das verkaufte sich gut genug
Und landete eins, zwei, drei
Auf der Bestsellerliste Platz 2

Der Vertrieb war etwas erschrocken
Und es haute ihn von den Socken
Das Buch war nämlich vergriffen
Und niemand hats begriffen

Der Verleger aber hingegen
Dem kam das sehr gelegen
Er räusperte sich und sprach
Wir drucken nie wieder was nach

WAS STARS LESEN – UND EMPFEHLEN

Was Oprah Winfrey in den Neunzigern begann, tun ihr jetzt Schauspielerinnen wie Emma Watson, Natalie Portman oder Reese Witherspoon und auch die Popsängerin Dua Lipa gleich: Sie gründen ihren eigenen Buchclub und laden zur gemeinsamen Lektüre ein. Jeden Monat wählt Lipa einen Roman oder ein Sachbuch für ihren digitalen Buchclub Service95 aus und spricht mit den Autor*innen oder Übersetzer*innen. Große Namen wie George Saunders, Hernán Diaz und Patti Smith waren schon zu Gast, doch kein Interview wurde so oft geklickt wie das mit Literaturnobelpreisträgerin Olga Tokarczuk. Im Mittelpunkt steht der Roman *Gesang der Fledermäuse*. Die beiden sprechen über Tierschutz, Astrologie und William Blake. Das vollständige Gespräch kann unter www.service95.com angesehen werden.



EIN VIERTELJAHRHUNDERT!

Nach sage und schreibe fünfundzwanzig Jahren bei Jung und Jung hat die geschätzte Kollegin Regina Rumpold-Kunz sich Ende 2024 mit einem rauschenden Fest in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Zur Feier des Tages stieg der Verleger sogar auf einen Stuhl. Ihre Verdienste für den Verlag kann man nicht hoch genug loben! Wir wünschen Regina nur das Allerbeste, freuen uns auf ihre Urlaubsfotos aus der ganzen Welt – und werden sie sehr, sehr vermissen!

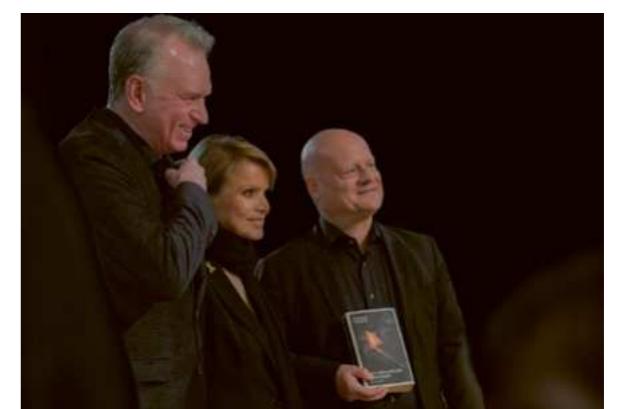


CONNELLY ZWISCHEN DEN BUCH-DECKELN UND AUF DEM SCREEN

Michael Connelly ist in den USA ein absoluter Krimi-Superstar. Unvorstellbar, wie er sein Pensem meistert: Nicht nur, dass seine Krimireihen mit vier verschiedenen Ermittler*innen regelmäßig ganz vorn auf den Bestsellerlisten stehen, auch überrascht er im Frühjahr 2025 alle Fans mit einem neuen Helden: Detective Stilwell ermittelt auf Catalina Island vor der Küste L.A.s. Und als wäre das nicht genug: Michael Connelly wirkt auch als Executive Producer bei den Verfilmungen seiner Romane mit. Von *The Lincoln Lawyer* (Michael Haller) sind auf Netflix drei Staffeln zu sehen. Die dritte (und letzte) Staffel von *Bosch: Legacy* (Harry Bosch) lief im März 2025 auf Amazon Prime an. Für das geplante Spin-off mit Maggie Q als Detective Renée Ballard gibt es noch keinen Termin. Fest steht aber schon, dass die erste Staffel auf dem Roman *Wüstenstern* beruhen wird, der im Sommer 2024 bei Kampa erschienen ist. Ob Stilwell es wohl auch aus dem Buch auf den Screen schaffen wird? Wir finden seinen ersten Fall definitiv filmreif und danken unserem Übersetzer Sepp Leeb: dafür, dass er dem Autor seit über fünfundzwanzig Jahren die Treue hält, und dafür, dass die deutschsprachige Übersetzung nur vier Monate nach der Originalausgabe erscheinen kann.

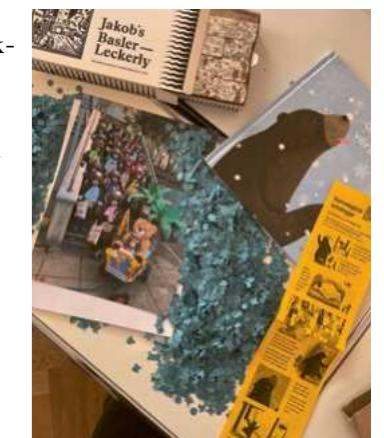
EINE LESUNG MIT BESONDEREM GEWICHT

Am 13. Februar lud die Israelitische Kultusgemeinde München in Kooperation mit dem Krimifestival München Christof Weigold zu einer Lesung ein: Vor vollem Saal samt prominenter Gäste stellte der Roman- und Drehbuchautor sein Werk *Das brennende Gewissen* vor, in dem er sich mit dem Brandanschlag auf das jüdische Gemeindehaus in München vom 13. Februar 1970 beschäftigt, dem sieben jüdischen Senioren zum Opfer fielen und das bis heute nicht aufgeklärt wurde. Die Veranstaltung zum 55. Jahrestag dieses in der Öffentlichkeit beinahe vergessenen Verbrechens war für Christof Weigold von ganz besonderer Bedeutung: »Es braucht nur einen Menschen, der das Schweigen bricht.«



HERZIGE POST AUS BASEL

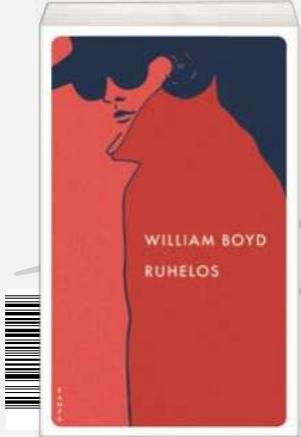
Das Bilderbuch *Schneeglück verschenken* von Heyjin Go war dieses Jahr das »Sujet« eines Kindergartens an der Schulfasnacht in Binningen im Kanton Basel-Landschaft. Die Kinder waren als Bären verkleidet (die baseldeutsche Bezeichnung für Maske ist »Larve«) und verteilten den Zuschauer*innen die sogenannten »Zeedel« (Baseldeutsch für Zettel): ein zumeist längliches Stück Papier, auf dem das Motto in Versform erklärt wird. Der Kindergarten bedankte sich beim Atlantis Verlag mit einem tollen Foto, Konfetti (das in Basel – in Anlehnung an das Einrappenstück – »Räppli« genannt wird) und Jakob's Leckerly, einem typischen Gebäck aus Basel.



KAMPA POCKET



144 Seiten | Taschenbuch
€ (D) 13,- | sFr 18,- | € (A) 13,40
ISBN 978 3 311 15119 7



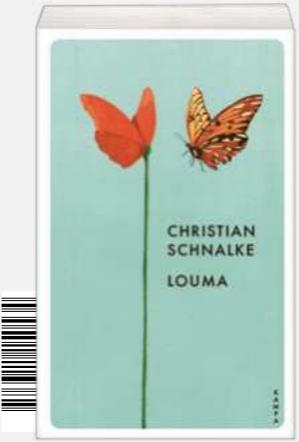
384 Seiten | Taschenbuch
€ (D) 15,- | sFr 21,- | € (A) 15,50
ISBN 978 3 311 15029 9



224 Seiten | Taschenbuch
€ (D) 12,- | sFr 17,- | € (A) 12,30
ISBN 978 3 311 15037 4



288 Seiten | Taschenbuch
€ (D) 14,- | sFr 20,- | € (A) 14,40
ISBN 978 3 311 15095 4



400 Seiten | Taschenbuch
€ (D) 14,- | sFr 20,- | € (A) 14,40
ISBN 978 3 311 15053 4



288 Seiten | Taschenbuch
€ (D) 13,- | sFr 18,- | € (A) 13,30
ISBN 978 3 311 15006 0



384 Seiten | Taschenbuch
€ (D) 16,- | sFr 22,- | € (A) 16,50
ISBN 978 3 311 15097 8



320 Seiten | Taschenbuch
€ (D) 14,- | sFr 20,- | € (A) 14,40
ISBN 978 3 311 15003 9



192 Seiten | Taschenbuch
€ (D) 12,- | sFr 17,- | € (A) 12,30
ISBN 978 3 311 15005 3



192 Seiten | Taschenbuch
€ (D) 12,- | sFr 17,- | € (A) 12,30
ISBN 978 3 311 15048 0



128 Seiten | Taschenbuch
€ (D) 12,- | sFr 17,- | € (A) 12,40
ISBN 978 3 311 15083 1



256 Seiten | Taschenbuch
€ (D) 14,- | sFr 20,- | € (A) 14,40
ISBN 978 3 311 15120 3



»Diese Bücher halten, was ihre hübschen Cover versprechen.

Dass die stilisierten Cover kleine Kunstwerke sind und man alleine darum die komplette Reihe vervollständigen möchte, ist nur ein weiteres Plus. Hinzu kommt, dass die Kampa Pockets klimaneutral gedruckt wurden.«



416 Seiten | Taschenbuch
€ (D) 14,- | sFr 20,- | € (A) 14,40
ISBN 978 3 311 15023 7



176 Seiten | Taschenbuch
€ (D) 14,- | sFr 20,- | € (A) 14,40
ISBN 978 3 311 15108 1



192 Seiten | Taschenbuch
€ (D) 13,- | sFr 18,- | € (A) 13,40
ISBN 978 3 311 15116 6

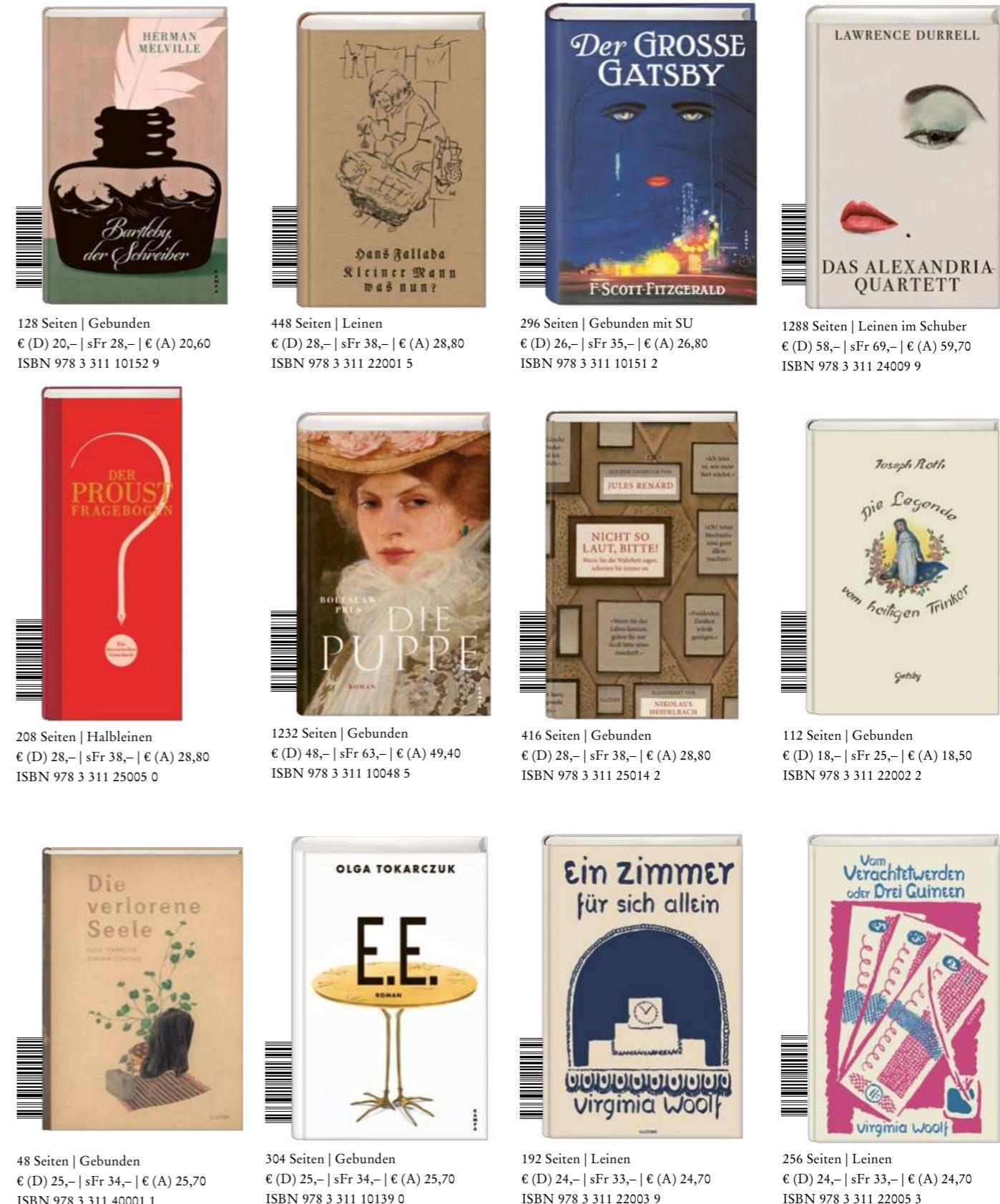


336 Seiten | Taschenbuch
€ (D) 14,- | sFr 20,- | € (A) 14,40
ISBN 978 3 311 15064 0





Wie sagte schon Bartleby:
»Ich möchte lieber nicht ...«
unschöne Bücher lesen.



Bildnachweis: U1 + S.10f: © Klaudia Crilly; U2: © Choi Wingkin/Unsplash; S. 4f + S. 89: © Paul Thurlby; S. 6f: © Lori Mehta Art; S. 8: © Johanna Baschke; S. 12: © Rajah Bose; S. 14: © Mark Vessey; S. 16f: © iStock; S. 18: © Cortney Kelley; S. 20: © Curtis Brown London; S. 22: © Cavan Images/Alamy Stock Photo; S. 24: © Alberico Rigni Stern; S. 28: © MirrorImages/Alamy Stock Photo; S. 32: © ullstein bild – Roger Viollet/Jean-Pierre Couderc; S. 44f: © Isolde Ohlbaum; S. 46f: © Gaston Paris/Roger Viollet; S. 50: © Shawn Harris; S. 51: © Maurice Sendak; S. 56: © Kat Westerman; S. 58: © Beowulf Sheehan; S. 61: © László Brunszkó; S. 62f: © iStock; S. 66: © Jean-François Bérubé; S. 68f: © Mathieu Persan; S. 72: © Frank Hanewacker; S. 74f: © iStock; S. 78: © Chris Arend; S. 80: © Adobe Stock; S. 82f: © Daniel J Schwarz/Unsplash; S. 86: © Diana Matar; S. 90: © Guy Yanai – Woman Sleeping Near the Sea; Fotografie: © Elad Sarig; S. 96: © bilgerverlag, Zürich; S. 98: © Fine Art Images/Heritage Images; S. 100: © iStock; S. 106: © Stephan Schmitz; S. 114f: © Nicolaus Heidelbach; S. 116ff: © Kampa Archiv; S. 122: © Joey Guidone

HARRY BOSCH

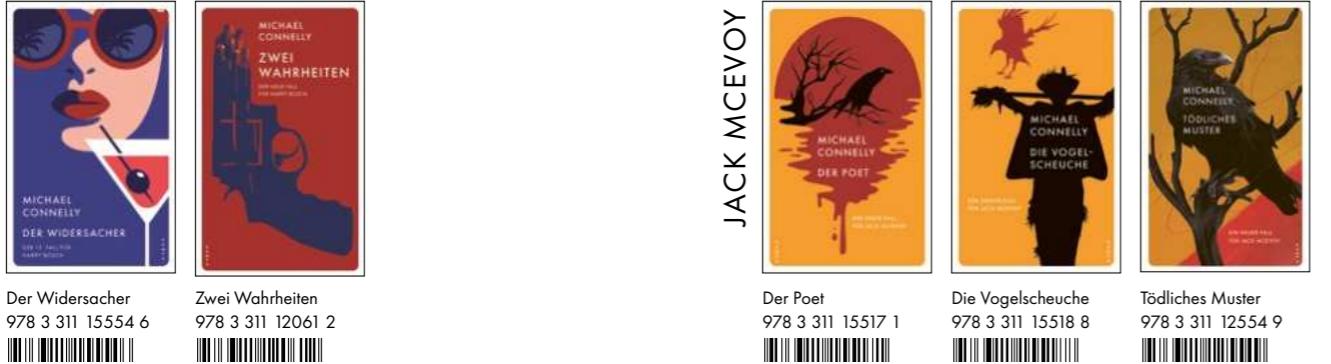
MICHAEL CONNELLY



Schwarzes Echo
978 3 311 15508 9 Schwarzes Eis
978 3 311 15512 6 Die Frau im Beton
978 3 311 15513 3 Der letzte Coyote
978 3 311 15514 0 Das Comeback
978 3 311 15515 7 Angels Flight
978 3 311 15503 4 Dunkler als die Nacht
978 3 311 15516 4



Kein Engel so rein
978 3 311 15519 5 Letzte Warnung
978 3 311 15501 0 Die Rückkehr d. Poeten
978 3 311 15538 6 Vergessene Stimmen
978 3 311 15539 3 Echo Park
978 3 311 15541 6 Kalter Tod
978 3 311 15542 3 Neun Drachen
978 3 311 15553 9



Der Widersacher
978 3 311 15554 6 Zwei Wahrheiten
978 3 311 12061 2

JACK MCEVOY



Der Poet
978 3 311 15517 1 Die Vogelscheuche
978 3 311 15518 8 Tödliches Muster
978 3 311 12554 9

RENÉE BALLARD



Late Show
978 3 311 15507 2 Night Team
978 3 311 15523 2 Glutnacht
978 3 311 12561 7 Dunkle Stunden
978 3 311 12082 7 Wüstenstern
978 3 311 12575 4

MICHAEL »MICKEY« HALLER

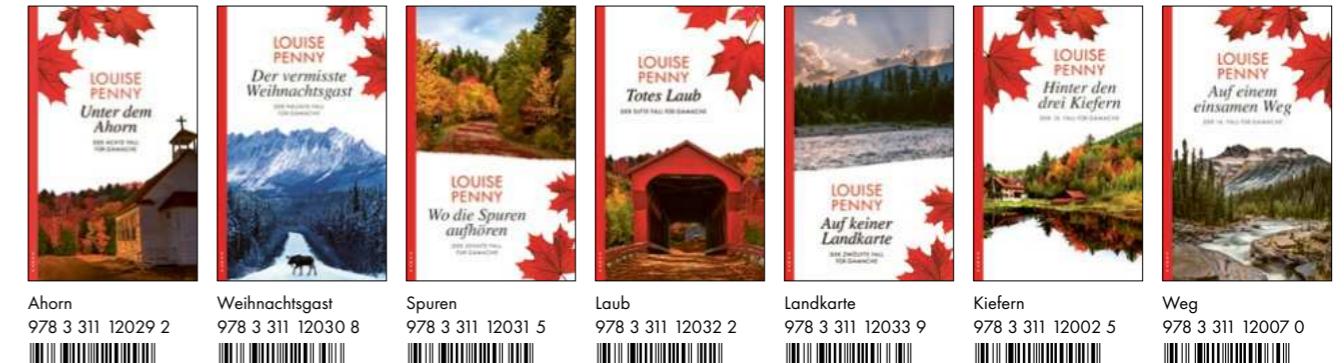


Der Lincoln Lawyer
978 3 311 12079 7 Das Gesetz der Straße
978 3 311 12053 7 Spur / toten Mädchen
978 3 311 12099 5 Der fünfte Zeuge
978 3 311 12055 1 Götter der Schuld
978 3 311 12100 8

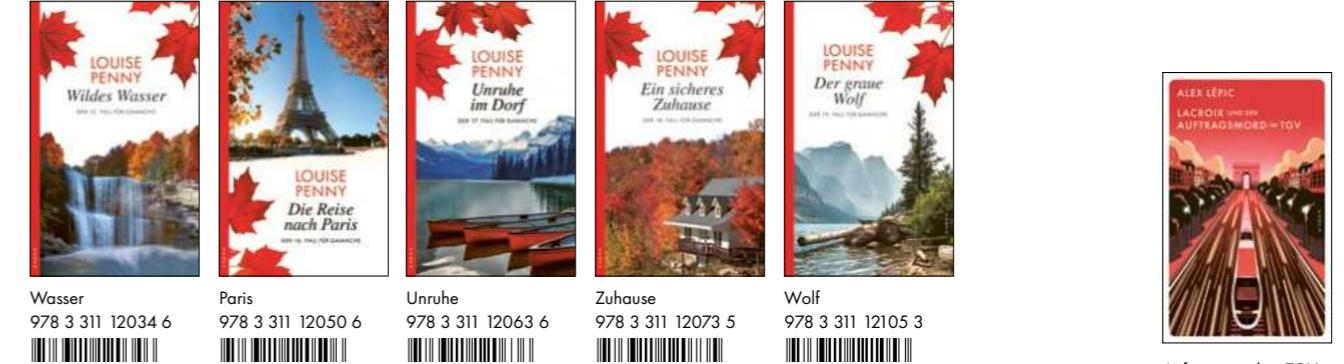
ARMAND GAMACHE



Dorf
978 3 311 12006 3 Eingeschneit
978 3 311 12008 7 Haus
978 3 311 12011 7 Schatten
978 3 311 12012 4 Blätter
978 3 311 12019 3 Fähren
978 3 311 12020 9 Sonnenaufgang
978 3 311 12028 5



Ahorn
978 3 311 12029 2 Weihnachtsgast
978 3 311 12030 8 Spuren
978 3 311 12031 5 Laub
978 3 311 12032 2 Landkarte
978 3 311 12033 9 Kiefern
978 3 311 12002 5 Weg
978 3 311 12007 0



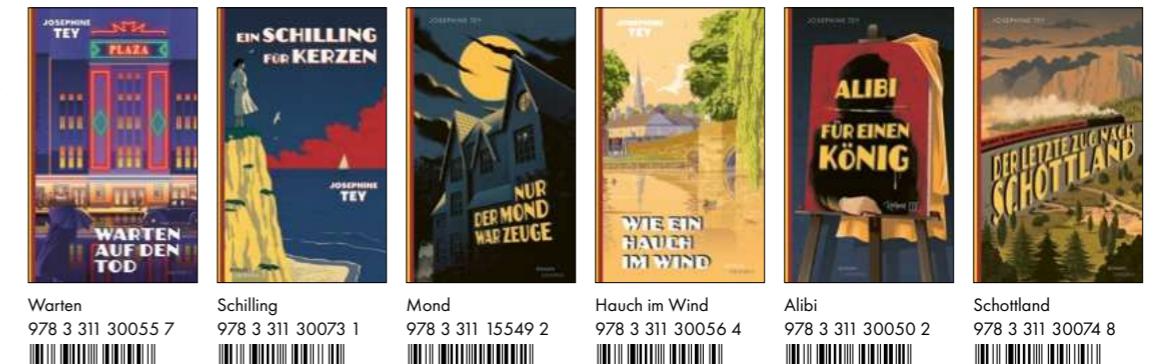
Wasser
978 3 311 12034 6 Paris
978 3 311 12050 6 Unruhe
978 3 311 12063 6 Zuhause
978 3 311 12073 5 Wolf
978 3 311 12105 3

COMMISSAIRE LACROIX



Pont Neuf
978 3 311 12500 6 Saint-Germain
978 3 311 12509 9 Montmartre
978 3 311 15036 7 Giverny
978 3 311 12540 2 Notre-Dame
978 3 311 15550 8 Roland-Garros
978 3 311 12568 6 Metro
978 3 311 12574 7

ALAN GRANT

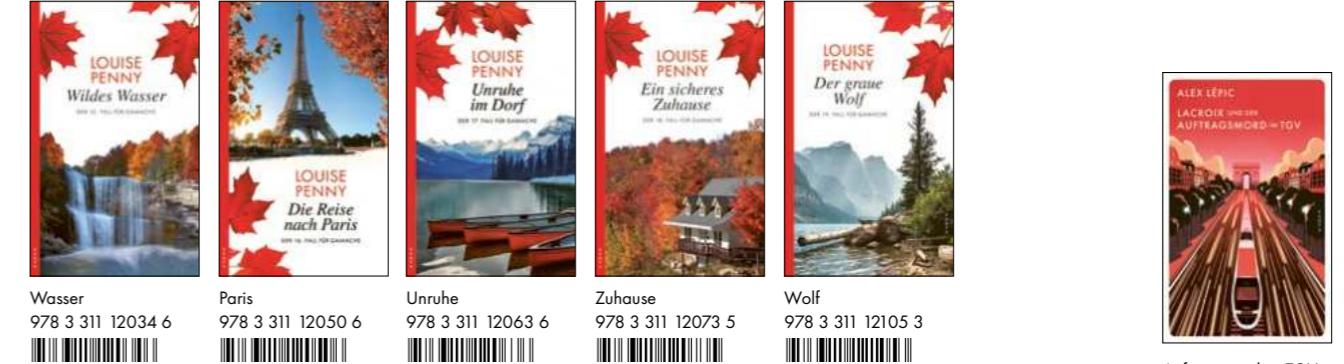


Warten
978 3 311 30055 7 Schilling
978 3 311 30073 1 Mond
978 3 311 15549 2 Hauch im Wind
978 3 311 30056 4 Alibi
978 3 311 30050 2 Schottland
978 3 311 30074 8

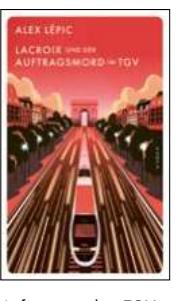
LOUISE PENNY



Das Dorf in den roten Wäldern
978 3 311 12002 6 Tief eingeschneit
978 3 311 12004 7 Das verlassene Haus
978 3 311 12005 7 Lange Schatten
978 3 311 12019 3 Wenn die Blätter sich rot färben
978 3 311 12020 9 Fähren
978 3 311 12028 5 Sonnenaufgang

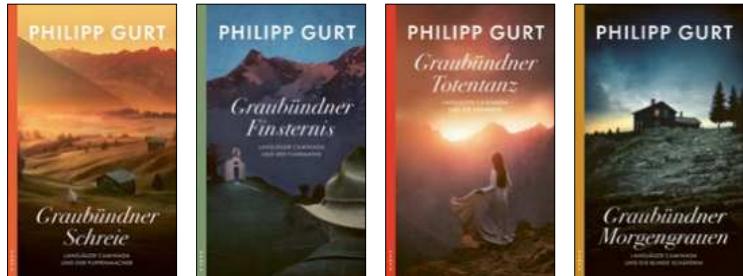


Ahorn
978 3 311 12029 2 Weihnachtsgast
978 3 311 12030 8 Spuren
978 3 311 12031 5 Laub
978 3 311 12032 2 Landkarte
978 3 311 12033 9 Kiefern
978 3 311 12002 5 Weg
978 3 311 12007 0

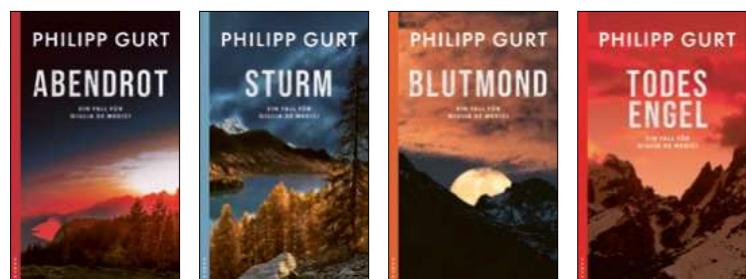


Auftragsmord im TGV
978 3 311 12579 2

PHILIPP GURT



Schreie
978 3 311 12040 7
Finsternis
978 3 311 12047 6
Totentanz
978 3 311 12067 4
Morgengrauen
978 3 311 12087 2



Abendrot
978 3 311 12044 5
Sturm
978 3 311 12060 5
Blutmond
978 3 311 12077 3
Todesengel
978 3 311 12104 6



Bernina Express
978 3 311 30044 1
St. Moritzersee
978 3 311 30062 5
Teufel
978 3 03820 160 1

LANDJÄGER
CAMINADA

GIULIA DE MEDICI

CORINA COSTA

KASPAR WOLFENBERGER ALOIS »KAUZ« WALPEN



Sommer
978 3 311 12017 9
Winter
978 3 311 12036 0
Herbst
978 3 311 12041 4
Frühling
978 3 311 12101 5

GIAN MARIA CALONDER MASSIMO CAPAUL



Abgründe
978 3 311 12003 2
Endstation
978 3 311 12009 4
Hochjagd
978 3 311 12015 5
Bescherung
978 3 311 12043 8
Herzrasen
978 3 311 12039 1
Knochenbruch
978 3 311 12049 0
Nächte
978 3 311 12070 4

GEORGES SIMENON BEST OF



Haus der Unruhe
978 3 311 13000 0
Pietr der Lette
978 3 311 13001 7
Gelbe Hund
978 3 311 13006 2
Kleine Landkneipe
978 3 311 13011 6
Kapitän
978 3 311 13015 4
Haus des Richters
978 3 311 13021 5



Memoire
978 3 311 13035 2
Maigret im Haus des Richters
978 3 311 13021 5
Maigret und der gelbe Hund
978 3 311 13012 8
Maigret und die kleine Landkneipe
978 3 311 13013 5
Maigret und der geheimnisvolle Kapitän
978 3 311 13014 2
Maigret und der Weinhandler
978 3 311 13071 0



Amüsiert sich
978 3 311 13050 5
Gespenst
978 3 311 13062 8
Weinhändler
978 3 311 13071 0
Monsieur Charles
978 3 311 13075 8
Tropenkeller
978 3 311 13304 9
Fensterläden
978 3 311 13370 4



Betty
978 3 311 13397 1
Die Verlobung des Monsieur Hiré
978 3 311 13303 2
Hiré
978 3 311 13336 0
Fornes
978 3 311 13346 9
Witwe
978 3 311 13346 9
Schnee
978 3 311 13363 6

CLAUDIA BARDELANG



Wald
978 3 311 12046 9
Gier
978 3 311 12065 0
Schnee
978 3 311 12088 9

P.G. PULIXI



Seelen
978 3 311 15537 9
Schwarzen Katzen
978 3 311 12074 2

Unsere Übersetzer*innen

Jess Walter, *Der Engel von Rom*

Georg Deggerich, 1960 in Duisburg geboren, wurde über den britischen Lyriker und Essayisten James Thomson (B. V.) promoviert. Deggerich lebt als Gymnasiallehrer und Übersetzer in Krefeld. Er übersetzt u. a. schon T. S. Eliot, Daniel Gray, David Guterson, David Sedaris und Oscar Wilde.

Tessa Hadley, *Die Party*

Marion Hertle, geboren 1977, studierte in Erlangen und Nordirland Deutsche und Englische Literaturwissenschaft. Sie hat u. a. Ray Bradbury und Patricia Highsmith übersetzt, freut sich aber auch immer, in die Welten zeitgenössischer angelsächsischer Autor*innen wie Deborah Levy oder Tessa Hadley einzutauchen.

Kim Fay, *Mit Liebe und Safran*

Manfred Allié übersetzt seit über dreißig Jahren. Bald stellte sich eine Sammlung von – oft gemeinsam mit Gabriele Kempf-Allié übersetzten – Stammautor*innen ein, u. a. Yann Martel und Anthony McCarten. Besonders mag Allié politische Romane der jüngsten Vergangenheit.

Eva Ibbotson, *Ein Tanz für mich allein*

Michaela Link, Jahrgang 1963, studierte Sinologie, bevor sie Reiseführerin in Ostasien war. Heute arbeitet sie als freie Autorin und Übersetzerin von einem Bauernhof in Norddeutschland aus. Zu ihren eigenen Werken zählen ein Historienroman und eine Fantasy-Trilogie, jeweils unter Pseudonym.

Alessandro Baricco, *Abel*

Annette Kopetzki, geboren 1954, studierte Germanistik, Philosophie und Pädagogik in Hamburg und promovierte über die Literaturübersetzung. Sie lebte zwölf Jahre lang in Italien, wo sie als Lektorin für deutsche Literatur tätig war. Seit 1998 zurück in Hamburg, arbeitet sie freiberuflich als literarische Übersetzerin aus dem Italienischen.

Patrick O'Brian, *Verfolgung im Nebel*

Reiner Pfleiderer, Jahrgang 1954, absolvierte ein Studium der Germanistik und Romanistik in Tübingen. Er war freier Journalist und Musiker, bevor er sich dem Übersetzen widmete. Pfleiderer überträgt Bücher aus dem Englischen und Französischen ins Deutsche. Neben Patrick O'Brian übersetzte er u. a. David Cordingly und Simon Winchester.

Milan Kundera, *Der Vorhang*

Uli Aumüller, 1945 geboren, ist Filmemacherin und preisgekrönte Übersetzerin. Neben Milan Kundera hat sie zahlreiche Klassiker aus dem Französischen und Englischen ins Deutsche übersetzt, darunter Simone de Beauvoir, Colette, Jean Giono, Jean-Paul Sartre und Émile Zola.

Milan Kundera, *Verratene Vermächtnisse*

Susanna Roth (1950–1997) war eine Schweizer Slawistin und Übersetzerin. In ihrem Namen wird seit 2014 jedes Jahr der Susanna Roth-Übersetzungswettbewerb für junge Literaturübersetzer*innen aus dem Tschechischen ausgerufen. Neben Milan Kundera übersetzte sie auch andere große Namen der tschechischen Literatur und spielte damit für die Verbreitung der tschechischen Gegenwartsliteratur im deutschsprachigen Raum eine bedeutende Rolle.

Witold Gombrowicz, *Ich hab noch mein Berlin im Koffer*

Olaf Kühl, geboren 1955 in Sanderbusch, studierte Slawistik, Osteuropäische Geschichte und Zeitgeschichte an der FU Berlin. 1995 wurde er mit einer Arbeit über das Werk Witold Gombrowiczs promoviert. Im Anschluss arbeitete er einige Jahre als Dolmetscher, Übersetzer und Russlandreferent des Regierenden Bürgermeisters von Berlin. Für seine Übersetzungen wurde Kühl mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet.

Georges Simenon, *Die Flucht des Monsieur Monde*

Hansjürgen Wille, 1901 in Düsseldorf geboren, war Journalist, Schriftsteller und Übersetzer. Er starb 1973. **Barbara Klau**, geboren 1904 und 1985 verstorben, war die Schwester von Hansjürgen Wille und ebenfalls als Übersetzerin tätig. Die Geschwister waren wahre Simenon-Expert*innen. **Mirjam Madlung** studierte Literaturwissenschaft und Kunstgeschichte, absolvierte eine Ausbildung zur Buchhändlerin und lektoriert seit 1995 freiberuflich, wobei ihr Schwerpunkt auf Übersetzungen aus dem Englischen, Französischen und Niederländischen liegt.

Georges Simenon, *Fremd im eigenen Haus*

Gerda Scheffel lebte von 1926 bis 2022. Sie zählt zu den bedeutendsten deutschsprachigen Übersetzer*innen aus dem Französischen. Ab Mitte der fünfziger Jahre machte sie Autor*innen wie Michel Butor, Robert Pinget

und Nathalie Sarraute im Nachkriegsdeutschland bekannt. In den siebziger Jahren übertrug Scheffel vor allem Theaterstücke. Zusammen mit ihrem Mann, Helmut Scheffel, wurde sie 1979 mit dem Johann-Heinrich-Voß-Preis geehrt.

Michael Connelly, *Der Inselcop von L.A., Black Box, Scharfschuss* und Christoffer Petersen, *Sieben Gräber für den Winter*

Sepp Leeb hat Amerikanistik und Germanistik studiert und mehrere Jahre in London sowie auf Kreta verbracht. Er hat u. a. Lawrence Block, Thomas Harris, Tom Knox, Louise Penny und um die dreißig Romane von Michael Connelly übersetzt.

Peter May, *Die Vogelinsel* und Giles Blunt, *Kanadische Kälte*

Anke Kreutzer hat Anglistik, Germanistik und Kunsthistorik studiert, bevor sie ehrenamtliches Engagement im interkulturellen Dialog, u. a. bei der UNO in New York, mit dem Übersetzen von Romanen verband, darunter Werke von Esther Freud, John Katzenbach und Diane Setterfield. Anke Kreutzers Mann, **Eberhard Kreutzer**, steht bei den Übersetzungen oftmals beratend zur Seite.

Peter May, *Die Leiche im Moor*

Silvia Morawetz, geboren 1954 in Gera, ist Germanistin, Anglistin und Amerikanistin. Sie übersetzt seit 1984, mit einem Schwerpunkt auf englischsprachigen Werken des 20. und 21. Jahrhunderts. Von ihr wurden u. a. übersetzt: Hilary Mantel, Henry Miller, Joyce Carol Oates, Anne Sexton und Ali Smith. Morawetz wurde mehrfach mit Stipendien des Deutschen Übersetzerfonds und des Landes Baden-Württemberg ausgezeichnet.

Louise Penny, *Ein sicheres Zuhause*

Andrea Stumpf studierte Germanistik und Philosophie und lebt als freie Übersetzerin in München. Zu den von ihr übersetzten Autor*innen gehören James Agee, F. Scott Fitzgerald, Joseph Mitchell, Annie Proulx, Fritz Stern und James Tiptree Jr. Die Amerikanistin und Germanistin **Gabriele Werbeck** hat u. a. Simon Critchley, David Graeber und Lee Langley übersetzt. Gemeinsam haben Stumpf und Werbeck bereits zahlreiche Gamache-Krimis ins Deutsche übertragen.

Dana Stabenow, *Vor der Küste Alaskas* und Eva Ibbotson, *Was der Morgen bringt*

Mechtild Ciletti übersetzt Literatur aller Art aus dem Englischen und Französischen.

Juan Gabriel Vásquez, *Das Geräusch der Dinge beim Fallen*

Susanne Lange, geboren 1964 in Berlin, lebt in Barcelona und Berlin. Sie erhielt für ihre Übersetzungen zahlreiche Auszeichnungen wie den Johann-Heinrich-Voß-Preis und war August-Wilhelm-von-Schlegel-Gastprofessorin für Poetik der Übersetzung an der Freien Universität Berlin. Zu den von ihr übersetzten Autor*innen gehören u. a. Miguel de Cervantes, Javier Marías und Juan Rulfo. Lange ist Mitherausgeberin einer vierbändigen Anthologie spanischer und hispanoamerikanischer Lyrik.

Nigel Nicolson, *Virginia Woolf*

Monika Noll lebt in Berlin und übersetzt Literatur verschiedenster Art.

Patricia Cornwell, *Verderben*

Tina Hohl ist Redakteurin und Übersetzerin. Sie arbeitet von Hamburg aus.

Patricia Cornwell, *Brandherd*

Karin Kersten, 1943 geboren, hat Germanistik und Anglistik in Göttingen sowie Komparatistik in Berlin studiert. Seit den siebziger Jahren ist sie als Übersetzerin tätig, zunächst aus dem Französischen und später aus dem Englischen. Kersten übertrug u. a. Bücher von Djuna Barnes, Doris Lessing, Susan Sontag und Virginia Woolf. Als freie Autorin schrieb sie zudem für Rundfunkanstalten und publizierte Romane sowie Gedichte.

Patricia Cornwell, *Blinder Passagier*

Anette Grube, geboren 1954, lebt in Berlin und arbeitet seit 1988 als literarische Übersetzerin. Unter anderem hat sie Werke von Chimamanda Ngozi Adichie, Sigrid Nunez und Arundhati Roy ins Deutsche übertragen.

Nancy Mitford, *Schöne Bescherung auf Compton Bobbin*

Eva Regul, geboren in Kiel, studierte Literaturwissenschaft in Berlin. Sie arbeitete als Untertitelin und übersetzt seit 2019 britische und amerikanische Literatur ins Deutsche, u. a. von Zain Khalid, Antoine Wilson und C Pam Zhang.

VERLAG

Kampa Verlag AG
Hegibachstr. 2
CH-8032 Zürich

Tel. 0041 44 545 57 57
info@kampaverlag.ch
www.kampaverlag.ch

Vertrieb / Verkauf
Anica Jonas (D)
jonas@kampaverlag.ch
Tel. 0041 44 545 57 52

Christina Müller (CH)
mueller@kampaverlag.ch
Tel. 0041 44 545 57 61

Elisabeth Freiinger c/o Jung und Jung (A)
freiinger@jungundjung.at
Tel. 0043 662 88 50 48

Presse
Jana Steinhoff c/o Schöffling & Co. (D/CH)
jana.steinhoff@schoeffling.de
Tel. 0049 69 92 07 87 18

Mag. Martina Kaps c/o Jung und Jung (A)
kaps@jungundjung.at
Tel. 0043 662 88 50 48 14

Veranstaltungen
Anne Michaelis c/o Schöffling & Co. (D/A)
anne.michaelis@schoeffling.de
Tel. 0049 69 92 07 87 17

Pia Rohr (CH)
rohr@kampaverlag.ch
Tel. 0041 44 545 57 53

Rechte und Lizizenzen
Dr. Vera Kostial c/o Schöffling & Co.
vera.kostial@schoeffling.de
Tel. 0049 69 92 07 87 25

VERLAGSVERTRETUNGEN

Baden-Württemberg
Christian Bartl
Tel. 0049 163 750 6778
Fax 0049 69 9207 87 20
christian.bartl@schoeffling.de

Nordrhein-Westfalen, Hessen (PLZ 34–37)
Paula Blömers
Tel. 0049 69 92 07 87 16
Fax 0049 69 9207 87 20
paula.bloemers@schoeffling.de

Österreich (Gebiet West, Südtirol)
Kent William
Linke Brückenstr. 57/1/4
A-4040 Linz
Tel. 0043 664 88 70 63 39
kent.william@mohrmorawa.at

Wir arbeiten mit **VLB-TIX**

Bayern

Mario Max
Hartlweg 21
D-82541 Münsing
Tel. 0049 8177 998 97 77
Fax 0049 8177 998 97 78
mario.max@gmx.net

Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen
Buchbüro SaSaThü
Thomas Kilian

Vor dem Riedtor 11
D-99310 Arnstadt
Tel./Fax: 0049 3628 549 33 10
thomas.c.kilian@web.de

Hessen (PLZ 60–65, 68, 69), Rheinland-Pfalz, Saarland, Luxemburg
Christian Bartl
Tel. 0049 163 750 6778
Fax 0049 69 9207 87 20
christian.bartl@schoeffling.de

Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Bremen, Hamburg
Bodo Föhr

Lattenkamp 90
D-22299 Hamburg
Tel. 0049 40 51 49 36 67
Fax 0049 40 51 49 36 66
bodo.foehr@web.de

Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern
Martina Wagner

c/o Berliner Verlagsvertretungen
Liselotte-Herrmann-Str. 2
D-10407 Berlin
Tel. 0049 30 421 22 45
Fax 0049 30 421 22 46
berliner-verlagsvertretungen@t-online.de

Schweiz

Philippe Jauch
c/o Buchzentrum AG
Industriestr. Ost 10
CH-4614 Hägendorf
Tel. 0041 62 209 25 25
Fax 0041 62 209 26 27
philippe.jauch@buchzentrum.ch

Österreich

Birgit Raab
Sulzengasse 2
A-1230 Wien
Tel. 0043 664 8462898
birgit.raab@mohrmorawa.at

VERLAGSAUSLIEFERUNGEN

Deutschland

Verlegerdienst München GmbH
Gutenbergstr. 1
D-82205 Gilching
Tel. 0049 8105 38 83 34
Fax 0049 8105 38 82 10
kampaverlag@verlegerdienst.de

Österreich

Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH
Sulzengasse 2
A-1230 Wien
Tel. 0043 1 68 01 40
Fax 0043 1 689 68 00
momo@mohrmorawa.at

LIBERTÉ Vertrieb

Die unabhängige Vertriebskooperation von Kampa / Schöffling & Co. / Jung und Jung / Atlantis Kinderbuch / Atlantis Literatur / Oktopus / AKI / Dörlemann / Kanon / Thiele / Paper Moon
– Gemeinsame Verlagsauslieferungen
– Gemeinsame Vertreter*innen
– Gemeinsame Auslieferungstermine
– Gemeinsamer Vorschauversand
– Gemeinsame Messeauftritte

Kostensparende Bündelungseffekte der VVA-Gruppe (Verlegerdienst München und VVA-Arvato)

– Gebündelte Sammelzahlung: Alle Rechnungen der VVA-Gruppe können mit einer Zahlung beglichen werden.
– Gebündelte Lieferung: Alle Bestellungen beim Verlegerdienst München werden zu einer Sendung zusammengefasst. Neben den LIBERTÉ Verlagen sind das z. B. Beltz, Bruckmann, Callwey, Campus, Dorling Kindersley, Frederking & Thaler, Hanser, Hueber, Kein & Aber, Klett-Cotta oder Mare.

© Kampa Verlag AG, Zürich 2025
Gestaltung: Lara Flues, Kampa Verlag
Druck: optimal media GmbH, Röbel/Müritz
Bestellnummer: 978 3 311 80276 1
Alle Angaben ohne Gewähr, Stand: 07.04.2025. Änderungen aller bibliographischen Daten und Preise vorbehalten. Die €-Preise in Österreich wurden vom Alleinauslieferer als gesetzlicher Letztpreisfestgesetzt.

